

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

**WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE
ZU SCHÄTZEN**
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtatus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 10. Juni 2021

Kalenderwoche 23



Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm: Talent Titus und Papa Marcus Croonen.

Foto: gw

Seulberger Talent wechselt zu Schalke 04

Friedrichsdorf (gw). Titus Croonen aus Seulberg geht seinen Weg. Oder besser, er kickt sich seinen Weg nach oben seit er vier Jahre alt ist. Jetzt hat der Fünfzehnjährige bei Schalke 04 unterschrieben.

Papa Marcus, der mit dem Oberligisten SpVgg 05 Bad Homburg 1992 im Endspiel um die deutsche Amateurmeisterschaft gestanden hat, war mit 21 Jahren zu seinem ersten Einsatz in der Fußball-Bundesliga gekommen. Die Chancen stehen nicht schlecht, dass Filius Titus der zweite Croonen ist, der es in die deutsche Eliteklasse schafft. Mit seinen 15 Jahren hat der Mittelfeldspieler jetzt einen Fördervertrag beim FC Schalke 04 unterschrieben, der bis zum 30. Juni 2024 läuft. Der sportliche Weg vom Taunus aus nach Gelsenkirchen lief über die Stationen SV Seulberg, SGK Bad Homburg, Karbener SV, SG Rot-Weiss Frankfurt und SV Darmstadt 98,

wo Titus Croonen dem Kader der U15 angehört hat. Die spielt in der Regionalliga Südwest und steht in der Tabelle nach dem Abbruch der Saison auf Rang sieben.

„In Darmstadt wurde bezüglich der behördlichen Auflagen vorbildlich gearbeitet“, lobt Marcus Croonen die Maßnahmen im Merck-Nachwuchsleistungszentrum an der Kanstanienallee. Zweimal pro Woche mussten Trainer Flávio Sanguinha Diogo, Co-Trainer Dominik Josic und alle Spieler zum Corona-Test, und sämtliche Hygieneregeln werden dort penibel befolgt.

„Hoffentlich kann ich beim FC Schalke 04 in der neuen Saison wieder unter normalen Bedingungen trainieren und spielen“, lautet der Wunsch des Mittelfeld-Sechlers (Vorbilder: Toni Kroos und Joshua Kimmich) für die Zeit ab dem 1. Juli, wenn er die Gymnasiale Oberstufe an der Gesamtschule Berger Feld besucht. Der am 6. Januar 2006 in Frankfurt geborene und mit seiner Familie in Seulberg

im Hochtatuskreis wohnende Titus Croonen ist derzeit noch Schüler (G8) am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) Bad Homburg. „Ich möchte diese einmalige Chance nutzen, mich bei Schalke 04 durchsetzen und sehen, wie weit ich es im Fußball schaffen kann“, freut er sich auf die großen Herausforderungen und Veränderungen, die das Jahr 2021 für sein Leben bringt. Die Vorfreude bezieht sich auch auf seinen nächsten Trainer, denn Wilfried „Willi“ Landgraf ist Trainer der U16 von S04 und mit seinen 508 Einsätzen als Rekordspieler der zweiten Bundesliga eine „lebende Legende“ im Fußball-Revier.

Schon als „Dreikäsehoch“ ein Kicker

Bereits im zarten Alter von viereinhalb Jahren hatte der kleine Titus in Seulberg erstmals auf dem Fußballplatz gestanden und wurde beim SVS bis 2014 von Nouredine Daou, Felix Hess und Thorsten Ihrig betreut. Es folgten drei Jahre bei der SGK Bad Homburg unter den Trainern Horst Claus und seinem Vater Marcus (2014-2017), zwei Jahre beim Karbener SV unter Coach Kevin Müller und eine Saison bei Rot-Weiss Frankfurt unter Edis (Fortsetzung auf Seite 3)

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- ARBEITSRECHT
- MIET- UND PACHTRECHT
- WEG-RECHT
- VERTRAGSRECHT
- SE AUS DIESELSKANDAL

DIETMAR R. WOLF
RECHTSANWALT

LOUISENSTRASSE 84 • 61348 BAD HOMBURG
FON: 06172-8504720 • www.wolf-anwalt.de
E-MAIL: wolf@wolf-anwalt.de

Jetzt Angebot anfordern!

Der neue Polo.

Auto-Bach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 30 87 - 901, info-homburg@autobach.de, autobach.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE **STADTWERKE BAD HOMBURG**

scheller
Farbe • Tapete • Boden • Werkzeug

1 MIO. FARBEN TO GO

Wir mischen alles für Sie

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Karl Automobile GmbH
CITROËN

Wir halten Sie mobil!
Mo - Fr von 07.30 bis 16.30 h

karl-automobile.de

Mit Sicherheit. Für Sie.

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben

www.homburger-hoerhaus.de

IMAXX
Gesellschaft für Immobilien-Marketing mbH - Ein Unternehmen der Raiffeisenbank im Hochtatus

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE ERFOLGREICH VERKAUFEN?

Profitieren Sie von unserem IMAXX Rundum Sorglos-Service.

Christiane Fehrmann Mario Tandara

61352 Bad Homburg, Werner-Reimers-Straße 2-4
badhomburg@imaxx.de, Tel.: 06172 9955-1701

www.imaxx.de

FÜR BESSERKOCHER

COUPON FÜR EIN MAL DINKELCUISINE
AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN!

terra verde bio
Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
terraverde.bio
eigener P

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Museales aus der Homburger Geschichte“, Schaudepot im Horex Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr
„Hölderlins ‚Andenken‘“, Ausstellung zur Hymne mit Original-Handschrift, Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, geöffnet dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr und freitags 9-12 Uhr (ab 11. Juni)
„Architektur bei Nacht“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, montags bis freitags 16-19 Uhr, samstags und sonntags 14-19 Uhr (bis 27. Juni)
„O! Johann Christian Hölderlin“, Schau mit Installationen und Performances, Gustavsgarten und Gotisches Haus, Installation in der Kapelle im Gustavsgarten geöffnet freitags bis sonntags 12-18 Uhr (verlängert bis 18. Juli)
„Transformationen“, Fotos von Klaus Ohlenschläger, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr (bis 10. Juli)
„Abstrahierte Landschaften und Körper“, Andrea Wolf und Achim Taubmann, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr (18. Juni bis 18. Juli)
„Was ist Natur?“, Kunstwerke, Objekte, Bilder und Filme aus Wissenschaften und Kulturgeschichte, Museum Sinclair-Haus, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 13-18 Uhr (bis 22. August)
„Friedrich Hölderlin – Stätten seines Lebens in Bild und Wort“, Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr und freitags 9-12 Uhr (bis Oktober)
„Hammer“, Handwerken wie Kelten und Römer, Römerkastell Saalburg, Am Römerkastell 1, dienstags bis sonntags 9-16 Uhr (bis 24. Oktober)
„Princess Elisa. Englische Impulse für Hessen-Homburg“, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr (bis 18. November)
„ALVIS... vielen unbekannt...vielfach verkannt“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr.

Online-Seminar für Existenzgründer

Hochtaunus (how). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus bietet von Freitag, 18., bis Sonntag, 20. Juni, ein gefördertes Existenzgründungsseminar als Online-Veranstaltung an. Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Im Preis sind ein Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen enthalten. Das Seminar ist geeignet für Interessierte an einer Selbstständigkeit im Voll- oder Nebenerwerb, Existenzgründer, junge Unternehmen oder Menschen, die ein bestehendes Unternehmen übernehmen wollen. Die Teilnehmer erhalten einen guten Überblick über die Anforderungen, Chancen und Risiken einer Selbstständigkeit sowie eine professionelle Beratung. Vermittelt werden Informationen und Kenntnisse unter anderem zu den Themenbereichen Businessplan, Rechtsform,

Fördermöglichkeiten, Finanzpläne und Gewinnermittlung, Buchhaltung, Steuern sowie Marketing und Vertrieb. Ausreichend Raum für individuelle Fragen der Teilnehmenden und praktische Tipps runden das Seminar ab. Durchgeführt wird das Seminar von Frank-Thomas Kraft, langjähriger und zertifizierter Gründungsberater sowie Betreiber der AKE-BA Akademie. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.akeba.de. Das ExistenzgründerNetzwerk Hochtaunus – eine Initiative der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel – ist eine Plattform zur Kommunikation und Kooperation von und mit Existenzgründern, jungen Unternehmen und Gründungsinteressierten. Außer den Gründungsseminaren bietet die Initiative regelmäßig Treffen mit Vorträgen, Erfahrungsaustausch und Netzwerken an.

des TC Bad Homburg im Kurpark, mit Live-Übertragungen durch hr und Eurosport, Finalübertragung bei deutscher Beteiligung durch ARD, diverse Livestreams, Informationen im Internet unter bad-homburg-open.de.

Freitag, 11. Juni

Stadtführung: Rundgang durch die Innenstadt, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Tourist Info + Service im Kurhaus, Louisenstraße 58, 15 Uhr.

Samstag, 12. Juni

Kinderbasar: Kleidung, Spielzeug und Zubehör; veranstaltet von der Kita Rathausstraße, Ort: bei trockenem Wetter vor der Erlöserkirche, Eingang über Löwengasse, 10-12 Uhr.
Orgelmatiné: Lukas Adams, Stipendiat des Kuratoriums, Bad Homburger Schlosskirche, 11.30 Uhr.

Sonntag, 13. Juni

Verleihung des Hölderlin-Preises an Marcel Beyer und Verleihung des Förderpreises an Joshua Groß durch Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Stadt Bad Homburg, Übertragung per Livestream ab 11 Uhr auf dem städtischen Youtube-Kanal „Kultur live Bad Homburg“.

Mittwoch, 16. Juni

Die dumme Augustine (Mensch Puppe), Kindertheater ab drei Jahren, Stadt Bad Homburg, Jugendkulturtreff e-werk, Wallstraße 24, 15.30 Uhr.

Samstag, 19. Juni

Führung: „Prunk und Prominenz auf der Promenade“, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Kaiser-Friedrich-Promenade Nr. 7, gegenüber vom Finanzamt, 10 Uhr.
Kurparkführung: Führung durch einen der größten und schönsten Kurparks Deutschlands, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr.

Sonntag, 20. Juni bis Samstag, 26. Juni
Bad Homburg Open: WTA-Tennisturnier, Anlage

Sonntag, 20. Juni

Kurlandschaft – Streckenwanderung: Von der Saalburg zur Elisabethenschneise entlang der landgräflichen Gärten zum Schloss, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Bushaltestelle Saalburg, 9.45 Uhr.

Freitag, 25. Juni

Stadtführung: Rundgang durch die Innenstadt, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Tourist Info + Service im Kurhaus, Louisenstraße 58, 15 Uhr.

Samstag, 26. Juni

Führung: „Vom Alten Bahnhof zum Kulturbahnhof“, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, 10 Uhr.
Kurparkführung: Führung durch einen der größten und schönsten Kurparks Deutschlands, Kur- und Kongreß-GmbH, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr.

Sonntag, 27. Juni

Führung: „Großer Tannenwald“, durch die Landgräfliche Gartenlandschaft mit Elzbieta Dybowska, Stadt Bad Homburg, Treffpunkt: Gotisches Haus, Tannenwaldweg 102, 15 Uhr.

Bitte beachten: Gegebenenfalls sind eine Anmeldung sowie ein negativer Testnachweis erforderlich. Weitere Informationen auf den jeweiligen Internetseiten.

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

„972 Breakdowns“ <i>Auf dem Landweg nach New York</i> Freitag + Montag je 20 Uhr
„Mein Liebhaber, der Esel & Ich“ Samstag + Sonntag je 20 Uhr
„Verplant“ Dienstag 20 Uhr
keine Vorstellung: Donnerstag, 10. Juni und Mittwoch, 16. Juni

Sonntag, 13. Juni

Kirchenvorstandswahl: Abgabe der Briefwahlunterlagen im Pfarramt bis 18 Uhr.

Mittwoch, 16. Juni

Online-Diskussion: „Wer soll das bezahlen?“ , FDP-OV mit Marion Schardt-Sauer, MdL, 19 Uhr. Zugangsdaten erhältlich per E-Mail an info@fdp-friedrichsdorf.de.

Samstag, 19. Juni

„1. Burgholzhausen Open“, Pickleball Turnier, Außengelände der Grundschule Burgholzhausen, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle der PRS Friedrichsdorf, ab 10 Uhr.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 10. Juni

Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 11. Juni

Kur- & Louise-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 12. Juni

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Sonntag, 13. Juni

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Montag, 14. Juni

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Dienstag, 15. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Mittwoch, 16. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Donnerstag, 17. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 18. Juni

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 19. Juni

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 20. Juni

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172-1200**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon
„Gewalt gegen Frauen“ **0800-111016**

Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172-40130**

Mainova AG
für Friedrichsdorf **069-21388-110**

Syna GmbH
Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031-821**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche

Seulberger Talent...

(Fortsetzung von Seite 1)

und Adis Korlat, ehe Croonen im vergangenen Sommer nach Darmstadt wechselte. Parallel dazu nahm er am DFB-Stützpunkttraining in Königstein teil (Trainer: Jannis Tsabasopoulos), kickte in der Regionalauswahl der Altersklassen U13 und U14 (Trainer: Tim Platt) und befand sich in der Fußball-Schule von Eintracht Frankfurt unter den Fittichen von Manfred Binz. „Der Gewinn des Wolfgang-Schlosser-Cups 2017 mit der SGK Bad Homburg“, war für Titus Croonen der Titelgewinn bei den inoffiziellen E-Jugend-Hessenmeisterschaften in

Marburg im Rückblick auf seine bisherige sportliche Karriere ein herausragendes Ereignis, an das er sich gerne erinnert. Im selben Jahr erreichte die starke U11 der SGK übrigens auch noch das Endspiel beim „Knappenkids-Cup“ von Schalke 04. Seine Einsätze in der Regionalauswahl, bei denen er sich ins Schaufenster der Beobachter aus dem Rhein-Main-Gebiet stellte, und die Netzwerke von Scout Karl Kilb, den Marcus Croonen noch aus gemeinsamen Zeiten an der Sandelmühle bestens kennt, bildeten die Basis für die nächsten Schritte auf dem Weg zu einer möglicherweise großen Fußball-Karriere.

EDC: Mit neuer Spitze durch die Krise

Friedrichsdorf (fw). Der English Drama Club (EDC) lässt sich auch von Corona nicht unterkriegen. Nach der Absage der geplanten Aufführung von „Drama in the making“ im Frühjahr 2020, einem von Regisseur Jannik Bucher eigens geschriebenen Stück, wurden die Proben der englischsprachigen Amateurtheatergruppe coronabedingt zunächst eingeschränkt und letztendlich verboten. Doch der EDC blieb über die gesamte Pandemie aktiv, traf sich digital zu den Proben, die aus kreativen und amüsanten Impros und Übungen bestanden. Jannik Bucher griff hier

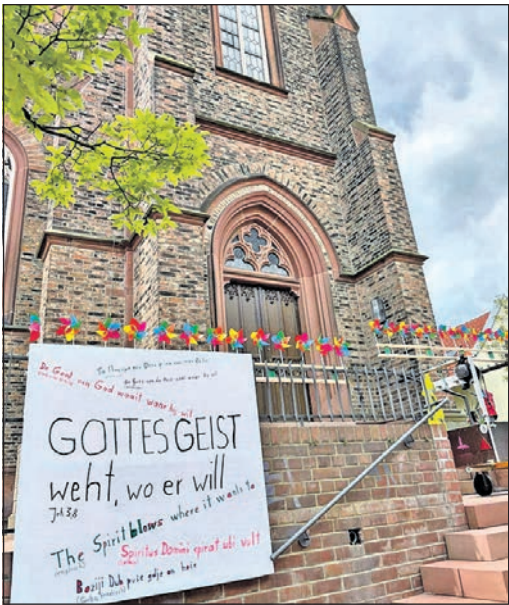


Wieder persönlich miteinander proben – darauf freut sich das Ensemble des English Drama Clubs. Foto: EDC

tief in die Ideenliste, um das Ensemble bei Laune zu halten, bevor ihm über die Coronamüdigkeit die Puste ausging. Nach den Gründen für das „Dabeibleiben“ gefragt, antworten die aktiven Schauspieler vor allem mit dem Zusammengehörigkeitsgefühl, der kleinen Familie, die der EDC für sie darstelle. Etwas, das sich die „Mutter“ des EDC, ehemalige Regisseurin und Geschäftsführerin Emma Brooks, auf die Fahne schreiben darf. Es ist aber nicht nur das Miteinander, die Bühnenluft und das Theaterflair, das der Gruppe fehlt, sondern vor allem die Möglichkeit, weiterhin die ihr wichtigen sozialen Projekte durch die Einnahmen der Aufführungen mit ihren Spenden zu unterstützen. Der im Oktober 2020 neu gewählte Vorstand des EDC um die Vorsitzende und Geschäftsführerin Andrea Lenz, ehemalige Schauspielerin aus frühen Jahren des EDC, sowie dem stellvertretenden Vorsitzenden Nicolas Schallmayer hat viele Projekte für die digitale Zukunft geplant und war letztendlich auch in der Lage, ein neues Stück zu finden, neue Akteure zu gewinnen und hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Derzeit tüfteln sie an einer neuen, aktiveren Präsenz in den sozialen Medien sowie einer Aufführung im Frühjahr 2022. Nun freuen sich alle erst einmal darauf, bald wieder persönlich miteinander proben zu können und Theater wieder so zu (er-)leben wie vor der Krise. Interessierte und ambitionierte Schauspieler im jugendlichen Alter sind eingeladen, sich im Internet unter www.karten.englishdramaclub.de oder auf Facebook <https://www.facebook.com/edc.friedrichsdorf/> zu informieren sowie per E-Mail an andrea.lenz@englishdramaclub.de zu melden

Wieder viel Bewegung in der Seulberger Kirche

Friedrichsdorf (fw). In der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Seulberg bewegt sich was. Am Pfingstsonntag drehten sich bunte Windrädchen an der Balustrade der Kirche. Der Wind versetzte sie in Bewegung. Sie schmückten zudem das sogenannte Corona-Kreuz aus dürrer Holz, das so unverhofft in Bewegung geriet. An der Kirche angebrachte Banner deuteten diese spektakuläre Inszenierung. „Gottes Geist weht, wo er will!“ (Joh 3,8) konnte man da lesen. Die Kirchenvorsteherinnen Christine Weinschenk und Christa Tröger hatten sie beschriftet. Und kaum versteht man sich, schweben Seifenblasen vom Wind getrieben um den markanten Kirchturm. Die Kirchengemeinde hatte die Seulberger Kinder eingeladen, sich beim Vorbeigehen eines der Windräder mitzunehmen. Am Abend hatten die von Küster Michael Greiner drapierten Räder die Besitzer gewechselt. Während der beiden digitalen Pfingstgottesdienste läuteten die Glocken und wehten die Fahnen. Das Kindergottesamt unter Leitung von Katja Sig, Oriana Vogeler und Anna Sophia Fischer hatte mit viel Begeisterung einen pfingstlichen Kindergottesdienst produziert ins Netz gestellt. Selbst die Pfingstbirken fehlten nicht. Sie waren von Kirchenvorstand Jochen Kitz und Küster Greiner im Wald geschlagen und um die Kirche aufgestellt worden. Der Busfahrer der vorbeifahrenden Buslinie 56 grüßte mit einem fröhlichen „Frohe Pfingsten!“ So bewegt ging es nach Pfingsten weiter in Seulberg. Die ersten vier Konfirmanden bereiteten sich auf ihre Einsegnung vor. Es entstanden in einer Textwerkstatt Texte für den Konfirmationsgottesdienst. Man hatte es hier weniger mit dem Auswendiglernen. Wichtiger sei gewesen, so Pfarrer Krenski, „dass die Jugendlichen in ihrer Sprache ihren authentischen Glauben ins Wort bringen“. So entstanden Psalmcollagen und Glaubensbekenntnisse. Die Konfirmanden wählten einen Konfession aus, in dem sie ihr derzeitiges Lebensgefühl zum Ausdruck brachten. Die Wahl fiel auf den Song „Let Her Go“. Die Konfirmanden griffen auch zu Pinsel, Farben und Schwamm und gestalteten ein farbenfrohes Antependium (Vorhängetuch), das nun den Altar der Seulberger Kirche schmückt. Frischer Wind wehte auch im Blick auf die Kirchenvorstandswahl. Die Freiwillige Feuerwehr Seulberg fuhr gar eine Leiter zum Himmel aus, um zur Wahl aufzurufen. In luftiger Höhe brachten die Feuerwehrleute ein überdi-



Bunte Windräder drehen sich, und auf einem Banner ist zu lesen: „Gottes Geist weht, wo er will!“. Foto: ev. Kirchengemeinde Seulberg

mensionales Banner an den Seulberger Kirchturm an. Darauf ist zu lesen: „Meine Wahl! Wahl zum Kirchenvorstand 13. Juni!“ Der Vorsitzende des Wahlvorstands, Ludwig Becker, freut sich über ein buntes Personaltableau. Er ist zuversichtlich, dass das neue Team etwas in der Kirchengemeinde bewegen wird. Inzwischen flatterte in den Seulberger Haushalten die „Seulberger Sonntagspost“ ein, in der sich die Kandidierenden vorstellen. Im Pfarramt sind bisher über 400 Wahlbriefe eingetroffen. Die Kirchengemeinde freut sich über begeisterte Wähler. Bis zum 13. Juni um 18 Uhr können Wahlberechtigte ihre Stimme per Briefwahl im Pfarramt abgeben. Es kandidieren: Stefanie Buchmann, Ulrike Enzmann, Stephan Genschow, Jochen Kitz, Anina Kishnan, Christian Reichert, Ingrid Schunk, Katja Sig, Christa Tröger, Karl-Heinz Wechterowicz, Christine Weinschenk und Rolf Willmanns. Und noch etwas bewegt sich. Die Türen der Seulberger Kirche sind wieder zum wöchentlichen Gottesdienst geöffnet. Man kann ohne Voranmeldung teilnehmen. Freilich gelten weiter die entsprechenden Hygienemaßnahmen. „Das fühlt sich an wie ein Nachbeben des Geistes“, sagt Pfarrer Krenski. Schließlich ermutigte der Geist die Jünger Jesu, die verschlossenen Türen zu öffnen. „Es geht voran. Es bewegt sich etwas!“, so Krenski.

Tag der offenen Tür

Friedrichsdorf (fw). Im vergangenen Jahr musste er wegen der Pandemie ausfallen: der Tag der offenen Tür der Musikschule. Für dieses Jahr hat sich die Musikschule etwas einfallen lassen. Der Tag der offenen Tür wird doppelt stattfinden. Am Samstag, 12. Juni, stellt Maskottchen Kiko viele der Instrumente, die an der Musikschule erlernt werden können, gemeinsam mit Instrumentallehrern mittels kleiner Videofilme im Internet vor. Am 26. und 27. Juni haben interessierte Schüler dann die Möglichkeit, die Instrumente in den Räumen der Musikschule, nach vorheriger Anmeldung und unter Anleitung der Fachlehrer, jeweils 15 Minuten auszuprobieren. Das Angebot ist kostenlos. Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172-77699 oder persönlich in der Musikschule, Bahnstraße 29, während der Öffnungszeiten.

Kindergottesdienst

Friedrichsdorf (fw). Immer am zweiten Wochenende im Monat gibt es am evangelischen Kindergarten und am Haus der Lebendigen Steine einen „Kindergottesdienst to go“. Einfach eine Kigo-to-go-Tüte zu den Kigo-Terminen am evangelischen Kindergarten oder am Haus der Lebendigen Steine abholen. Die Tüten liegen samstags ab 10 Uhr bis sonntags 17 Uhr aus. Am Samstag, 12., und Sonntag, 13. Juni, lautet das Thema „Gottes Geist verbindet Menschen“.

Wieder geöffnet.

Jetzt Meiss neu entdecken!

Shoppen ohne Test, ohne Termin!

Alle Stoffe ein Preis – der Günstigste.

NUVOLA Polsterprogramm

ROLF BENZ
Neuer Showroom

Meiss
Wohnen Küchen Betten Textil
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98
www.moebelmeiss.de MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

Positive Resonanz auf virtuelle Unternehmerrunde

Friedrichsdorf (fw). Kein Stillstand in Friedrichsdorf. Kürzlich trafen sich auf Einladung des Friedrichsdorfer Bürgermeisters Horst Burghardt 45 Geschäftsführer lokaler Wirtschaftsunternehmen, Vertreter von Banken, der Vorstand des Gewerbevereins, des Wirtschaftsbeirats und weiterer Institutionen zur Friedrichsdorfer Unternehmerrunde. Im Jahr 2021 natürlich virtuell. Im Vorfeld der Informations- und Networking-Veranstaltung erhielten die Teilnehmenden ein Überraschungspäckchen. Bereitgestellt von Friedrichsdorfer Einzelhändlern gab es Snacks und Getränke fürs eigene Büffet. Der erste Teil der Veranstaltung bestand aus Präsentationen. Nach einer Begrüßung der Moderatorin des Abends, Manuela Wehrle von region + projekt, berichtete Bürgermeister Horst Burghardt über den Status Quo und die Planungen der Stadt. Das beinhaltete Schwerpunkte aus der Stadt- und Tiefbauplanung, Neuheiten von Gewerbeentwicklungen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf und einen Überblick zum städtischen Haushalt. Burghardt übergab das Wort anschließend an den zukünftigen Friedrichsdorfer Bürgermeister und aktuellen Ersten Stadtrat Lars Keitel, der sich dem Unternehmerkreis vorstellte und die Relevanz der lokalen Wirtschaft für Friedrichsdorf hervorhob. Auch Wirtschaftsförderin Charlotte Zippe berichtete über ihren Werdegang und erläuterte, welche Beweggründe sie nach Friedrichsdorf gebracht haben. Ein umfassender Abriss zu den Zielen der Wirtschaftsförderung in Friedrichsdorf vervollständigte ihre Präsentation.

Als dritter Vortragender berichtete Julius Schiesser zu einem Start-Up made in Friedrichsdorf: der Honighalle. Das Familienunternehmen entwickelte sich von einem Imkereibetrieb zu Profis im Vertrieb von unverpackten, ökologisch nachhaltigen und lokalen Produkten. Der zweite Teil der Veranstaltung diente dem offenen Austausch zwischen den Unternehmern auf der Online-Plattform Wonder.me. Hierzu standen neben den Vortragenden auch die Erste Vorsitzende Alissa Lerch und der Zweite Vorsitzende des Gewerbevereins Stefano Fadda für einen Austausch zum „Ausbildungstag 2021“ und Christian Koch von der PrävenTour zum Thema „Betriebsgesundheit“ bereit. Die Resonanz auf den Abend sei von allen Seiten sehr gut gewesen, meinen die Veranstalter. Alle zugesagten Gäste hätten problemlos teilnehmen können. Besonders die Austauschmöglichkeiten auf der Online-Plattform hätten für Begeisterung gesorgt. Ein Teilnehmer gab das positiv gemeinte Feedback: „Überraschenderweise für so eine Veranstaltung gab es keinen Smalltalk, sondern gleich intensiven Austausch“. Burghardt zog ebenfalls ein positives Resümé: „Es war angebracht, nicht ein Jahr zu ruhen, bis man sich wieder präsent zu einer Unternehmerrunde treffen kann. Informationsfluss und Austausch mit ansässigen Unternehmen sind auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten wichtig.“ Es habe sich gezeigt, dass auch virtuell gemeinsam eine kurzweilige Zeit verbracht werden könne, waren sich die Teilnehmer einig.

Power Moves für Power-Kinder

Friedrichsdorf (fw). Unter dem Motto „Power Moves“ startet die TSG Köppern einen Kurs, der ab 23. Juni jeweils mittwochs von 16.15 bis 17.15 Uhr stattfinden wird. Ziel ist die Schulung der Körperwahrnehmung, der Sensomotorik und Haltung. Die motorischen Grundfähigkeiten sollen gefördert werden, und zwar durch Einbindung der Programme

Trampolin Fit, Drums Alive Kids Beat und Bewegungsspiele. Die Einladung richtet sich an Kinder von sieben bis neun Jahren. Auch ohne Mitgliedschaft im Verein ist eine Teilnahme möglich. Kosten: 20 Euro. Anmeldungen ab sofort bei Beate Lenhart per E-Mail an kinderturnen@tsg-koeppern.de.



Hospizhelferin und PR-Frau Barbara Kister und Hauptkordinatorin Sabine Scheibel im Büro des Hospizdiensts Friedrichsdorf. Foto: fch

Eine Lebensbegleitung, die Menschen „dazwischen“ hilft

Friedrichsdorf (fch). Sterben, Tod und Trauer gehören zum Leben dazu. Meist wird das jedoch aus dem Alltag ausgeklammert und aus dem Bewusstsein verdrängt. Lebensbedrohlich erkrankten Menschen beistehen und sie in ihren körperlich, psychischen, sozialen und spirituellen Bedürfnissen zu unterstützen, Sterben unter würdigen Bedingungen zu ermöglichen sowie Angehörige beim Abschiednehmen und in ihrer Trauer beizustehen, hat sich die Hospizbewegung zur Aufgabe gemacht. Durch ein Netzwerk aus Pflege-, Hospiz- und Palliativdiensten sowie Hautärzten kann Menschen, der Wunsch zu Hause zu sterben erfüllt werden. „Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen“, wissen Sabine Scheibel und Barbara Kister aus ihrer langjährigen Praxis beim Hospizdienst Friedrichsdorf. Sabine Scheibel ist seit vier Jahren eine von drei Hauptkordinatorinnen des gemeinnützigen Vereins. Barbara Kister ist seit 19 Jahren beim Hospizdienst Friedrichsdorf aktiv, ist Vorstandsmitglied, PR-Frau und Hospizbegleiterin. „Wir haben 33 ehrenamtliche Hospizhelferinnen im ambulanten Hospizdienst. Vier weitere sind bis Juni in der Qualifikation“, informiert Scheibel.

Die Begleitung der Patienten kann von einem Tag bis zu mehreren Jahren gehen. „In Friedrichsdorf begleiten wir bis zu 100 Bürger im Jahr. Durchschnittlich werden 50 Begleitungen innerhalb eines Jahres, durch Genesung oder Tod, abgeschlossen“, berichtet das Duo. Vor allem bei einer länger dauernden Betreuung entstehen enge Beziehungen zwischen den begleitenden Hospizbegleitern, den Betreuten und ihren Familien. „Das Vorvertrauen der Familien ist für die ehrenamtlich Tätigkeit ebenso wichtig wie der Selbstschutz der Hospizhelfer“, sagt Kister. Und fügt hinzu: „Wir sind die einzige Organisation, die auch noch nach dem Tod des Betreuten kurze Zeit Kontakt zu den Angehörigen hält.“

Für die Seele da sein

Nach der Kontaktaufnahme findet ein unverbindlicher Hausbesuch in der Familie statt bei dem sich die Hospizfachkräfte einen Überblick über die Situation verschaffen, die Akutsituation einschätzen. Es werden Fragen geklärt wie etwa „was wird gebraucht“. Dazu gehört die Organisation der Hilfe durch Pflegedienste ebenso wie die von Pflegehilfsmitteln wie etwa Pflegebetten. Die Aufgaben der Ehrenamtlichen sind klar definiert: „Wir sind kein Besuchsdienst, wir pflegen nicht, wir machen nicht den Haushalt und wir gehen nicht mit dem Hund Gassi. Wir sind für den Patienten da, schenken ihm unsere Zeit, wir sind für die Seele da“, sagt Kister.

Die ambulanten Hospizhelfer gehen mit den Betreuten spazieren, lesen ihnen vor, stehen für Gespräche bereit. Meist, dann, wenn Angehörige nicht am Ort sein können. Die Dauer ist individuell vereinbar, beträgt meist ein bis zwei Stunden. „Wir können an den Erkrankungen der Menschen nichts verbessern und ihr Leben verlängern, aber ihre Lebensqualität steigern. Wir machen alles, wofür es kein Geld gibt. Wir sind „dazwischen“, sagt Scheibel. „Wir machen keine Sterbe-, sondern Lebensbegleitung und bekommen für unsere Zeitgeschenke sehr viel an Dankbarkeit und Demut zurück“, sagt Kister.

Einfühlsame Gesprächsführung

Alle Bürger, die sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im ambulanten Hospizdienst interessieren, werden auf ihre ebenso anspruchsvolle wie bereichernde Tätigkeit gezielt in Theorie und Praxis vorbereitet. Rund ein Dreivierteljahr umfasst die Qualifikation aus Grundkurs, Pflege- und Begleitpraktikum. Die Teilnehmer benötigen ein frei verfügbares Zeitbudget von rund 15 Stunden im Monat. Auch der erfolgreich abgeschlossenen Qualifikation werden die ehrenamtlichen Hospizhelfer nicht allein gelassen. Zu dem regelmäßigen Austausch mit anderen Ehrenamtlichen und hauptamtlichen Hospizfachkräften kommen verpflichtende Supervisionen und Fortbildungen hinzu. Zu letzterer gehörte kürzlich eine Fortbildung zum Thema „Einfühlsame Gesprächsführung am Telefon“ durch Mitarbeiter der Frankfurter Telefonseelsorge. Ermöglicht wurde das sechs Unterrichtseinheiten mit jeweils 45 Minuten dauernde Zoom-Seminar den 21 Teilnehmern durch Spenden. Zu den Inhalten gehörten Antworten auf unterschiedliche Fragen. Zu diesen gehörten „wie bereite ich mich auf ein Gespräch vor“, „wie beginne ich ein Gespräch“, „wie verhalte ich mich in Gesprächspausen“, „welche Floskeln sollte ich vermeiden“ oder „wie gewinne ich Vertrauen“. Bei den Patienten melden sich die Anrufer vom Hospizdienst Friedrichsdorf erst, wenn diese damit einverstanden sind. „Wir haben gelernt zuzuhören“, sagt Kister. In der täglichen Arbeit wird das Erlernete umgesetzt. „Die Resonanz der Teilnehmer am Kurs war positiv. Es wurde Interesse an einem Aufbaukurs nach einiger Zeit laut“, weiß Scheibel.

Ab September findet ein neuer Kurs Basisqualifikation statt, bei dem noch Plätze frei sind. Platz finden Interessenten auch noch im vierstündigen „Letzte Hilfe Kurs“. Informationen gibt es unter Telefon 06172-2850044 oder per E-Mail an info@hospizdienst-friedrichsdorf.de

Online-Diskussion über Steuern

Friedrichsdorf (fw). Von der FDP Friedrichsdorf ist zu hören, dass ein milliarden-schweres Corona-Hilfspaket der öffentlichen Hand in den vergangenen Monaten aufgelegt wurde, um möglichst vielen wirtschaftlich Betroffenen durch die Krise zu helfen. Diese Krise sei aber nicht die einzige Herausforderung, die es möglichst bald zu bewältigen gelte. Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels seien ebenso dringend nötig wie Investitionen in Digitalisierung und Bildung und vieles mehr. Das alles würde viel Geld kosten, sagt die Fraktionsvorsitzende in Friedrichsdorf, Evelyn Haindl-Mehlhorn: „Bleibt die wichtige Frage ‚Wer soll das bezahlen‘, drohen Steuererhöhungen und/oder riesige

Neuverschuldung? Steuererhöhungen auch in Friedrichsdorf, wo im vergangenen Jahr bereits ein Haushaltsplan verabschiedet wurde, der ab 2023 Steuererhöhungen vorsieht?“ Darüber und über den von den Liberalen vorgeschlagenen Umgang mit den Herausforderungen der Zukunft wollen die FDP-Mitglieder des Friedrichsdorfer Ortsverbands am Mittwoch, 16. Juni, ab 19 Uhr mit interessierten Bürgern diskutieren. Als Expertin wird Marion Schardt-Sauer, Landtagsabgeordnete und haushaltspolitische Sprecherin der hessischen FDP-Fraktion, zur Verfügung stehen. Wer online teilnehmen möchte, richtet eine E-Mail an info@fdp-friedrichsdorf.de. Die Zugangsdaten werden per Mail zugeschickt.

Lernstress - nein danke!

Lernzentrum Bad Homburg

Besser gleich bei uns trainieren!

Mehr als Nachhilfe

Effektives Lernen und Arbeiten durch Motivationspädagogik

Einfach besser lernen!

Mehr als Nachhilfe

Einzel- oder Gruppentraining:

- Nachhilfe in allen Fächern
- Einsatz v. Lerntechniken
- Verbesserung Lerneffizienz

Wecke den Sieger in Dir!

Prüfungscoaching

Strukturiert auf Prüfungen lernen:

- Vorbereitungskurse für Abschlussprüfungen
- Präsentations- und Rhetoriktrainings
- Prüfungssimulationen

Ferienzeit sinnvoll nutzen!

Ferien-Intensivkurse

Lücken schließen oder Prüfungen vorbereiten:

- Lernpowerkurse „Das Lernen lernen“
- Fachliche Intensivkurse (alle Hauptfächer)
- Vorbereitung auf Nachprüfungen

Erfolge sichtbar machen!

Qualifizierte Fördertrainings

Für jeden das richtige Training:

- LRS & Legasthenie-Training
- Training bei Rechenschwäche
- Trainings für ADS/ADHS Kinder

Alle unsere Trainingsangebote folgen der Learning-by-doing-Methode und bauen auf diese Erfolgsfaktoren auf:

- Gehirngerechtes Arbeiten und Lernen
- Einsatz von verschiedenen Lerntechniken

- Anwendung von Motivationspädagogik
- Einbeziehen der Stärken der Schüler

Learning by doing

Weitere Informationen finden Sie unter www.learning-by-doing.de

LERNZENTRUM BAD HOMBURG, Louisenstraße 101, badhomburg@learning-by-doing.de

LERNZENTRUM OBERURSEL, Adenauerallee 32, oberursel@learning-by-doing.de

Das TIZ an der Hohemark feiert seinen 10. Geburtstag

Hochtaunus (how). Zehn Jahre ist es jung und bereits eine Institution: das Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark in Oberursel am Fuße des Taunus. Mittlerweile ist das TIZ mit angeschlossener Tourist-Info und Gastronomie der traditionelle Start- und Treffpunkt für Touren in das Mittelgebirge. Aber auch der Naturpark Taunus und der Taunus Touristik Service haben hier ihre Geschäftsstelle – eine gelungene und damals neuartige Kombination aus Naturpark und Tourismusverband unter einem Dach. Erbaut wurde das Zentrum 2010/2011 als Beitrag zum Hessentag 2011 in Oberursel vom Naturpark Taunus. Die Errichtung des TIZ wurde durch touristische Fördermittel des Landes Hessen, des Hochtaunuskreises und der Stadt Oberursel ermöglicht. In der unmittelbaren Umgebung stehen Parkplätze zur Verfügung, und es endet die U-Bahn-Linie U3, die direkt aus der Frankfurter Innenstadt kommt. Und zwar alles gleich am Waldrand und fast schon mitten in der Natur. „Das Taunus-Informationszentrum ist ein Aushängeschild für Oberursel und den gesamten Taunus. Hier arbeiten Tourismusverband und Naturpark unter einem Dach und können viele Projekte zur Förderung der Region gemeinsam umsetzen. Durch die günstige Lage ist das TIZ außerdem Anlaufpunkt für viele Besucher im Jahr, die von hier aus zu ihren Ausflügen in die Region aufbrechen oder die Gastronomie nach ihrer Tour nutzen“, fasst Landrat Ulrich Krebs, der als Vorsitzender des Naturpark Taunus maßgeblich am Bau des TIZ beteiligt war, die Erfolgsgeschichte des Hauses zusammen. Auch für den Oberurseler Bürgermeister Hans-Georg Brum hat sich die Investition in das Informationszentrum längst bezahlt gemacht. Zum einen bildet das Haus mit seiner gelungenen Architektur einen schönen Übergang von den benachbarten Wohnquartieren in die Taunuswälder, zum anderen könne die



Moderne Architektur mit natürlichen Materialien – das ist das Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark in Oberursel. Eine zusätzliche Attraktion ist die Holzskulptur „Black Column“ des Künstlers David Nash. Foto: Alexander Uhl Web Consulting

Graffiti, Land-Art und viel Farbe

Bad Homburg (hw). Die Kinderkunstschule, Rind'sche Stiftstraße 7, bietet in den Sommerferien verschiedene Kurse an. In der ersten Ferienwoche vom 19. bis 23. Juli von 9 bis 13 Uhr stehen Graffiti, Druck und Urban Scetching für Kinder ab zwölf Jahren auf dem Programm. In der zweiten Ferienwoche vom 26. bis 30. Juli von jeweils 9 bis 13 Uhr heißt es „DOTS“ – inspiriert durch die japanische Künstlerin Yayoi Kusama. Willkommen sind Kinder ab acht Jahren. „Land-Art: Kunst in der Natur“ lautet das Thema in der dritten Ferienwoche, 2. bis 6. August, von 9 bis 13 Uhr für Jungen und Mädchen ab acht Jahren. In Ferienwoche vier vom 9. bis 13. August, je-

Stadt mit dem Haus für ihre touristischen Höhepunkte in der ganzen Region werben, so der Rathauschef. „Auch das Restaurant Waldtraut zeigt, dass Erlebnisgastronomie und Angebote für Sportler und Wanderer sehr wohl miteinander verbunden werden können“, meint Brum. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr kennt das Haus bereits aus seiner Zeit als hauptamtlicher Stadtrat und Stadtkämmerer der Stadt Oberursel. „Das TIZ hat für Oberursel eine große Bedeutung. Viele Erholungssuchende finden hier die Verbindung zwischen Oberursel und den vielfältigen Wanderungen, die von Oberursel in den Taunus führen. Wie beliebt das TIZ als Anlaufpunkt ist, kann man anhand der vielen Besucher, vor allem bei gutem Wetter, sehen.“ Das TIZ hat kurz vor dem Hessentag in Oberursel am 20. Mai 2011 erstmals seine Pforten geöffnet: Die etwas eigenwillige Architektur mit seiner asymmetrisch-zackig angelegten Form, die an das im Taunus typische Schiefergestein erinnern soll, großer Kletterwand und vertikal angelegten Holzlamellen-Optik an der Außenwand fügt sich gut in seine naturnahe Umgebung direkt am Urselbach und am Waldrand ein. Die Besonderheit des Gebäudes ist die Realisierung moderner Architektur mit natürlichen Materialien. Eine zusätzliche Attraktion ist die Holzskulptur „Black Column“ des bekannten walisischen Künstlers David Nash, die neben dem Gebäude in Sicht der Restaurantgäste platziert wurde. Das Taunus-Informationszentrum erfüllte schon zum Zeitpunkt des Baus mehr als die notwendigen Kriterien eines „Öko-Hauses“. Außer dem Grundgerüst aus Stahlbeton ist es durchweg aus Naturmaterialien wie Holz und Stein gebaut. Außer vielen weiteren energiesparenden Details gehören Solar-Thermie, Wärmerückgewinnungsanlagen und Photovoltaik auf dem ansonsten begrünten Dach zum Öko-Konzept des Hauses.

weils von 9 bis 13 Uhr, geht es um „Chaos + Ordnung: Thema Farbe“. Mitmachen können Kinder ab zehn Jahren. In der Ferienwoche fünf, 16. bis 20. August, heißt es täglich von 9 bis 13 Uhr „Los geht's: Bauen, Malen, Nageln“ für Kreative ab sechs Jahren. In der letzten Ferienwoche vom 23. bis 27. August, jeweils von 9 bis 13 Uhr steht „Mixed Media“ im Mittelpunkt. Willkommen sind Kinder ab sieben Jahren. Die Teilnahme an allen Sommerferienkursen kostet 285 Euro. Anmeldung bei der Kinderkunstschule Bad Homburg von Petra Kirchnerberg per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de, Telefon 06172-942390.

auch zu begrüßen. Allerdings haben die zusätzlichen Besucher auch einen negativen Nebeneffekt: Man sieht immer Müll, der irgendwo herumliegt. Manche Menschen hinterlassen Fast-Food-Verpackungen auf einer Bank, obwohl direkt neben der Bank ein Abfalleimer steht. Auf und neben den Wegen sieht man immer wieder Abfall und Zigarettenskippen liegen, auch Schnapsflaschen sind leider keine Seltenheit mehr. Und wirklich verärgert war ich am heutigen Sonntag, als ich im Kleinen Tannenwald mehrere Plastikflaschen im Teich treiben sah. Das ist wirklich der Gipfel der Rücksichtslosigkeit. Natürlich kann man die Polizei nicht auch noch auf Müllpatrouille in die öffentlichen Anlagen schicken. Aber ich würde mir wünschen, dass es zumindest mehr Aufklärungsarbeit in dieser Hinsicht sowie Appelle an das Verantwortungsbewusstsein der Menschen gäbe.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalten werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Jens Hancken aus Bad Homburg ärgert sich über Müll im Gustavsgarten:

Seit Jahren bin ich regelmäßiger Besucher des Gustavsgartens und des Kleinen Tannenwalds. Die Schönheit und Ruhe dieser rekonstruierten Parklandschaften erfüllt mich immer wieder mit Freude, und die Initiatoren der Wiederherstellung haben meinen Respekt und meinen Dank. Seit in der Vergangenheit zunehmend, auch in Ihrer Zeitung, positiv über die beiden Parks berichtet wurde, sind die Besucherzahlen spürbar angestiegen, und das ist



Tafeläpfel aus eigenem Anbau

Deutscher Spargel

Spargelschälmaschine

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

stegmann-obst.de

Natur-Zertifikat für Golfclub

Der schwarze Moorbläuling ist weder ein besonderer Golfball noch ein giftiger Pilz, sondern eine sehr seltene, weltweit bedrohte Schmetterlingsart. Wie das breitblättrige Knabenkraut, Orchidee des Jahres 2020 und ebenfalls eine bedrohte Art, hat er auf dem Golfplatz in den Röderwiesen eine geschützte Heimat gefunden. Für sein Engagement für die Natur erhielt der Royal Homburger Golfclub (RHGC) am Sonntag vom Deutschen Golfverband (DGV) die Auszeichnung „Natur & Golf“ in Gold. Anschließend konnten 65 Interessierte, darunter auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes, auf einem rund zweistündigen Rundgang mehr über das Engagement des Clubs für die Natur erfahren. Diplom-Forstwirt Klaus Seipel zeigte den Teilnehmern bisher verborgene Fauna- und Flora-Oasen mit weiteren biologischen Kleinodien. Die Aufstellung von sechs Informationstafeln zu diesen besonderen Biotopen war der Anlass für diese Führung. Gemeinsam mit dem Naturschutzbund (Nabu) Hochtaunus hat der RHGC diesen kleinen „Naturlehrpfad“ geschaffen. Darüber informierte der verantwortliche Vorstand des Clubs, Jürgen Karcher. Ziel ist es, auf den großen Bei-



trag des New Course auf den Röderwiesen für Biodiversität und Nachhaltigkeit hinzuweisen. Das Foto zeigt Andreas Klapproth vom Deutschen Golfverband bei der Übergabe der Plakette für das Gold-Zertifikat an den RHGC-Head-Greenkeeper Jörg Maaß. Foto: RHGC

Einsatz für Hundefreilauf

Bad Homburg (hw). In der jüngsten Sitzung des Ortsbeirats Berliner Siedlung/Gartenfeld hat sich die CDU dafür eingesetzt, dass im Ortsbezirk ein neuer umzäunter Hundefreilauf entstehen soll. Der Antrag wurde mit großer Mehrheit angenommen. Ortsvorsteherin Karin Spies schlägt hierfür eine städtische Fläche direkt neben dem Kleinen Tannenwald vor. „Durch die Pandemie hat die Anzahl der Hunde deutlich zugenommen, und sichere Ausläufe sind besonders zur Brut- und Setzzeit im Frühsommer eine dringend benötigte

Entlastung der Wildtier-Kinderstuben sowie der Heuwiesen“, heißt es in einer Pressemitteilung der CDU. „Besonders für Mensch-Hund-Teams, bei denen an Bindung, sicherem Rückruf und Sozialisierung noch gearbeitet wird, sind geschützte Freilaufmöglichkeiten sehr wichtig“, sagt Spies. Nach Worten der CDU-Ortsvorsitzenden Nina Hoff-Kott möchte die CDU damit erreichen, dass die Vierbeiner eine geschützte Auslauffläche im Ortsbezirk erhalten, damit das Miteinander in Feld und Flur so weiter verbessert wird.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Endspurt für schöne Balkonbepflanzung und Gemüsegärten!

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**
Gegründet 1891

Es gelten die aktuellen Coronaregelungen. Weitere Hinweise finden Sie auf unsere Website.



Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Eröffnung meiner Privatpraxis
für Kinder • Jugendliche • Erwachsene



Karen Sabine Grünig

Logopädin

Gerhart-Hauptmann-Strasse 11
61440 Oberursel/Ts.

Tel.: 06171 - 91 60 265
Fax: 06171 - 91 60 275

www.logopaedie-casalingua.de

Simona Halep am Start

Bad Homburg (hw). Reichlich Wimbledon-Flair im historischen Kurpark: Die aktuelle Nummer 3 der Weltrangliste und Wimbledon-Titelverteidigerin Simona Halep wird bei der Premiere der „Bad Homburg Open“ vom 20. bis 26. Juni am Start sein. Die 29-jährige Rumänin und zweifache Grand-Slam-Siegerin akzeptierte eine Top-20-Wildcard und ist damit nach Turnierbotschafterin Angelique Kerber und Petra Kvitova (Tschechien) die dritte Wimbledonsiegerin im 32er-Draw der neuen WTA 250 Rasenveranstaltung. „Ich freue mich darauf, bei diesem Event an geschichtsträchtiger Stätte dabei zu sein, mich dort auf Wimbledon vorzubereiten – und auch wieder Zuschauer auf der Tribüne zu sehen“, sagte die Weltranglistendritte Simona Halep, die im

Juli 2019 auf dem Heiligen Rasen ihre ganz persönliche Sternstunde erlebt hatte. Damals gewann sie das Wimbledon-Finale gegen Serena Williams (USA) mit 6:2, 6:2 und trug sich durch den Sieg an der Church Road in die Geschichtsbücher ein. Die aus Constanta stammende Halep, die bei allen Turnieren weltweit auf ihre treuen Anhänger zählen kann, stand bislang insgesamt 64 Wochen an der Spitze der Weltrangliste. 2018 hatte sich die 1,68 Meter große Power-Spielerin bei den French Open in Paris ihren ersten Grand-Slam-Titel geholt. Auf ihre Teilnahme am bedeutendsten Sandplatzturnier der Welt hatte Halep in diesem Jahr wegen einer Wadenverletzung verzichten müssen.

Die aktuelle Nummer 3 der Weltrangliste und Wimbledon-Titelverteidigerin Simona Halep wird bei der Premiere der „Bad Homburg Open“ am Start sein. Foto: Bad Homburg Open

Tickets innerhalb einer Stunde weg

Die Erstauflage der „Bad Homburg Open“ findet vom 20. bis 26. Juni vor Publikum statt. Ein vom Veranstalter erarbeitetes Hygiene- und Testkonzept ermöglicht es, dass täglich 600 Besucher die Matches im historischen Kurpark besuchen dürfen. Im Hinblick auf die Corona-Pandemie können allerdings nur Personen zugelassen werden, die einen negativen SARS-CoV-2-Antigentest vorlegen. Der in einem örtlichen Test-Center durchgeführte Antigen-Schnelltest darf nicht länger als 24 Stunden zurückliegen. Zugelassen sind außerdem Zuschauer, die den kompletten Impfschutz bereits erhalten haben oder genesen sind. Der Genesenennachweis zur Vorlage ist erforderlich. Karteninhaber aus dem vergangenen Jahr hatten seit Dienstag die Chance, sich in den neuen Tribünenplan kostenfrei einzubuchen. Aufgrund der großen Nachfrage waren alle verfügbaren Tickets nach Öffnung des Buchungssystems innerhalb von einer Stunde

vergriffen. Da aufgrund der geltenden Hygiene-Bestimmungen nur eine begrenzte Anzahl an Tribünenbesuchern zugelassen ist, bitten die Veranstalter um Verständnis, dass nicht alle Kartenwünsche erfüllt werden konnten. Den Ticketinhabern von 2020 werden zudem noch zwei weitere Optionen angeboten: Die Karten können behalten werden und besitzen automatisch Gültigkeit für die Bad Homburg Open 2022 (gleicher Wochentag). Der Kaufpreis der Tickets kann rückerstattet werden. Mit Turnierbotschafterin Angelique Kerber und Petra Kvitova stehen bereits zwei Wimbledonsiegerinnen für das Teilnehmerfeld der Bad Homburg Open fest. Weitere Weltklasse-Spielerinnen werden in der kommenden Woche verkündet. Auch Andrea Petkovic, die aus Darmstadt stammt und in Bad Homburg quasi ein Heimspiel hat, wird bei der Premiere des Rasenturniers an den Start gehen. Insgesamt werden 32 Einzel-Spielerinnen (Einzel) und 16 Paare antreten.

Tour abgesagt

Bad Homburg (hw). Der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf teilt mit, dass die eigentlich für kommenden Samstag 12. Juni, geplante ADFC-Tour zum Gundhof in Mörfelden-Walldorf wegen der im Kreis Groß-Gerau noch relativ hohen Inzidenzzahlen abgesagt werden muss.

Stets gut gelaunt bei der Arbeit, der Mann, der für die Feinarbeit auf dem Centre Court zuständig ist: Greenkeeper Daniel Chamard aus Tschechien bei der Vorbereitung des gesegneten Grüns. Foto: js

„Klein Wimbledon“ im Kurpark mit 600 Zuschauern

Bad Homburg (js). Am Wochenende wurde den Tennisfans die frohe Botschaft verkündet: „Tennis is coming home“, lautet das Motto der „Bad Homburg Open“, ein Jahr später als geplant darf die Premiere des neuen Damentennis-Turniers beginnen. Das vorgelegte Hygiene- und Testkonzept ermöglicht sogar den Einlass von täglich bis zu 600 Tennisfans auf der Anlage des TC Bad Homburg in Sichtweite des goldenen Daches der Thai Sala. Gespielt wird „Klein-Wimbledon“ vom 20. bis 26. Juni.

Die erste „Bubble“ war schon Ende der vergangenen Woche in der Starkregenzeit sichtbar. Direkt über dem Centre Court auf dem Clubgelände des TCH, wo die Stars der Szene auftreten und die Finalspiele stattfinden sollen. So nennen die Greenkeeper das aufrollbare Dach, das wie eine Blase über dem Platz zu schweben scheint und den liebevoll gepflegten und gehegten Rasen vor allzu viel Regen schützen soll. Wenn eine trockene Nacht vorhergesagt wird, werden die Plätze nicht abgedeckt, eine gute Durchlüftung ist auch wichtig für das Geläuf. Auf jeden Fall gibt es in diesen Tagen jede Menge Arbeit für Greenkeeper Daniel Chamard, der für den perfekten Rasen verantwortlich ist. Acht Millimeter beträgt die Länge der Grashalme im Idealfall, wenn auf Wettkampfmodus geschaltet wird.

Der Kurdirektor freut sich über die „positiven Signale“, frohlockt ob der wenigstens ein paar hundert Gäste, die nun mit amtlicher Genehmigung in den Kurpark kommen dürfen. Gäste aus der Fremde, national und international, die an ihren Heimatorten vom wunderbaren Park Bad Homburgs und der Atmosphäre in seinem Umfeld schwärmen werden. Werbewirksam im Sinne der Stadt soll das Turnier im Kurpark selbstredend auch sein, mal abgesehen von der Aufnahme in den illustren Kreis der Orte, die ein „WTA-250-Event“ veranstalten dürfen. „Wir freuen uns darauf“, so Kurchef Holger Reuter, Hausherr im Park, „auch wenn das Flanieren im direkten Umfeld der Spielplätze“ wie in Wimbledon vor dem TC-Clubhaus und seitlich des Kaiser-Wilhelm-Bades nur den Besuchern mit Eintrittsticket möglich sein wird. Da sind die strengen Hygieneregeln vor, das eigentliche Spielgelände muss deutlich vom normalen Kurpark-Betrieb abgegrenzt sein.

Darauf wird seit Anfang der Woche hingearbeitet. Im Park hat der finale Aufbau des gesamten Turniengeländes begonnen, die Kisseleffstraße wird für einen reibungslosen Ablauf bis einschließlich 2. Juli gesperrt sein. Dies betrifft den Bereich zwischen dem Restaurant „Am Römerbrunnen“ bis zum Paul-Ehrlich-Weg. Die Stadtbusse müssen ihre Tour ändern, Schulbuslinien werden umgeleitet. Eine zweite, unsichtbare „Bubble“ wird in der Zeit kurz vor und während des Turniers das Hotel Steigenberger an der Promenade umgeben. Denn die Veranstalter sind wild entschlossen, den Traum von Klein-Wimbledon in diesem Sommer zu verwirklichen. Kein zweites Mal soll die Weltelite von der Corona-Pandemie ausgebremst werden, nachdem die für das vergangene Jahr geplante Premiere am historischen Ort abgesagt werden musste. Die Spielerinnen und ihr Tross an Begleitpersonal

werden in der Steigenberger-Bubble residieren, um jegliche Kontakte „nach draußen“ zu vermeiden. Selbst der kurze Weg zwischen Hotel und Spielstätte wird abgesichert in Sponsoren-Autos zurückgelegt. Zuschauer mit Eintrittskarte müssen negativen Test, kompletten Impfschutz oder einen „Genesenennachweis“ vorlegen.

Kerber, Kvitova, Petkovic

Das Motto „Tennis is coming home“ ist übrigens geblieben, weil die Kurstädter damit prahlen, dass man sich hier schon 1876, ein Jahr vor den Gleichgesinnten in England, am Tennisspiel auf gepflegtem Rasen erfreut hat. Spricht man im Londoner Vorort Wimbledon vom „Heiligen Rasen“, kann die jüngere Schwester im Taunus von gesegnetem Rasen sprechen. Bei der Eröffnung des Centre Courts ohne Turnier im vergangenen Jahr segneten zwei Pfarrer das grüne Geläuf. Mit dabei damals Turnierbotschafterin Angelique Kerber, die Wimbledon-Siegerin von 2018, die auch jetzt wieder eine der Frontfrauen der Werbung ist, zusammen mit der zweimaligen Königin von Wimbledon, Petra Kvitova, und mit Andrea Petkovic. Diese Woche wollen die Veranstalter das komplette Teilnehmerfeld vorstellen, darunter könnte auch eine aufstrebende Lokalmatadorin sein, heißt es. Gespielt wird um 235 000 Dollar Preisgeld, die Rechte als Eigentümer am Turnier hat der „All England Lawn Tennis and Croquet Club“ Wimbledon. Gespielt wird in Bad Homburg schließlich auf einem Rasen, der aus original Wimbledon-Grassamen gewachsen ist. Im Fernsehen ist das Turnier beim Sportsender DAZN zu sehen. Weitere Live-Übertragungen bieten Eurosport und der Hessische Rundfunk (HR), das Endspiel wird vom HR gezeigt.

Turnierbotschafterin ist Angelique Kerber, die Wimbledon-Siegerin von 2018. Foto: Archiv

Flach- und Steildächer

Wartungsarbeiten

Metalldächer / Bauspengerei

Reparaturarbeiten

kowalt.de

dachdeckermeister gmbh

seit 1838

Wir freuen uns über die 8. Generation Dachdeckermeister in unserer Familie.

Das Team der Firma Kowalt gratuliert

JEAN OLE KOWALT

zur bestandenen Meisterprüfung



J. Kowalt Dachdeckermeister GmbH | Oberemser Straße 49 | 65510 Idstein - Kröftel | T 06082. 93 01 91 | www.kowalt.de

Über 180 Haarproben von Wildkatzen gesammelt

Hochtaunus (how). Im Rahmen der großen Wildkatzen Erfassung im Taunus wurden mehr als 180 Haarproben in den Wäldern zwischen Bad Camberg und Weilrod gesammelt. Das Lockstock-Monitoring des hessischen Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND Hessen) in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) lief seit Anfang Februar und ist nun beendet. Mit 50 Lockstöcken wurde der Wildkatzenbestand systematisch erfasst, um so Rückschlüsse auf die Populationsdichte und genetische Merkmale der heimischen Samtpfote ziehen zu können. Die Aktion wurde von den Forstämtern Weilrod, Weilmünster, Wiesbaden-Chauseehaus und Königstein tatkräftig unterstützt. Auf einer Fläche von 100 Quadratkilometern wurden die Lockstöcke durch Förster, Jäger sowie Freiwillige des BUND sorgfältig nach Haaren der Wildkatze abgesucht. „Bei insgesamt 500 Kontrollen konnten 180 Haarproben gesichert werden“, verrät Susanne Steib, Projektmanagerin beim BUND Hessen. „Das ist eine sehr gute Ausbeute. Ob es sich dabei ausschließlich um Wildkatzenhaare handelt, wird die genetische Untersuchung zeigen, die der Fachbereich Wildtiergenetik der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung durchführt. Denn erfahrungsgemäß reiben sich nicht nur Wildkatzen an den Stöcken, sondern auch Reh, Wildschwein und andere Wildtiere.“ Neben der Arterfassung werden genetische Profile der verschiedenen Wildkatzen erstellt, um die Populationsdichte im Gebiet schätzen sowie deren Populationszugehörigkeit und Wanderbewegungen erfassen zu können. Thomas Götz, stellvertretender Forstamtsleiter des Forstamts Weilrod: „Wir rechnen im Herbst mit den ersten Ergebnissen und sind schon sehr gespannt, wie es um die Wildkat-

zenpopulation im Taunus bestellt ist. Nicht nur von Seiten des Forstamts, das übrigens die Wildkatze als Paten-Tier hat, habe ich die Aktion gerne unterstützt. Ich war selbst Lockstockbetreuer und habe jede Woche gespannt meine Lockstöcke abgesucht. Ein bisschen fühlt man sich dabei wie Sherlock Holmes.“ „Die Wildkatzen Erfassung im Taunus ist Teil eines bundesweiten Monitorings, das vom Bundesamt für Naturschutz initiiert wurde. In dem Untersuchungsgebiet kann beobachtet werden, wie sich der Wildkatzenbestand über die Jahre entwickelt. Die Ergebnisse fließen in die Bewertung des Erhaltungszustands der Wildkatze in Deutschland ein“, erklärt Yvonne Henky, Wildkatzen-Expertin des HLNUG. Dieser wird in regelmäßigen Abständen an die EU gemeldet. Die Wildkatze ist laut Bundesnaturschutzgesetz „streng geschützt“ und im Anhang IV der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union gelistet. In Hessen leben schätzungsweise wieder rund 1000 Wildkatzen. Einst durch massive Bejagung fast ausgerottet, steht die Art heute unter strengem Schutz und kann sich langsam wieder ausbreiten. Zahlreiche überfahrene Tiere belegen jedes Jahr, dass heutzutage die größte Gefahr für die heimische Samtpfote vom Straßenverkehr ausgeht. Daher spiele die Vernetzung der Wälder und die Möglichkeiten einer gefahrlosen Überquerung von Straßen für das Überleben der Wildkatze eine entscheidende Rolle, erklärt Susanne Steib: „Sind Wälder durch grüne Korridore miteinander vernetzt, können Wildkatzen gefahrenfrei wandern, und damit ist ein genetischer Austausch zwischen den verschiedenen Populationen möglich.“ Derzeit hindern die Wildkatze vor allem Autobahnen, Straßen und ausgeräumte Ackerlandschaften an der Wiederausbreitung.



Eine Wildkatze am Lockstock.

Foto: blickpunkt natur/Helmut Weller



Bremsen-Check
ab 0,00 €¹

Weil du immer gut ankommen willst
Volkswagen Service
Deine Mobilität. Dein Service.

Der Bremsen-Check für deinen Volkswagen
Du bist wieder unterwegs, wohin du willst? Dann gönn dir den Bremsen-Check¹, bei dem wir dafür sorgen, dass du mit deinem Volkswagen entspannt fahren kannst. Weil uns wichtig ist, was dir wichtig ist: gleich einen Termin bei uns vereinbaren.

¹ Überprüfung der Bremsanlage. Ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.07.2021. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Dein Volkswagen Partner

Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3, 61440 Oberursel
Tel. +49 6171 59000, <http://www.autohaus-koch-oberursel.de>

Gemeinsam auf dem Trimpfad

Bad Homburg (hw). Trimm-dich-Pfade sind im Trend. Kein Wunder: In freier Natur, bieten sie das perfekte Ganzkörpertraining. Ausdauer- und Krafttraining werden im dreiteiligen Kurs der Volkshochschule (VHS) mit Start am Samstag, 12. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr geschickt kombiniert. Der Trimm-Dich-Pfad bietet 20 Stationen unterschiedlicher Übungsvariationen an, die an Schautafeln erklärt sind. Damit keine Langeweile aufkommt, werden diese im Laufe des Kurses noch durch weitere Übungen ergänzt. Dabei kommen auch Kleingeräte wie Hanteln und Therabänder zum Einsatz. Zwischen den Stationen wird gejoggt oder gewalkt. Das Training endet mit einem Dehnprogramm. Treffpunkt ist am Parkplatz an der Tennisanlage (Ecke Paul-Ehrlich-Weg/Kisseleffstraße) am Kurpark, die Teilnahmegebühr beträgt 26,50 Euro. Weitere Infos und Anmeldung bei der Volkshochschule unter www.vhs-badhomburg.de, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de, Telefon 06172-23006.

Preis für drei junge Wissenschaftler

Bad Homburg (hw). Über den Publikationspreis 2020 der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) dürfen sich drei Nachwuchswissenschaftler freuen: Dr. Veit Buchholz von der Technischen Universität München für seine Forschung zum Immunedächtnis der T-Zellen, Dr. Rouven Höflin vom Universitätsklinikum Freiburg für seine neuen Erkenntnisse zu Nierenzellkarzinomen sowie Dr. Eugen Tausch vom Universitätsklinikum Ulm für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Chronischen Lymphatischen Leukämie. Der mit jeweils 10 000 Euro persönlichem Preisgeld dotierte Publikationspreis wird als besondere Anerkennung für die drei besten

veröffentlichten Forschungsleistungen aus der Förderung der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) eines Jahres vergeben. „Damit würdigen wir drei Nachwuchswissenschaftler für eine besonders wichtige medizinische Entdeckung, die im Jahr 2020 publiziert wurde“, erklärt Professor Dr. Michael Madeja, Vorstandsvorsitzender der EKFS. Der Publikationspreis richtet sich an von der EKFS geförderte Wissenschaftler, die am Beginn ihrer wissenschaftlichen Laufbahn von der Stiftung gefördert wurden. Bei der Entscheidungsfindung wurden Originalarbeiten in Form einer Erst- oder Letztautorenschaft berücksichtigt.

Geparktes Auto beschädigt

Bad Homburg (hw). Ein 44-jähriger Fahrer eines Lastwagens befuhr am Samstag um 7.16 Uhr die Heuchelheimer Straße in Richtung Hindenbrunn. Vermutlich aus Unachtsamkeit streifte er einen am Fahrbahnrand geparkten Wagen und beschädigte diesen. Der Eigentümer wurde schriftlich über den Schaden informiert. Die Schadenshöhe wird laut Polizei auf 9500 Euro geschätzt.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Seit Dezember vergangenen Jahres bietet die Rheuma-Liga Hessen ihren Mitgliedern die Möglichkeit, sich mit Experten auszutauschen und Fragen zu stellen. Am Donnerstag, 24. Juni, ab 17.30 Uhr beantwortet Dr. Tobias Dausch, Orthopäde aus Rodgau, Fragen zum Thema „Rheuma und Sport“. Per E-Mail können vorab Fragen an m.wetzel@rheuma-liga-hessen.de gesendet werden, die an Dr. Dausch weitergeleitet werden. Anmeldung bis spätestens 18. Juni per E-Mail an anmeldung@rheuma-liga-hessen.de. Wenn die Inzidenz und die Corona-Regeln es zulassen, können auch bald wieder Treffen und Veranstaltungen der Selbsthilfegruppe stattfinden. Es wird rechtzeitig informiert.

SEAT
Top Hit



SEAT Arona BEATS
Ab 17.990€.

Musik in meinen Ohren.



Arona

MTS Automobile GmbH
Frankfurter Landstr. 88, 61440 Oberursel,
Telefon 06171 8871920, <https://mts-mobile.seat.de>

SEAT Arona Style 1.0 TSI, 70 kW (95 PS), Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,7, außerorts 4,3, kombiniert 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 110 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

FÜR JEDEN DAS PASSENDE CLEVER.





Bis zu 9.999 € Kundenvorteil¹

» WIR SIND FÜR SIE DA: TELEFONISCH UND PER E-MAIL «

Der ŠKODA KAROQ CLEVER.

Lust auf eine **CLEVERBESSERUNG**? Dann lernen Sie jetzt den ŠKODA KAROQ CLEVER kennen. Er überzeugt mit cleveren serienmäßigen Highlights wie dem LED-Beleuchtungspaket, der Zwei-Zonen-Klimaanlage Climatronic, beheizbaren Vordersitzen und äußeren Rücksitzen, dem Infotainmentsystem Bolero und vielem mehr. Ein weiteres Highlight: 5 Jahre Garantie² sind bei unserem Sondermodell bereits inklusive. Jetzt mit bis zu **9.999 € Kundenvorteil¹**. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Kundenvorteil bestehend aus dem Preisvorteil des ŠKODA KAROQ CLEVER in Höhe von 3.889,- € bei Erwerb des optionalen Ausstattungspakets „Business Columbus“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition und unter Berücksichtigung der 36-monatigen Garantieverlängerung (Gesamtfahrleistung 50.000 km) sowie unserem Händlernachlass.

² 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens www.mts-mobile.de

MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg • Strassheimer Str. 8 • Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel • Frankfurter Landstr. 88 • Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach • Robert-Bosch-Str. 24 • Tel. 06081 58290-200

Den süßen roten Früchten fehlt die Sonne

Hochtaunus (fch). Selbst gepflückte Erdbeeren schmecken am besten, da sind sich die Kunden von Bauer Würfl einig. Allerdings müssen sich die fleißigen Pflücker in diesem Jahr in Geduld üben. Die Kälte im Mai hat das Reifen der Früchte um rund zwei Wochen verzögert. „In Ober-Eschbach sind die Selbstpflückfelder seit Mittwoch vergangener Woche geöffnet. In Weißkirchen wollen wir unsere Felder am Samstag zur Ernte für Selbstpflücker freigeben“, informiert Bauer Sebastian Würfl. Und fügt hinzu: „Unsere Erdbeeren stehen schön da, sind derzeit mit Wasser gut versorgt.“ Bereits Anfang Mai hat die Ernte von unter Vlies gezogenen Erdbeeren im Familienbetrieb Würfl in Gründau Lieblos begonnen. Durch die Kälte fiel die Erntemenge geringer als üblich aus. Da Erdbeeren zu den beliebtesten heimischen Früchten gehören, kam es immer wieder einmal vor, dass die Vorräte in der Ober-Eschbacher Scheune ausverkauft waren. „Die Sonne fehlt“, bedauerte das an diesem Tag aus Janine Lotz, Jan Glüsing-Lüerßen und Ann-Kathrin Blank bestehende Verkaufsteam. Und so mussten einige Kunden ihren Heimweg ohne einen Vorrat an süßen Früchten antreten. Zu ihnen gehörte eine Mutter, die mit ihren bei-



Erdbeeren sind gesund und lecker, haben viele Vitamine und Mineralien und schmecken gut.
Foto: fch

den Töchtern aus Bonames mit dem Rad nach Ober-Eschbach gekommen war. „Das ist ärgerlich. Gestern gab es noch Erdbeeren. Da habe ich keine mitgenommen, weil wir heute selbst welche pflücken wollten“, sagte die Kundin. Das war nicht möglich, weil die Früchte noch klein und grün waren. Je nach Wetter beginnt die Saison mal früher, mal später wie in diesem Jahr. Die regionale Erdbeersaison dauert je nach Wetterlage von Mai bis Ende August. Familie Würfl baut in dritter Generation Erdbeeren, Spargel und Himbeeren an und verkauft sie ab Hof, an Ständen in der Region oder in der Ober-Eschbacher Scheune direkt an die Endverbraucher. Welche Sorten Sebastian Würfl anbaut, wollte er nicht verraten. „Das gehört zu unseren Betriebsgeheimnissen.“ Mittlerweile existieren 1000 Erdbeersorten, die sich vor allem in Form, Farbe, Größe, Geschmack und Erntezeit unterscheiden. Jeder Anbauer behält die Sorten, die reiche Erträge bringen, für sich. Erdbeeren, botanisch *Fragaria*, gehören zur Familie der Rosengewächse und damit zu den Sammelnussfrüchten wie die Hagebutte. Zu dieser Familie gehören auch Äpfel, Birnen und Pflaumen. Die eigentlichen Früchte der Erdbeere sind die kleinen Körner auf ihrer Oberfläche. Diese werden auch „Nüsschen“ genannt. Damit sind die roten Leckerbissen streng genommen gar kein Obst. Die mehrjährigen bodennahen Pflanzen lieben einen sonnigen Standort und sind gegenüber Staunässe sehr empfindlich. Eine Erdbeere besteht fast zu 90 Prozent aus Wasser. Die Hälfte der Kohlenhydrate einer Erdbeere besteht aus Fructose. Pro 100 Gramm beträgt der Brennwert nur 32 Kilokalorien. Zudem sind Erdbeeren wahre Vitamin-C-Bomben. Ihr Vitamin-C-Gehalt ist höher als der von Orangen. Auch enthalten sie alle Vitamine, wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente wie Mangan, Eisen und Kalium. Die enthaltenen Pflanzenfarbstoffe (Antocyane) und sekundären Pflanzenstoffe (Polyphenole) wirken im Körper antioxidativ, verhindern Zellschäden. Alles gute Gründe, die für den Genuss der süßen Früchte sprechen. Außer Erdbeeren finden Kunden in der noch bis zum 27. Juni geöffneten Würfl-Scheune Produkte wie Erdbeerwein oder Erdbeersirup, Kartoffeln und Spargel. Danach läuft der Ver-



Spargel und Erdbeeren verkaufen in der Scheune von Bauer Würfl Janine Lotz, Jan Glüsing-Lüerßen und Anne-Kathrin Blank (v. l.).
Foto: fch

kauf an den Ständen und auf den Feldern. „Die Spargelsaison ist normal verlaufen“, sagt Sebastian Würfl. Offiziell eröffnet wurde die Spargelsaison in diesem Jahr am 8. April. Sie dauert traditionell bis zum Johannistag am 24. Juni. Dem hessischen Bauernverband zufolge gibt es 120 Spargelbauern, deren Anbaufläche größer als ein halber Hektar ist.

Ingo Appelt kommt erst im Februar

Bad Homburg (hw). Der für 18. Juni geplante Auftritt von Comedian Ingo Appelt im Kurtheater wird aufgrund der aktuellen Corona-Auflagen auf 3. Februar 2022 um 20 Uhr verlegt. Die Eintrittskarten bleiben gültig und müssen nicht getauscht werden. Weitere Infos und laufende Aktualisierung im Internet unter www.roth-friends.de. Karten für den Abend gibt es an allen Vorverkaufsstellen mit F-Ticket, CTS, im Kurtheater oder unter Telefon 01806-570000 sowie im Internet unter www.roth-friends.de.

Offene Türen im Stadtteilzentrum

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, startet mit einem reduzierten Programm in den Juni. Eine Teilnahme an den jeweiligen Angeboten ist jedoch nur bei vorheriger Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist. Anmeldung unter Telefon 06172-390985 oder per E-Mail an veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de. Montags öffnet das Internet-Café 50+ von 10.30 bis 12.45 Uhr seine Türen. Der Kurs „Tanz 60+“ beginnt voraussichtlich am 21. Juni von 14.30 bis 16.30 Uhr. Ab 1. Juli startet das Gedächtnistraining von 9 bis 10 Uhr. Dienstags trifft sich die Rommé-Gruppe von 15 bis 17 Uhr. Da Kartenspielen noch nicht erlaubt ist, wird gequizzt und geplauscht. Das „Café Schnaupause“ startet am 22. Juni im Gustavsgarten und bei schlechtem Wetter im SFZ. Donnerstags trifft sich die Rommé-Gruppe zu einem Quizz und Plausch von 15 bis 17 Uhr. Am 10. Juni startet „Handarbeit für Beginners und Profis“ von 9 bis 12 Uhr. Freitags findet das InternetCafé 50+ von 10.30 bis 12.45 Uhr statt. Am 11. Juni startet die Seniorengymnastik von 8.45 bis 9.45 Uhr.

Jugendliche im Park angegriffen

Bad Homburg (hw). Im Jubiläumspark wurden am späten Mittwochabend vier 16-Jährige von anderen Jugendlichen angegriffen, woraufhin einer von ihnen in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Die Auseinandersetzung trug sich gegen 23.30 Uhr zu, als ein 16-Jähriger von einer Gruppe männlicher Jugendlicher körperlich angegangen wurde. Der 16-Jährige soll hierbei geschlagen und am Boden liegend getreten worden sein. Ähnlich erging es drei Gleichaltrigen, die nach eigenen Angaben schlichtend eingreifen wollten und ebenfalls geschlagen wurden. Die Täter flüchteten anschließend. Der verletzte 16-Jährige wurde durch den Rettungsdienst erstversorgt und in eine Klinik gebracht. Die Kriminalpolizei bittet mögliche noch nicht bekannte Zeugen sowie Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.



ENDLICH WIEDER
**LOKAL
SHOPPEN**
Shopping Vor Freude

WWW.HG-LOKAL.DE



FÜR DICH.
FÜR UNS.
FÜR ALLE.

Bad Homburg 

Anzeige

Mazda MX-30: Elektrisch durch den Alltag



- 200 km Reichweite (WLTP) decken praktisch alle Alltags- und Pendelfahrten ab
- Batteriegröße bietet optimale Balance aus Praxistauglichkeit und niedrigen Gesamt-Emissionen
- Probefahrten bei Auto Fischer in Karben im Autohaus Name möglich

Karben, 01.06. 2021: Der Mazda MX-30 (kombinierter Stromverbrauch in kWh/100 km: 17,3 (NEFZ); kombinierte CO2-Emissionen in g/km: 0) ist ein echter Mazda: stilvoll und edel im Design, handlich und agil auf der Straße, vielseitig und komfortabel im Umgang. Und mit 200 Kilometern Reichweite ist das erste Elektroauto der japanischen Marke perfekt für den täglichen Einsatz gerüstet. Auto Fischer in Okarben können sich die Kunden und Interessenten jetzt ein Bild vom eleganten Elektro-Crossover machen.

Ein großes Potenzial besitzt der Mazda MX-30 insbesondere als Zweitwagen. Denn zwei Drittel aller Fahrer von Elektroautos besitzen Studien zufolge noch mindestens ein weiteres Fahrzeug. Das kann ein perfekter Einstieg in die Elektromobilität sein: Während der konventionelle Verbrenner weiterhin für Langstrecke und Urlaubsreise zur Verfügung steht, übernimmt der Stromer praktisch alle Alltagsfahrten – vom Einkaufen über Hol- und Bringdienste für die Kinder bis hin zum täglichen Pendeln. Aus dem Zweitwagen wird im Alltag ein Erstwagen.

Der Mazda MX-30 bietet dafür die perfekten Voraussetzungen: Die kompakten Abmessungen garantieren Wendigkeit und erleichtern die Parkplatzsuche, das Platzangebot und die innovativen Freestyle-Türen steigern Vielseitigkeit und Alltagsnutzen, und die Reichweite

deckt mit 200 Kilometern (gemessen im realitätsnahen WLTP-Zyklus) praktisch alle alltäglichen Fahrten problemlos ab. Dazu gehört auch die Fahrt zum Arbeitsplatz und wieder zurück: Im Schnitt legen die europäischen Berufspendler am Tag nämlich 48 Kilometer zurück.

Auf eine noch größere Reichweite hat Mazda bei seinem ersten reinen Elektroauto bewusst verzichtet. Denn damit wäre der Einbau einer größeren Batterie verbunden gewesen, die wiederum die ökologische Gesamtbilanz des Fahrzeugs verschlechtert hätte. Mazda bewertet bei der Antriebsentwicklung nicht nur die CO₂-Emissionen, die von den Autos selbst während der Fahrt ausgestoßen werden, sondern auch die Emissionen, die durch die Gewinnung und Raffinierung von Kraftstoff oder die Erzeugung von Elektrizität verursacht werden. Darüber hinaus werden die gesamten Umweltauswirkungen der Fahrzeugproduktion berücksichtigt: von der Gewinnung der für die Produktion erforderlichen Rohstoffe bis zur Entsorgung am Ende des Lebenszyklus.

Dieses Life-Cycle Assessment (LCA) von Mazda zeigt, dass Elektrofahrzeuge mit kleineren Batterien über ihren gesamten Lebenszyklus tendenziell geringere CO₂-Emissionen verursachen als vergleichbare Autos mit größeren Batterien. Aus Sicht von Mazda stellt daher die Batteriekapazität des Mazda MX-30 mit 35,5 kWh die optimale Balance zwischen einer Reichweite, die den Kunden ausreichend Sicherheit gibt, und niedrigen CO₂-Emissionen in der ge-

samten Ökobilanz dar. Darüber hinaus bleibt das Gesamtgewicht des Fahrzeugs geringer, was für ein gutes Handling und eine höhere Agilität sorgt.

Optimale Praxistauglichkeit beweist der Mazda MX-30 auch beim Aufladen. Das e-Skyactiv Antriebssystem des Elektrofahrzeugs kann sowohl mit Wechselstrom (AC, Steckertyp 2) als auch mit Gleichstrom-Schnellladern per CCS-Standard geladen werden. Dank beider Anschlussarten kann der Mazda MX-30 an nahezu jeder Ladestation Strom „tanken“. An DC-Schnellladestationen mit mindestens 50 kW Leistung lässt sich der Akku innerhalb von 36 Minuten von 20 bis 80 Prozent aufladen. Die AC-Ladung (einphasig) erlaubt über den bordeigenen Wechselstromlader bis zu 6,6 kW Ladeleistung an einer 22-kW-Wallbox. So kann die Batterie in etwa 3 bis 5 Stunden von 20 bis 80 Prozent aufgeladen werden. An einer normalen Haushaltssteckdose (230 V; 16 A) dauert das Nachladen 9 bis 10 Stunden.

Im Autohaus Fischer in Karben-Okarben können Interessenten den Mazda MX-30 jederzeit genauer kennenlernen. Probefahrten sind nach Vereinbarung ebenfalls möglich. Mazda bietet das Elektrofahrzeug mit einer umfangreichen Serienausstattung und attraktiven Optionspaketen an, die Preise beginnen bei 34.490 Euro. Autohaus-Geschäftsführerin Birgit Reis und ihr Team beraten die Kunden zudem gerne über Fördermöglichkeiten wie den staatlichen Umweltbonus und die Unterstützung bei der Anschaffung einer heimischen Wallbox.

WENDIG, AGIL UND ATTRAKTIV – AUCH BEIM PREIS!

Nutzen Sie unsere attraktiven Angebote beim Kauf einer Tageszulassung oder eines Jahres- oder Vorführwagens ...



MAZDA 2 KIZOKU • 1.5i, 66 kW (90 PS), 6-Gang • Satinweiß-Metallic, Touring-Paket • EZ 01.2021, Tageszulassung, 10 km • Klimaautom., Sitzheizung, Rückfahrk. ... Barpreis ab € 16.490 Preisvorteil € 4.065	MAZDA 2 EDITION 100 • 1.5i, 66 kW (90 PS), 6-Gang, Navi • Magmarot-Metallic, Leder • EZ 01.2021, Vorführwagen, 1.500 km • Rückfahrk., Head-up-Display, Matrix-LED-Licht ... Barpreis ab € 18.990 Preisvorteil € 4.678	MAZDA 3 SELECTION • 2.0i, 90 kW (122 PS), 6-Gang, Navi • Diamantsilber-Metallic, Design-Paket, 18" Alu • EZ 08.2020, Vorführwagen, 3.650 km • Ein-/Ausparkh., 360°-Kam., Matrix-LED-Licht ... Barpreis ab € 21.590 Preisvorteil € 6.981	MAZDA 3 SELECTION • 2.0i M Hybrid, 110 kW (150 PS), 6-St.-Autom. • Matrixgrau-Metallic, 360°-Kamera • EZ 05.2020, Vorführwagen, 4.200 km • Einparkh., Navi, Matrix-LED-Scheinwerfer ... Barpreis ab € 22.990 Preisvorteil € 9.485	MAZDA 3 SELECTION • 2.0i M-Hybrid., 132 kW (180 PS), 6-St.-Aut., Navi • Matrixgrau-Metallic, 18" Alu, 360°-Kamera • EZ 06.2020, Vorführwagen, 6.000 km • Ein-/Ausparkh., Matrix-LED-Licht, Bose Sound ... Barpreis ab € 24.390 Preisvorteil € 10.535
MAZDA CX-30 SELECTION • 2.0i, 90 kW (122 PS), 6-Gang, Navi • Mitternachtsblau-Metallic, 360°-Kamera • EZ 05.2021, Tageszulassung, 10 km • Ein-/Ausparkh., Voll-LED-Licht u. v. m. Barpreis ab € 23.690 Preisvorteil € 5.495	MAZDA CX-30 SELECTION • 2.0i, 90 kW (122 PS), 6-Gang, Navi • Matrixgrau-Metallic, 360°-Kamera • EZ 10.2020, Tageszulassung, 150 km • Ein-/Ausparkh., Matrix-LED-Licht u. v. m. Barpreis ab € 24.490 Preisvorteil € 5.632	MAZDA MX-30 • Elektro 35,5 kWh, 107 kW (145 PS), 6-St.-Autom. • Mondsteinweiß, Modern-Confidence-Optik • EZ 09.2020, Vorführwagen, 2.500 km • 360°-Kamera, Head-up-Disp., Navi, Bose Sound ... Barpreis ab € 23.990 Preisvorteil € 15.499¹⁾	MAZDA 6 EXCLUSIVE • 2.0i, 121 kW (165 PS), 6-Gang • Matrixgrau-Metallic, 360°-Kamera • EZ 01.2021, Tageszulassung, 10 km • Sitzh., Head-up-Display, Voll-LED-Licht u. v. m. Barpreis ab € 27.590 Preisvorteil € 8.895	MAZDA 6 SPORTS PLUS • 2.5i, 143 kW (194 PS), 6-St.-Autom., Navi • Onyxschwarz-Met., Nappa-Leder • EZ 07.2020, Vorführw., 5.500 km • Ein-/Ausparkh., 360°-Kam., Matrix-LED-Licht ... Barpreis ab € 31.990 Preisvorteil € 12.567

¹⁾ inkl. BAFA-Umweltbonus i. H. v. € 6.000

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an! Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,7 – 7,4 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 124 – 168 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.



Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben
www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de

Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

12. bis 18. Juni 2021

Widder


21.3.–20.4.

Stier


21.4.–20.5.

Zwilling


21.5.–21.06.

Krebs


22.6.–22.7.

Löwe


23.7.–23.8.

Jungfrau


24.8.–23.9.

Sie machen sich das Leben unnötig schwer, wenn Sie Ihren Kritikern immer wieder Gespräche anbieten: Ignorieren Sie sie doch einfach. Damit ersparen Sie sich viel Arbeit.

Sie verspüren deutlichen Rückenwind und können ordentlich Tempo machen. Aber achten Sie darauf, dass Ihre Wasserträger mithalten können – Sie brauchen sie noch!

Diese Woche ist für Finanzgeschäfte nicht gut geeignet. Seien Sie vorsichtig und kritisch bei scheinbar tollen Angeboten. Leihen oder verleihen Sie deshalb kein Geld.

Wenn Sie ehrlich sind, müssen Sie zugeben, dass Sie mit Ihrer Leistung unzufrieden sind. Aber Sie wissen auch, was Sie hätten besser machen können. Worauf also warten Sie noch?

Sie verfügen über mehr Kraft, als Sie je gedacht hätten. Das bemerken Sie, je mehr jemand versucht, Sie mit dem Rücken an die Wand zu drängen: Ohne Kampf sollten Sie nicht abtreten!

Tragen Sie im Berufsleben keine allzu große Bescheidenheit zur Schau. Schaffen Sie sich zudem ein dickeres Fell an, das werden Sie in dieser Woche sicherlich brauchen.

Waage


24.9.–23.10.

Skorpion


24.10.–22.11.

Schütze


23.11.–21.12.

Steinbock


22.12.–20.1.

Wassermann


21.1.–19.2.

Fische


20.2.–20.3.

Laden Sie sich keine zusätzliche Pflichten auf, Sie haben mit den vorhandenen Aufgaben schon genug zu tun. Eine zentrale Entscheidung muss nicht diese Woche getroffen werden.

Wenn Sie am Ende nicht der Dumme sein wollen, dann müssen Sie jetzt Nägel mit Köpfen machen: Ihr Konkurrent wird jedenfalls keine Rücksicht auf gute Absichten nehmen.

Ihre Gefühle weisen Ihnen die Richtung im Umgang mit einem Menschen, den Sie noch nicht lange genug kennen, um ihn gut einschätzen zu können. Schalten Sie den Kopf ruhig aus!

Erhalten Sie sich auch im Alltag eine abwechslungsreiche Beziehung: Ihre kleinen Aufmerksamkeiten können Wunder wirken – und machen auch Ihnen als Gebendem viel Spaß!

Wer Ihnen schmeichelt, könnte das mit einigen Hintergedanken tun. Lassen Sie daher mehr Vorsicht walten, damit Sie nicht blindlings in eine böse Falle tapen.

Seien Sie nicht zu schnell mit Ihren Einordnungen: Bedenken Sie, dass es nicht nur schwarz und weiß, sondern eine Vielzahl von Grautönen dazwischen gibt, die beachtet werden sollten.

WaDiKu
Entrümpelungen
von A–Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung
Info: 06175-7843
und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

Reparatur Großuhren
Stand- und Wanduhren
Kostenloser Abholservice durch
Uhrmacher Stephan Matthiesen
www.Uhrmacherkelkheim.de
Telefon: 06195 806 806 5
Mobil: 0151 64 66 53 84

20% AUF RESTPOSTEN BIS SA 12.6.21
MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN
SPRINGER SENIORENBETTEN
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

IMPRESSUM

**Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche**
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			1	4				9
		2			6	5		8
	5	7			8			
7		4						9
		8	7	3	9	4		
	3					6		2
			6			3	8	
6		9	8			2		
8				5	7			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	3	9	5	8	6	7	2	4
4	6	5	7	9	2	3	1	8
8	2	7	1	4	3	6	5	9
3	7	4	6	5	9	1	8	2
9	1	6	8	2	4	5	3	7
2	5	8	3	1	7	4	9	6
7	4	2	9	3	1	8	6	5
5	9	1	4	6	8	2	7	3
6	8	3	2	7	5	9	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Stadt spendet 120 iPads an Gesamtschule am Gluckenstein

Bad Homburg (hw). Mit einer Spende von rund 120 iPads unterstützt die Stadt die Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) in Sachen digitale Aufrüstung. „Dass die Schaffung digitaler Lern- und Kommunikationsangebote unumgänglich ist, ist nicht erst seit Corona bekannt. Die Pandemie hat uns aber gezeigt, dass wir beim E-Learning deutlich mehr Tempo brauchen“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. „Deshalb ist es uns eine große Freude, dem Förderverein der GaG heute diese Tablets zu überreichen.“ Die iPads stammen aus den Beständen von Magistrat, Stadtverordnetenversammlung, Ausschüssen und Ortsbeiräten. Turnusmäßig werden den Mandatsträgern zu Beginn einer Legislaturperiode neue Materialien zur Verfügung gestellt, unter anderem iPads. Die Geräte aus der vergangenen Amtszeit sind in gutem Zustand, weshalb die Stadt beschloss, diese der Gesamtschule zur Verfügung zu stellen. „Wir bedanken uns bei der Stadt für die Spende der iPads“, sagt Simone Loewen, Vorsitzende des Fördervereins der Gesamtschule am Gluckenstein. „Außer der Möglichkeit des Homeschoolings können sie auch am Ort im Unterricht oder in der Bibliothek sinnvoll eingesetzt werden.“ Schulleiterin Ursula Hartmann-Brichta freut sich ebenfalls sehr über die Spende. „In der Corona-Zeit hatten wir Leihgeräte bekommen, aber diese iPads gehören jetzt zum Bestand unserer Schule. Damit können wir ganz anders arbeiten.“ Beim Übergabetermin wurde ein erster Satz von 33 iPads an den Förderverein der GaG übergeben. Die restlichen Geräte folgen, sobald diese für den neuen Gebrauch eingerichtet wurden.



Oberbürgermeister Alexander Hetjes (v. l.), Nicole Panetta (Förderverein der GaG), Ralf Gehrsitz (Stadt Bad Homburg), Simone Loewen (Vorsitzende Förderverein der GaG), Ursula Hartmann-Brichta (Schulleiterin der GaG) und Frank Spornhauer (Mitglied der Schulleitung) bei der Übergabe der iPads.
Foto: Stadt Bad Homburg

Wetter vertreibt Klimaschützer



Es sollte um „Protest gegen den nicht mehr zeitgemäßen Autobahnausbau“ gehen, wie es eine der Initiatorinnen des Netzwerks „Fridays for Future Hochtaunuskreis“ in der Einladung zu einer Fahrraddemo formuliert hatte. Um „brauchbare Verkehrsalternativen zu schaffen und den Weg zu Klimaneutralität 2035 zu ebnen“. Entsprechend viele Mitradler wurden am Samstag zum Start einer Fahrraddemo am Bad Homburger Bahnhof erwartet, doch um kurz nach 11 Uhr trafen sich nur noch ein paar versprengte Radler, eine Polizeistreife und eine „Walking Woman“ auf dem Bahnhofsvorplatz. „Demo von der Veranstalterin abgesagt wegen Wetterbedenken“, so die Polizei kurz und knapp, mögliche Unwetter seien angesagt worden. Kein Protest also am Anti-Autobahn-Aktionstag gegen den immer wieder diskutierten möglichen Ausbau der A5 auf zehn Spuren, keine Kundgebung auf einer Autobahnbrücke, keine Werbung für effiziente Klimapolitik aufgrund aktueller Klimasorgen am Samstag.
Text/Foto: js

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
29 – 14

Sonntag
27 – 15

Freitag
29 – 14

Samstag
29 – 16

Sonntag
27 – 15



Freuen sich auf regen Kontakt zu den Kunden: Regine Drevermann vom „La Vie“ Management und Jens Ratering, Geschäftsleiter von „Sinn“, sind die Ansprechpartner. Foto: a.ber

Bad Homburg steht schon lange auf dem Wunschzettel

Bad Homburg (a.ber). „Es macht Spaß, durch eine lebendige Innenstadt zu gehen“: Die Aussage von Bad Homburgs City-Managerin Tatjana Baric passt nicht nur haargenau zur derzeitigen Sehnsucht vieler Menschen nach mehr als einem Jahr Einschränkungen durch die Corona-Pandemie – sie passt auch zum Namen des neuen Einkaufszentrums „La Vie“ in der unteren Louisenstraße. Im ehemaligen Louisen-Center hat das Hagener Traditionsunternehmen „Sinn“ jetzt ein Mode-Multi-Store-Kaufhaus auf 3900 Quadratmetern eröffnet und bietet auf hellen großzügigen Verkaufsflächen über drei Etagen gehobene Damen- und Herrenmode sowie Wäsche an. Das Angebot wird ergänzt durch eine Fläche mit Sportartikeln. Gemeinsam mit dem zweiten Ankermieter „Saturn“, dem Zeitungs- und Tabakladen Wolsdorff und der Kamps-Backstube ist so im unteren Teil der Bad Homburger Fußgängerzone ein Einkaufsmagnet entstanden, der auch nach Ansicht der anderen Einzelhändler der Louisenstraße die Innenstadt nachhaltig beleben kann. Als „Glücksfall“ bezeichnete Friedrich-Wilhelm Göbel, Geschäftsführer der Sinn GmbH, bei der Eröffnung den neuen Standort des Unternehmens in der Kurstadt. „Es ist nicht selbstverständlich, dass man in solchen Zeiten mehr als 4000 Quadratmeter Einzelhandel eröffnen kann“, sagt Göbel. Wo in Corona-Zeiten vor allem viele Bekleidungs-Einzelhändler in Schwierigkeiten kommen, setzt Sinn allem zum Trotz auf Wachstum: Von den 34 Häusern in ganz Deutschland sind seit Beginn der Pandemie 2020 sechs neu eröffnet worden. „Wir hatten uns schon länger mit dem Standort Bad Homburg beschäftigt – er stand auf unserem Wunschzettel“, so Sinn-Verkaufsleiter Ulrich Nellesen. Durch die „Schützenhilfe der Stadt“ und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Eigentümerin des Gebäudes, der Verianos Capital Partners GmbH aus Köln, habe man nun die Möglichkeit, mehr als 120 Marken der gehobenen Bekleidung und von Damen- und Herrenwäsche sowie mit der zum Sinn-Geschäftsverbund gehörenden separaten Firma „Sport 2000“ auch Sportkleidung, -schuhe und Sport-Accessoires anbieten zu können. „Mittelgroße Städte wie Bad Homburg stehen jetzt vor großen Herausforderungen. Da ist es

wichtig, dass Immobilieneigentümer in den Innenstädten, Einzelhändler und die Gastronomie gut zusammenarbeiten“, sagte der Eigentümer des an der Louisenstraße 86-90 gelegenen „La Vie“-Gebäudes, Fernandez Reumann. Seine Gesellschaft Verianos habe aus dem seit 2010 bestehenden Louisen-Center „mit einem bisher eher schwierigen Mix an Angeboten“ in Zusammenarbeit mit Sinn in den vergangenen Wochen eine Shopping-Mall mit großräumigem Flair gemacht. Bei der Renovierung wurden die Zwischenwände zwischen den bisherigen Geschäften weggenommen, ein heller Fußboden in Holzoptik und große Fensterfronten sorgen für Weite, die 3900 Quadratmeter Verkaufsraum von Sinn und die 500 Quadratmeter Fläche von „Sport 2000“ mit der großen Rolltreppe in der Mitte und den Aufzügen sind barrierefrei. Großen Wert hat der Eigentümer auch auf eine bessere Ausschilderung und Ausleuchtung des ganzen Gebäudes gelegt. Saturn ist wie gewohnt im ersten Stockwerk zu finden. Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes dankte Fernandez Reumann und den Vertretern der Firma Sinn „für Risikobereitschaft, richtig verstandenes Unternehmertum und den Mut zu Wachstum in dieser Zeit“. Laut Jens Ratering, Geschäftsleiter von Sinn in Bad Homburg, wurden 40 Mitarbeiter für den Standort neu eingestellt, die am Ort die Kunden empfangen und beraten. Ratering, der als Einzelhandelskaufmann und Handelsfachwirt bereits neun andere Standorte von Sinn betreut hat und für seine neue Tätigkeit von Magdeburg nach Bad Homburg gezogen ist, ist begeistert von der Kurstadt: „Ich freue mich sehr, mit den Menschen in Kontakt zu treten.“ Weitere Ansprechpartnerin für die Besucher des „La Vie“-Shoppingcenters ist Regine Drevermann von Verianos. City-Managerin Tatjana Baric bezeichnete bei der Eröffnung das neue „La Vie“ als Kundenmagnet für die Innenstadt, von dem auch die umliegenden Geschäfte profitieren könnten. Baric: „Der Konkurrenzgedanke ist in der Pandemie-Zeit weit in den Hintergrund getreten. Die Händler in der Innenstadt wollen sich gegenseitig unterstützen und aktiv zusammenarbeiten.“ Der Einkauf im „La Vie“ ist seit Samstag ohne vorherige Testung oder Anmeldung möglich.

Neuer Saxofon-Dozent an der VHS

Bad Homburg (hw). Der in Marseille geborene Eric Plandé stammt aus einer musikalischen Familie: Der Vater war Amateur-Saxofonist, die ältere Schwester spielt Fagott, der jüngerer Bruder Oboe und die kleine Schwester Harfe. Bereits mit sieben Jahren ging er auf das Konservatorium in Pau, trat als Jugendlicher in Fernsehshows auf und tourte mit Rock- und Jazz-Bands durch Frankreich. Er studierte an der Hochschule für Musik und Tanz in Pau klassische Musik, anschließend noch einmal ein Jahr in Paris an der Schule für Musik und Jazz CIM (Centre d’Informations Musicales). Heute ist er ein gefragter Jazzmusiker, Komponist und Arrangeur und gibt europaweit Konzerte, spielt Tenor- und Sopransaxofon, aber auch Querflöte. Vor allem Rock und Jazz, aber auch afrikanische und ethnische Musik, gehören zu seinem Repertoire. Seine Zusam-

menarbeit mit anderen Musikern beschränkt sich nicht nur auf Konzerte, mehrere Alben wie „Between the Lines“ (mit Joachim Kühn) sowie CDs wie „Breath of Time“ (mit Barre Philipps) sind bereits entstanden. Zu den musikalischen Vorbildern des Musikers, Musikpädagogen und Komponisten Plandé gehören John Coltrane, King Crimson, Albert Mangelsdorff, Frank Zappa, Igor Strawinsky und Olivier Messiaen. Sein Können und Wissen teilt er in Deutschland mit Jazz- und Rockmusikern der Master Class und gibt für Meisterschüler in Paris Workshops. Seit Anfang des Jahres unterrichtet er klassisches wie auch modernes Saxofon an der Volkshochschule Bad Homburg. Interessierte können sich unter Telefon 06172-925713 oder per E-Mail an musikschule@vhs-badhomburg.de an die VHS wenden, um Termine zu buchen.

Schlüsselanhänger abholen und die Luca-App nutzen

Hochtaunus (how). Kreis und Kommunen sprechen sich gemeinsam für die Nutzung der Luca-App aus. Nachdem das Kreis-Gesundheitsamt Anfang April den Anschluss an die Luca-App gemeldet hat und mittlerweile Lockerungen in vielen Bereichen erfolgt sind, steht auch der Nutzung der App von Seiten der Bürger nichts mehr im Wege. Durch die freiwillige und kostenfreie Nutzung der App wird die datenschutzkonforme Kontaktnachverfolgung vereinfacht, aufwendige Papierlisten entfallen. Bürger, die die Luca-App nicht auf dem Smartphone nutzen können, können ab sofort in den Rathäusern im Hochtaunuskreis einen Schlüsselanhänger bekommen, der die Funktion der Luca-App übernimmt. „Trotz der Lockerungen, über die wir uns alle sehr freuen, sollten wir nicht unbedacht handeln. Die Nutzung der Luca-App ist ein wichtiger Baustein, mit dem die Bürger einen Beitrag zu einer schnelleren Kontaktnachverfolgung leisten können“, sagt Erster Kreisbeigeordneter und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr. „Damit können wir die Corona-Pandemie im Hochtaunuskreis nachhaltig in den Griff bekommen.“ Auch in der Kreisverwaltung setze man auf die Luca-App. Die einzelnen Häuser des Kreishauses sind mit einem QR-Code ausgestattet, so dass sich Gäste, die einen Termin haben, auf Wunsch registrieren können. Auch bei der Kreistagssitzung, die aufgrund der Corona-Pandemie derzeit in der Phillip-Reis-Schule in Friedrichsdorf stattfindet, habe man am vergangenen Montag den Einsatz der Luca-App möglich gemacht. Ebenso sei dies für die kreiseigenen Sportstätten vorgesehen, so Schorr. Der Hochtaunuskreis, die Kommunen, vertreten durch die Spitzen der Rathäuser, Dehoga und IHK seien in regelmäßiger Abstimmung, um die Luca-App an möglichst vielen Stellen des Kreises einsetzbar zu machen. Alle Kommunen und viele der gastronomischen Betriebe setzen die App derzeit schon ein. Auch bei der Öffnung der Schwimmbäder wird die Luca-App eine große Erleichterung mit sich bringen. Der Einlass kann so wesentlich schneller und praktikabler stattfinden,

und das lästige Ausfüllen von Zetteln ist Geschichte. Die Nutzung der App ist für die Gesundheitsämter, die Betreiber und die Bürger kostenfrei. Die Nutzung der App ist freiwillig. Das Luca-System ist direkt an das vom Gesundheitsamt genutzte Fachprogramm zur Kontaktnachverfolgung angebunden. Ziel ist es, die derzeitig geführten und aufwendigen Papierlisten zu ersetzen, Kontakte zu dokumentieren und Abläufe zu beschleunigen. Sie können beispielsweise im Falle einer nachgewiesenen Corona-Infektion dem zuständigen Gesundheitsamt übermittelt und ausgelesen werden. Die datenschutzkonforme Identifizierung und die Nachverfolgung erleichtern die Arbeit des Gesundheitsamts, wo durch den Einsatz der Luca-App Kontakte mit infizierten Personen zum Beispiel nach einer Veranstaltung oder einem Restaurantbesuch entschlüsselt werden können. Die persönlichen Daten sind für den Gastgeber nicht einsehbar. Informationen zur Luca-App gibt es im Internet unter www.luca-app.de/mein-luca, www.luca-app.de/faq, www.hvhessen.de/lucaapp-anleitung.



Die Luca-App kann ab sofort per Schlüsselanhänger genutzt werden. Foto: HTK

Verbindungsweg wird wieder geöffnet

Bad Homburg (hw). Der Ortsbeirat Gonzenheim hat in seiner jüngsten Sitzung auf Antrag der SPD beschlossen und den Magistrat beauftragt, den im bisher geltenden Bebauungsplan 33B ausgewiesenen Verbindungsweg zwischen Haberweg und Frankfurter Landstraße wieder zu öffnen. Wie der stellvertretende Ortsvorsteher Peter Schmidt näher erläuterte, „gab es vor der entsprechenden Bebauung diese Verbindung zum Gunzoplatz, und sie sollte für die Anwohner, die unter an-

derem zum Einkaufen wollen, wieder geöffnet werden“. Schmidt freut sich darüber, dass dem Antrag zur Aufstellung weiterer Ruhebänke im Bereich Bornberg/Obere Hozhäuser Straße zugestimmt wurde. Bald könnten dann vor allem Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen bei ihren Spaziergängen die Bänke nutzen. Der Vorsitzende der SPD Gonzenheim, Waldemar Schütze, verwies darauf, dass die Anregungen für die Initiativen der SPD aus der Bevölkerung kommen.

WAHL ZUM KIRCHENVORSTAND

SONNTAG
13. JUNI

SEI DABEI.
Deine Stimme zählt!

evangelisch

Meine Wahl!

meinewahl.de

Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Mit lautem Klingeln für das Klima



Die Grüne Jugend Hochtaunus hatte anlässlich des Weltfahrradtags zu einer Fahrraddemonstration unter dem Motto „Schnelle Verkehrswende – jetzt!“ eingeladen. Los ging es am Friedrichsdorfer Bahnhof mit etwa 15 Teilnehmern. Mit dabei waren unter anderem Mitglieder der Friedrichsdorfer Grünen und der lokalen „Fridays for Future“- Gruppe. Von Friedrichsdorf aus ging es über Seulberg und Bad Homburg mit lautem Klingeln bis zum Oberurseler Bahnhof. „Gerade für junge Leute wird das Fahrrad immer attraktiver. Besonders am Weltfahrradtag ist es für uns als grüne Jugendpartei wichtig, ein klares Zeichen für eine schnellere Verkehrswende im Sinne des Klimaschutzes zu setzen“, sagte Vorstandssprecherin Marlena Bender (17). Zwar habe man sich beispielsweise in Bad Homburg bereits um bessere Fahrradwege bemüht; jedoch gebe es noch viel Raum nach oben. Fahrradwege seien, besonders in Bad Homburg, vielerorts zu eng und zu unsicher, und auch das Planungsverfahren für den Radschnellweg von Friedrichsdorf über Bad Homburg bis nach Frankfurt sei zu langwierig. Foto: Grüne Jugend

Ziellos in der Digitalisierungswelle?

Hochtaunus (how). Das Berufsleben ist für viele geprägt von ständigem Lernen. Knapp 30 Millionen Menschen in Deutschland besuchen jährlich mindestens eine Fortbildung, unterrichtet werden sie von etwa 530 000 Lehrenden. Dabei prescht die Digitalisierung mit Riesenschritten auch in der Erwachsenenbildung voran. Ist dies tatsächlich digitaler Rückenwind, der lebenslanges Lernen neu definiert? Oder strampeln die meisten in Wahrheit ziellos in der Digitalisierungswelle, Lernende und Lehrende gleichermaßen? Mit langjährigen Experten der Bildungslandschaft bringt die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Licht ins Dunkel und regt zur Debatte an. In einem Online-Gespräch am Donnerstag, 17. Juni, um 18 Uhr diskutieren Jan Koschorreck (Deutsches Institut für Erwachsenenbildung) und Dr. Lutz Goertz (mmb Institut – Gesellschaft für Medien- und Kompetenzforschung mbH) die Perspektiven der neuesten Entwicklungen. Moderatorin des Abends ist Claudia Lombardo-Kullmann (KEB). „Es mag der Eindruck entstehen, dass die Branche der Erwachsenenbildung zu den großen Profiteuren der Krise zählt“, merkt Dr. Görtz an. Ob diese Veränderungen wirklich positiv wahrgenommen werden oder ob sich die Digitalisierung in den Geschäftszahlen letztlich negativ niederschlägt, fragt das mmb Institut regelmäßig bei Akteuren der Bildungsbranche nach. Wie wird sich die Erwachsenenbildung in der Zeit nach der Krise

Die Grünen wechseln die Perspektive

Bad Homburg (hw). „Oft diskutieren wir über Dinge, die nicht funktionieren: den fehlenden Radweg, den zugeparkten Fußweg oder die Busverspätung“, heißt es in einer Pressemitteilung der Grünen. In ihrer Online-Veranstaltung am Dienstag, 15. Juni, wechseln sie die Perspektiven und schauen sich an, was richtig gut läuft: in anderen Orte erprobte Best Practices, die Möglichkeiten für Bad Homburg bieten. „Als Gesprächspartner haben wir den hessischen politischen Geschäftsführer des Verkehrsclubs Deutschland eingeladen: Heiko Nickel wird uns wegweisende Verkehrskonzepte vorstellen, sowohl für Fußgänger und Radfahrende, aber auch für ÖPNV-Nutzer und den motorisierten Individualverkehr“, sagt Frauke Thiel, die verkehrspolitische Sprecherin der Grünen Bad Homburg. Christian Trammnitz, der Direktkandidat der Grünen aus dem Hochtaunuskreis für die Bundestagswahl, wird dazu erläutern, welche Ideen zu Mobilität Teil des Grünen-Wahlprogramms sind. Die Veranstaltung findet als Zoom-Konferenz statt. Beginn ist um 20 Uhr. Anmeldung per E-Mail an frauke.thiel@gruene-badhomburg.de.

digital entwickeln? Welche Effekte hat die Corona-Pandemie auf das Lernen mit digitalen Medien? „Das Neudenken der Lehrendenrolle wird seit einigen Jahren immer wieder als eine der anspruchsvollsten Herausforderungen für die Zukunft genannt“, gibt Koschorreck zu Bedenken und fügt hinzu, von Lehrenden „werde immer mehr erwartet, dass sie technologiebasierte Tools handhaben können und online kollaboratives Lernen unterstützen“. Sind Trainerinnen und Trainer fit für diese neuen Aufgaben? Das Online-Gespräch ist im Livestream auf Youtube (<https://ogy.de/keb-youtube>) und Facebook (<https://www.facebook.com/keb.bistumlimburg>) zu sehen. In den Chats der Social-Media-Kanäle und auch per E-Mail an keb.chat@bistumlimburg.de werden Fragen beantwortet. Anmeldung bis Dienstag, 15. Juni, per E-Mail an keb@bistumlimburg.de. Genutzt wird das Videokonferenz-System Zoom. Benötigt wird eine stabile Internet-Verbindung. Rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn gibt es einen Zugangslink zum Seminar. Die Veranstaltung ist eingebettet in den bundesweiten Digitaltag. Ziel des Digitaltags ist die Förderung der digitalen Teilhabe. Trägerin ist die Initiative „Digital für alle“. Dahinter steht ein breites Bündnis von 27 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand.

Den eigenen Hund verstehen lernen

Bad Homburg (hw). Ein Kurs der Volkshochschule (VHS), der am Freitag, 11. Juni, beginnt, richtet sich vorwiegend an angehende Hundehalter, um ihnen vor dem Kauf eines Hundes erste Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten für ein möglichst harmonisches Miteinander mit dem eigenen Hund zu vermitteln. An zwei Theorieabenden und einem Praxistermin geht es um Inhalte wie Auswahlkriterien, Rechte und Pflichten von Hundehaltern, Mensch-Hund-Verständigung und Erziehung des Hundes. Die beiden Theorieabende (11. und 18. Juni, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr) finden online statt. Ein Zugangslink wird zugeschickt. Der Praxistermin wird am Samstag, 19. Juni, von 15 bis 16 Uhr draußen sein. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 31 Euro. Die Dozentin ist Tiertrainerin mit dem Zertifikat Hundeerzieherin und Verhaltensberaterin IHK/BHV sowie Hundeführerschein-Prüferin des Verbands BHV und Suchhundetrainerin der Tierakademie Scheuerhof. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule unter www.vhs-badhomburg.de, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de, Telefon 06172-23006.

„Schön, dass die Wohnungslosen nicht vergessen wurden“

Hochtaunus (pit). Im Zuge der Umgestaltung des Hauses Mühlberg als alleinige Herberge für Wohnungslose im vergangenen Herbst hat die Tagesbetreuung und Fachberatung der Caritas in der Baierstraße 5 in Kirdorf ein neues Quartier bezogen. Nach wie vor sind es die Menschen, die dem Ökumenischen Freundeskreis Haus Mühlberg angehören, die sich hierbei ehrenamtlich engagieren. Allerdings gab es aufgrund der Pandemie in den vergangenen Monaten einige Änderungen. So können wegen der Abstandsregeln aktuell lediglich fünf Personen zum Frühstück kommen, das an vier Tagen in der Woche für sie zubereitet wird. „Ansonsten hätten wir Platz für zehn Gäste“, informiert Claudia Kück-Jorkowski, die die Einrichtung leitet. Auf der anderen Seite sei die Nachfrage eine andere geworden, vor allem in den Wintermonaten gesunken: „Manche wollten nicht in der Kälte warten, bis ein Platz frei wurde.“ Immerhin acht bis zehn Personen hätten das Angebot allerdings jeweils wahrnehmen können. Andere wiederum hätten sich dazu entschieden, erst wiederzukommen, wenn sie geimpft sind: „Doch die Mehrheit bleibt dabei.“ Auf der anderen Seite lobt Claudia Kück-Jorkowski, die vorbildliche Verhaltensweisen der Gäste: „Es herrscht eine hohe Compliance.“ Die Einführung der Hygieneregeln sei sehr unkompliziert gewesen, und innerhalb von zwei Wochen sei alles „rund gelaufen“. Die Caritas würde sie wiederum dabei unterstützen, indem sie ihnen Masken schenke, Schnelltests durchführen lasse und auch für Impftermine Sorge: „Einen solchen Termin ohne Meldeadresse zu bekommen, ist nicht so einfach.“ Es gibt aber noch viel mehr Probleme, die Corona für Wohnsitzlose mit sich brachte. So waren in der kalten Jahreszeit aufgrund des Lockdowns Anlaufstellen zum Aufwärmen oder für einen Toilettengang wie zum Beispiel Bibliothek oder Kaufhaus plötzlich verschlossen. Hinzu seien die psychologischen Probleme wie Einsamkeit und Unsicherheit hinsichtlich der Pandemie gekommen. Manche hätten daher auch auf die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln verzichtet. Auf der anderen Seite hätten

sich für sie auch neue, vorübergehende Chancen ergeben: „Teilweise konnten sie bei Freunden oder auch Ex-Frauen unterkommen.“ In manchen Kommunen sei sogar die Unterkunft in extra hierfür geöffneten Hotels möglich gewesen. Sofern das nicht möglich war und sie benötigt wurden, stattete die Caritas Obdachlose mit Schlafsäcken und Isomatten aus. Auch innerhalb des Teams musste umgedacht und umorganisiert werden: „In der Küche war es nicht möglich, die 1,5 Meter Abstand zu halten.“ Die bisherigen Duos zogen es vor, künftig lieber alleine zu arbeiten. Unverändert sei jedoch die Spenden- und Unterstützungsbereitschaft gewesen. „Schön, dass die Wohnungslosen nicht vergessen wurden“, so Claudia Kück-Jorkowski.

Die Öffnungszeiten der Tagesbetreuung in der Baierstraße 5 sind montags, mittwochs und freitags von 9 bis 17 Uhr, dienstags von 12 bis 17 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.



Claudia Kück-Jorkowski leitet die Tagesbetreuung und Fachberatung der Caritas für Wohnungslose in der Baierstraße 5. Foto: pit

Linke Parteien in Skandinavien

Bad Homburg (hw). Im nächsten Vortrag der Reihe „Perspektiven der Sozialdemokratie in Europa“ betrachtet der französische Politikwissenschaftler Yohann Aucante die Entwicklung der linken Parteien in den skandinavischen Wohlfahrtsstaaten. Zum Online-Vortrag mit Diskussion lädt für Mittwoch, 16. Juni, ab 19 Uhr das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, gemeinsam mit

dem Institut franco-allemand/IFRA in Frankfurt am Main ein. Der Vortrag ist in englischer Sprache. Anmeldung zum Zoom-Meeting per E-Mail an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. Ohne Anmeldung können Interessierte dem Vortrag auf dem Youtube-Kanal des Forschungskollegs folgen: <https://www.youtube.com/channel/UC1-9Om2GC9-BZh2tMTjVCXQ>.

„Gelbe-Füße-Konzept“ umsetzen

Bad Homburg (hw). In der Sitzung des Ortsbeirats Berliner Siedlung/Gartenfeld hat die CDU den Antrag gestellt, das „Gelbe-Füße-Konzept“ für die Berliner Siedlung und das Gartenfeld umzusetzen. Damit soll erreicht werden, dass für die laut Schulbezirksatzung dem Stadtteil zugeordneten Grundschulen wie beispielsweise die Maria-Scholz-Schule oder die Hölderlin-Schule das „Gelbe-Füße-Konzept“ in Zusammenarbeit mit den Grundschulen erarbeitet und umgesetzt wird. „Mit Signalfarbe und einem reflektierenden Überzug werden ‚Gelbe Füße‘ aufgebracht, die den Schulweg der Kinder markieren und damit sicherer machen“, sagt CDU-Ortsbeiratsmitglieds Julia Dahl. Die „Gelben-Füße“ auf den Gehwegen dienen den Kindern als

Empfehlung an den markanten Punkten auf dem Schulweg. Alle Grundschulen liegen außerhalb des Wohngebiets der Berliner Siedlung und dem Gartenfeld und werden nur durch Überqueren befahrener Straßen erreicht. Nina Hoff-Kott, CDU-Ortsvorsitzende, weist darauf hin, dass mit diesem Antrag ein wichtiger Punkt aus dem CDU-Wahlprogramm Berliner Siedlung/Gartenfeld auf den Weg gebracht wird. „Wir starten damit ein Pilotprojekt, das dann auf alle Grundschulen in Bad Homburg ausgedehnt werden könnte. Um Nachhaltigkeit zu erreichen, wäre es natürlich ideal, das Konzept in den Unterricht aller Schulklassen und in Aktionen der Kindertageseinrichtungen mit Vorschulkindern einzubinden.“

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Wilma Schnorrenberger aus Bad Homburg meint zum Leserbrief von Henny Ludwig (Bad Homburger Woche vom 20. Mai 2021):

Zum Protest von Henny Ludwig zum Abbau der Tischtennisplatte und der Antwort der Stadt möchte ich doch etwas anmerken: Es nützt den Kindern, Jugendlichen und Großeltern in Kirdorf nichts, wenn die Tischtennisplatte jetzt in Gonzenheim aufgestellt

wurde. Auch, dass eine Skateranlage neu gebaut wird, ist für die Tischtennis-Nutzer nicht hilfreich. Die Platte wurde, wie ausgeführt, sehr gut frequentiert. Statt weitere Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche abzubauen, sollte man Gespräche mit den Anwohnern suchen – es geht nicht, dass hier nur eine Seite Recht bekommt. Leider ist es in Bad Homburg zunehmend so, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden. Kompromisse müssen hier gefunden werden; Alt und Jung gehören zusammen, Ausgrenzung darf nicht passieren. Denn das macht ja nicht in Kirdorf halt – auch in Ober-Erlenbach wurde die Tischtennisplatte abgebaut. Auch hier mit den gleichen Argumenten. Sehr viele Beispiele in unseren Nachbargemeinden zeigen, dass es anders geht.

10.06.2021

**Sei schlau -
kauf bei Nau!**
www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



IHR VORTEIL JETZT
bis zu 1) **7.515,- €**

**BIG
DEAL**
++ PLUS ++
6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
**+ MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!**



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung

UNSERE FRÜHLINGSKRACHER

JETZT FRISCHE TAGESZULASSUNGEN!



DER NEUE CROSSLAND „Edition“

1.2 Benziner, **61 kW (83 PS)**, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

Klimaanlage, Regensensor, automatisches Abblendlicht, LED-Scheinwerfer, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Freisprecheinrichtung, DAB+, Multifunktionslenkrad, Spurassistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay, Wärmeschutzverglasung u.v.m.

BARPREIS ab* **18.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 4)*** **199,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 20.820,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.164,- €

Corsa „Edition“

1.2 Benziner, **55 kW (75 PS)**, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

Klimaanlage, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Freisprecheinrichtung, Spurassistent, Frontkollisionswarner, Müdigkeitserkennung, USB, DAB+, Verkehrszeichenerkennung u.v.m.

BARPREIS ab **14.490,- €**

**OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 4)** **129,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 16.895,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.644,- €

Astra 5-Türer „Edition“

1.2 Benziner, **81 kW (110 PS)**, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Klimaanlage, Regensensor, Mittelarmlehne, Außenspiegel beheizt, Tempomat, USB, Freisprecheinrichtung, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

BARPREIS ab* **17.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 4)*** **159,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 23.190,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.724,- €

Astra Sports Tourer „Edition“

1.2 Benziner, **81 kW (110 PS)**, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Regensensor, Klimaanlage, Mittelarmlehne, Außenspiegel beheizt, Tempomat, USB, Freisprecheinrichtung, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

BARPREIS ab **19.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 4)** **189,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 24.535,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,00 €

Grandland X „Design Line“

1.2 Benziner, **96 kW (130 PS)**, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

beheizb. Lederlenkrad, Sitzheizung, Wärmeschutzverglasung, beheizb. Windschutzscheibe, Klima, Regensensor, Lichtsensor, ASP beheizbar, Tempomat, Mittelarmlehne, FSE, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Spurassistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

BARPREIS ab **24.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 4)** **219,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 31.805,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.884,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Grandland X mit 96 kW. 2) Händlerleinggarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadensereignis. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 3) 3 Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 4) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht- und Bereitstellungsstellen. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig solange Vorrat reicht. * Nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagen. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,0 - 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 114 - 93 g/km. Energieeffizienzklasse B - A.

opel-nau.de

Alles Watt Ihr Volt! Hybrid, Plug-In oder Elektro.



Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI KONA HYBRID Select

Hybrid 1.6 Benzin/Elektro mit **104 kW (141 PS)** Neuwagen

Hauspreis ab 22.785 € oder monatl. ab¹⁾ 159 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.476,80 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 10.108,80 €
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 26.900,00 €
Effektiver Jahreszins 1,99 %
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %

HYUNDAI KONA ELEKTRO Basis

Elektromotor mit **100 kW (136 PS)** Neuwagen

Hauspreis ab 30.285 € oder monatl. ab¹⁾ 169 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.201,12 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 14.313,12 €
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 35.650,00 €
Effektiver Jahreszins 1,99 %
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
Förderbetrag BAFA-Prämie²⁾ 6.000,00 €

HYUNDAI TUCSON PLUG-IN-HYBRID Basis

Plug-in-Hybrid 1.6 Benzin/Elektro mit **195 kW (265 PS)** Neuwagen

Hauspreis ab 36.785 € oder monatl. ab¹⁾ 229 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 5.347,20 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 16.339,20 €
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 42.350,00 €
Effektiver Jahreszins 1,99 %
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
Förderbetrag BAFA-Prämie²⁾ 4.500,00 €

HYUNDAI IONIQ 5 ELEKTRO Basis

Elektromotor mit **125 kW (170 PS)** Neuwagen

Hauspreis ab 36.585 € oder monatl. ab¹⁾ 269 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.204,00 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 19.116,00 €
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 41.900,00 €
Effektiver Jahreszins 3,99 %
Sollzins p.a. gebunden 3,92 %
Förderbetrag BAFA-Prämie²⁾ 6.000,00 €

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.



autoarena-nau.de



5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Garantie**

Kraftstoffverbrauch / Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 4,3 - 1,4 l/100 km bzw. 17,7 - 14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 122 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

** Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

DER NEUE MOKKA

**DER NAU OPEL
DER WOCHE**



MOKKA 1.2 Turbo Benzin, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km
HAUSPREIS ab **18.990,- €**

MONATLICH ab 1) **99,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.400,- €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.955,- €

1) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,5 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, komb. 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 103 g/km. Energieeffizienzklasse A.

opel-nau.de

NAU Hyundai der Woche



Hyundai i30 N Line
1.0 T-GDI, 88 kW (120 PS) Kurzzulassung 10 km
Farbe Amazon Grey

3

**INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT! 2)**

nur 23.890 € | ab monatl. 185 €



1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, Einmalige Leasingsonderzahlung 2.532 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.412 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.290 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Bsp. gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material u. Zusatzarbeiten. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe u. Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,9 - 5,6/4,7/5,2 - 5,0 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 118 - 115 g/km; Energieeffizienzklasse B.

5 Jahre Garantie: Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



NAU Honda der Woche

Honda e

Elektromotor 100 kW (136 PS) Kurzzulassung 10 km
Farbe Crystal Blue Metallic



HONDA
The Power of Dreams

nur 31.935 € | ab monatl. 245 €

Stromverbrauch komb. 17,8 - 17,2 kWh/100 km. CO₂-Emissionen komb. 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

1) Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 3,99%, Sollzins p.a. gebunden 3,92%, Einmalige Leasingsonderzahlung 7.685 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 16.505 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 33.850 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-226, 60394 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe und Sonderausstattung.

Unternehmensitz:

Gießen Direkt an der A 485

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach Direkt an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Friedberg Ehemals Auto-Kuhl

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

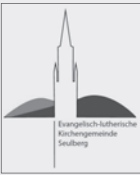
Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst 1 mit Vorstellung der Konfirmanden (R. Guist)
16 Uhr Gottesdienst 2 mit Vorstellung der Konfirmanden (R. Guist)
Kindergottesdienst-To-Go aus der Kiste vor Römerhof und Kita



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 13. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 13. Juni
9.45 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche (Dr. Krenski)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 13. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Kirchenvorstandswahl (G. Guist)
Kindergottesdienst-To-Go aus der Kiste



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

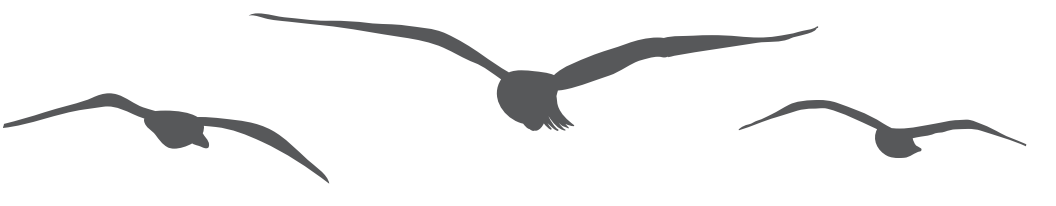
Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Familiengottesdienst, auch per Livestream (Minor + Team)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 12. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 13. Juni
11 Uhr Gottesdienst

Salus Klinik
„Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst Gruppe A

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 12. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier / Talita Kum Gottesdienst
Sonntag, 13. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 12. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier

DANKSAGUNG

Trauergruppe „Stiller Schmetterling“

Hochtaunus (how). Im Mai jährte sich das Bestehen der Trauergruppe „Stiller Schmetterling“, ein Angebot der „Frühen Hilfen im Hochtaunuskreis“, zum dritten Mal. In der Gruppe treffen sich einmal im Monat Eltern von sogenannten „Sternenkindern“. Das sind Familien, in denen ein Baby während der Schwangerschaft im Bauch der Mutter oder



Erinnerung an die „Sternenkinder“, die während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Foto: HTK

während beziehungsweise kurz nach der Geburt gestorben ist. Claudia Christ berichtet über Ihre Erfahrungen: „Über was spricht man da eigentlich in so einer Gruppe? Diese Frage wird immer wieder gestellt. Wir sprechen über unseren Alltag, was uns gerade beschäftigt, was uns traurig macht, was uns fröhlich stimmt. Natürlich sprechen wir auch über unsere Sternenkinder, zum Beispiel wie sie im Alltag integriert sind oder welche besonderen Tage bevorstehen, wie alt sie jetzt wären und noch über vieles mehr. Durch den Austausch geben wir uns gegenseitig wertvolle Tipps und Gedankenanstöße. Denn nicht immer ist es einfach, Elternteil eines Sternenkindes zu sein. Wir fangen uns gegenseitig auf und geben uns Halt und Kraft.“ Geleitet wird die Gruppe von Verena Zimmer, einer Familienhebamme der „Frühen Hilfen“, und der systemischen Beraterin Anja Mahne. Sie schaffen in den Treffen einen Raum für Ängste und Sorgen, zum Beispiel bei einer Folgeschwangerschaft oder im Umgang mit den Geschwistern der Sternenkinder. Jedes Kind, egal ob an der Hand oder im Herzen, wird gesehen und gehört dazu. Eltern, die an dem Austausch zu diesem Thema interessiert sind, können sich im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/fh informieren und anmelden. Verena Zimmer steht für ein Vorgespräch zur Verfügung und freut sich über eine Kontaktaufnahme unter Telefon 0172-1439065.

Informationen zum Testament

Hochtaunus (how). Am Mittwoch, 16. Juni, von 18 bis 20 Uhr bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus eine Informationsveranstaltung an. Dabei geht es um ein Behindertentestament. Was muss man bei der Erstellung eines Testaments beachten? Welche Rangfolgen gibt es beim Erbe? Was ist insbesondere beim Behindertentestament zu

beachten? Diese und weitere Fragen werden beantwortet. Referent ist der Rechtsanwalt Christian Winter. Treffpunkt ist um 18 Uhr das Haus der Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20, in Bad Homburg. Der Abend ist gebührenfrei. Anmeldung unter Telefon 06172-182990, E-Mail: bv@lebenshilfe-hochtaunus.de.



Wir sagten zum Abschied leise „Servus“

Karl Rösser
gest. 21.04.2021

Allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre liebevolle Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

Marianne Rösser
im Namen aller Angehörigen

WIR GEDENKEN



*Du bist aus unserem Leben gerissen worden
und hinterlässt ein tiefes Loch,
aber all die schönen Erinnerungen an dich und mit dir
leben in unseren Herzen weiter.*

Harald Bock
* 02.12.1965 † 30.05.2021

In Liebe
Sandra Bock und Familien
Anita und Peter Schmarr

Kondolenzadresse: Sandra Bock, Am Kirchplatz 2, 61352 Bad Homburg

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, 10. Juni 2021, 14 Uhr,
Friedhof Ober-Eschbach, Gartenstr. 24

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Couard)
11 Uhr Kindergottesdienst auf der Gemein-
dewiese



**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst, alternativ auch per
Webstream



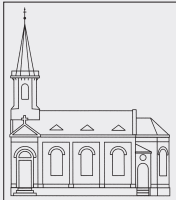
**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 13. Juni
19.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
zur Kirchenvorstandswahl (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bergner), Kirchenvor-
standswahl



**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Donnerstag, 10. Juni
15.30 Uhr Seniorengottesdienst
Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Präsenzgottesdienst



**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 12. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 13. Juni
10.30 Uhr Heilige Messe



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 13. Juni
Kapelle zur Andacht geöffnet



**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 13. Juni
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Samstag, 12. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 13. Juni
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 13. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kapelle der
Maria-Ward-Schule**
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 13. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier / Festgottesdienst



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Sonntag, 13. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

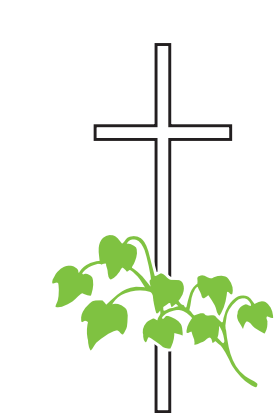


PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Abschied muss nicht immer klassisch sein.
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie Ihr Leben.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



ICH SCHÜTZE
MEINE FAMILIE.
ICH SORGE VOR.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de



Mit diesem Touchdown sorgt der neue Sentinels-Quarterback Gabriel Cunningham für den Anschluss zum 19:21. Foto: gw

Halbes „Happy End“ für die Bad Homburg Sentinels

Bad Homburg (gw). Mit einem 21:21-Unentschieden gegen die Fursty Razorbacks aus Fürstentfeldbruck sind die Bad Homburg Sentinels am Samstagabend in der 2. Football-Bundesliga Süd (GFL II) in die Saison 2021 gestartet. „Unter dem Strich bin ich zufrieden, denn nach dem Unwetter am Freitagabend hatte ich bezüglich der Zuschauer doch meine erheblichen Bedenken“, zog Sandra Laumann, im Sentinels-Vorstand als Beisitzern zuständig für das Marketing, ein positives Fazit. Statt der behördlich zugelassenen 600 Fans waren zwar nur 400 ins Sportzentrum Nordwest gekommen, aber die genossen die typische Football-Atmosphäre nach einer achtmonatigen Heimspiel-Pause in vollen Zügen. Nach einem ergebnislosen ersten Viertel gingen die Fusty Razorbacks durch Felix Wenz nach einem Lauf-Spielzug mit 6:0 in Führung und zogen durch einen Touchdown des US-Amerikaners Malik Déstine Brown sogar auf 14:0 davon, da beide Erhöhungs-Kicks erfolgreich waren. Als sich Zuschauer und Team bereits auf diesen Pausenrückstand der Sentinels eingestellt hatten, gelang dem neuen Quarterback Gabriel Cunningham der erste Geniestreich: Nach seinem Pass über 35 Yards fing Johannes Hagen das Leder zum 6:14 und Stefan Hickls Kick ergab den Halbzeitstand von 7:14. Alle taktischen Vorgaben, die Maximilian Schwarz, Andy McMillan und Joe Best ihren Schützlingen in der Pausenbesprechung mit

auf den Weg gegeben hatten, erwiesen sich schnell als Makulatur, denn bereits mit der ersten Angriffswelle zog Fürstentfeldbruck durch Touchdown Nummer drei plus Erhöhungs-Kick auf 7:21 davon. Dass es bei leichtem Nieselregen schließlich doch noch zumindest ein halbes „Happy End“ für die Sentinels gab, hatten sie einerseits einem missglückten Fieldgoal-Versuch der Gäste zu verdanken und andererseits der Kaltschnäuzigkeit von Cunningham. Der 1,92 Meter große und 26 Jahre alte Quarterback, der 2019 bereits für die Bremerhaven Seahawks Deutschland-Erfahrung gesammelt hatte, sprintete 100 Sekunden vor dem Ende der Partie wie ein Wiesel durch die Abwehrreihen der Razorbacks und erreichte am äußersten rechten Zipfel des Spielfelds die Endzone. Was nun folgte, war Football-Einmal-eins in Reinkultur: Nach diesem Touchdown zum 19:21 hätte in Anbetracht der noch verbleibenden Spielzeit ein Extrapunkt durch Stefan Hickel den Hausherren absolut nichts gebracht. Also musste ein Spielzug her, der gemäß Regelwerk als „Two-Point Conversion“ zwei Punkte bringt. Wieder war es Cunningham, der diese Drucksituation höchst elegant meisterte und mit Landsmann Darius Dawsey einen Mitspieler fand, der den Football in der Endzone der Gäste zum 21:21-Ausgleich souverän fing. Am Samstag gastieren die Bad Homburg Sentinels um 17 Uhr zum Hessen-Derby bei den Wiesbaden Phantoms.

Meldeschluss für „Re-Start-Runde“

Hochtaunus (gw). Im Hochtaunuskreis nimmt der Spielbetrieb der Fußballer seit der vergangenen Woche deutlich an Fahrt auf. Auf den 24. Juni ist das Achtelfinale im Kreispokal-Wettbewerb 2020/21 terminiert worden, und bereits am übernächsten Sonntag, 20. Juni, soll die erste Runde der „Re-Start-Runde“ nach dem Hammes-Model ausgetragen werden. Geplant ist die Runde an vier Sonntagen bis zum 11. Juli, wobei abhängig von dem vom Verbandsvorstand noch festzulegenden Saisonstart 2021/22 auch noch der 18. Juli hinzukommen könnte. Wichtiger Hinweis für die Vereine, die an diesem Turnier teilnehmen wollen, das auf freiwilliger Basis erfolgt: Am morgigen Freitag, 11. Juni, ist Meldeschluss für diesen Wettbewerb, zu dem die Mannschaften ab sofort im Internet unter www.hfv-online.de/index.php?id=10773 angemeldet werden können. Da es sich bei dieser „Re-Start-Runde“ hessenweit um eine Premiere handelt, sind nachfolgend die wichtigsten Punkte aufgeführt: **Hammes-Modell:** Bei diesem Turniersystem werden alle teilnehmenden Mannschaften zunächst nach Leistungsstärke eingeteilt (konkret im Fußballkreis: von Gruppenliga ab-

wärts bis zur Kreisliga C). Die ersten Paarungen werden vom Kreisfußballausschuss vorgegeben, und in den nachfolgenden Runden spielen jeweils zwei Tabellennachbarn gegeneinander. Der Verein auf dem ungeraden Tabellenplatz hat Heimrecht. Die Begegnungen müssen jeweils bis zum Sonntagabend ausgetragen worden sein, um den Spielplan für den nächsten Spieltag erstellen und die Schiedsrichter frühzeitig einteilen zu können. **Spielberechtigung:** Die Begegnungen der „Re-Start-Runde“ gelten als Freundschaftsspiele. Melden sich Spieler bis zum 30. Juni ab oder werden vom neuen Verein angemeldet, erlischt mit der Abmeldung auch die Spielberechtigung für den abgebenden Verein. Es gilt die Spielberechtigungsliste der Saison 2021/22. Pro Begegnung können maximal 18 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden, wobei jeder Verein auch mehrere Mannschaften melden kann. **Spielzeit:** Zweimal 45 Minuten, wobei es den beteiligten Mannschaften unbenommen ist, kürzere Spielzeiten zu vereinbaren. **Preise:** Geplant sind Sachpreise für die ersten drei Teams der Abschlusstabelle sowie mindestens drei weitere Mannschaften.

TCO-Herren 50 starten am Samstag

Oberursel (gw). Das lange Warten hat ein Ende. Am Samstag um 13 Uhr bestreiten die Herren 50 des Tennis-Clubs Oberursel ihr Auftaktspiel der Saison 2021 in der Südwest-Liga beim TEC Darmstadt. „Unser Ziel ist der Klassenerhalt“, sagt TCO-Mannschaftsführer Matthias Achilles. Er hofft, dass in den sechs Begegnungen bis zum 24. Juli genügend Siege eingefahren werden, um auch 2022 in der Südwest-Liga aufschla-

gen zu können. Oberursels „Oldies“ treten mit Oliver Böttger, Stephan Isenberg, Roland Schmidt, Christian Giesen, Florian Wirsching, Matthias Achilles, Hendrik Hilgert, Jörg Eigendorf, Carsten Köhnen, Nikolaus Pöhlmann, Sven Dormann, Frank Hofmann und Sven Matthiesen in nahezu unveränderter Besetzung an. Lediglich Nikolaus Pöhlmann ist als „Nachrücker“ aus den eigenen Reihen hinzugekommen.

Vanessas Olympia-Träume können wahr werden

Hochtaunus (fk). Vanessa Grimm avancierte beim „Hypobank-Meeting“ in Götzis zum deutschen Shooting-Start. Im „Mehrkampf-Mekka“ verbesserte die Athletin vom Königsteiner LV ihre im Vorjahr bei der DM aufgestellte Bestmarke (6047 Punkte) um sensationelle 269 Zähler. Damit holte sich die seit Jahren von HLV-Coach Philipp Schlesinger betreute Athletin als beste Deutsche Platz fünf in einem internationalen Feld und wird aktuell in der Weltbestenliste auf dem achten Platz geführt. Über dieses „Ranking“ könnte Ende Juni der Trip nach Tokio Realität werden. Gleich die Auftaktdisziplin lief bestens und gab reichlich Selbstvertrauen. Mit starken 13,81 Sekunden blieb Grimm lediglich winzige 0,02 Sekunden über ihrer Bestzeit. Auch der Hochsprung lief absolut nach Plan, bedeuteten doch überquerte 1,77 Meter die Einstellung der persönlichen Bestleistung. Dass Grimm mit der Kugel eine Kandidatin für Weiten im hohen 14er-Bereich ist, hatte sie schon mehrfach unter Beweis gestellt. Im Training wurden auch schon einmal 15 Meter gemessen. Das klappte nun mit ganz starken 15,04 Metern erstmals auch im Wettkampf. Bereits im zweiten Durchgang zeigte die KLVlern mit 14,87 Metern, dass die „15“ durchaus machbar sind. Auch die Leistung bei den abschließenden 200 Metern konnte sich sehen lassen. Als tolle 24,19 Sekunden (PB bei 24,13) auf der Anzeigetafel aufleuchteten, hatte Grimm allen Grund zum Jubeln. Sie beendete den ersten Tag als beste Deutsche mit einem Punktepolster von rund 100 Zählern gegenüber ihrer bisherigen Bestmarke.

„Ich bin richtig, richtig zufrieden. Es hat super viel Spaß gemacht. Ich habe mich schon wochenlang auf diesen Wettkampf gefreut, umso schöner ist es, dass es jetzt so gut lief. Jeder Siebenkampf hat seine eigene Gesetze, hier in so einem Weltklassefeld starten zu können ist etwas Besonderes. Im Kugelstoßen hat es endlich gelappt, das zu zeigen, was sich in der Hallensaison schon angedeutet hatte. Nach den 1,77 Metern im Hochsprung dachte ich, da ist sogar noch mehr drin. Morgen will ich einfach genauso weitermachen und alles genießen“, berichtete Grimm. Manchmal ist der Weitsprung, die Auftaktdisziplin am zweiten Tag, entscheidend für den weiteren Verlauf, gibt es doch nur drei Versuche. Jedoch kein Problem für Vanessa Grimm, die sich hier kontinuierlich verbessert hat, in der Halle schon eine Sechs-Meter-Sprünge zeigte und auch im Freien absolut stabil geworden ist. Eindeutiger Beweis war ein mäch-

tiger Satz auf die neue Bestmarke von 6,26 Metern. Das Speerwerfen gehörte bisher nicht zu den Top-Disziplinen der Polizeibeamtin. Doch an diesem Wochenende passte es einfach, denn der Speer bohrte sich erst bei der neuen Bestweite von 43,72 Metern in den Rasen. Eine tolle Ausgangsposition vor den abschließenden 800 Metern und durchaus die Möglichkeit auf ein Resultat jenseits der 6300 Punkte. So kam es dann auch. Die 24-Jährige teilte ihre Kräfte gut ein, steigerte sich am Ende um über drei Sekunden und tütelte bei böigem Wind mit 2:16,35 Minuten die nächste Bestleistung ein. „Ich bin sprachlos. Ich habe mir gerade gedacht. Hoffentlich wache ich nicht auf, und es ist alles nur ein Traum. Die Hürden waren zwei Hundertstel über Bestleistung, 200 Meter sechs Hundertstel. Sonst nur Bestleistungen. Es lief einfach. Ich habe schon gemerkt, dass die Vorbereitungswettkämpfe echt gut waren, auch wenn ich mich da noch gar nicht so fit gefühlt habe. Auch im Training lief es wirklich gut. Das war so eine Vorfreude in Verbindung mit Aufregung. Und dann kam ich hierher, und es war einfach ein riesiges Erlebnis. Das ist gerade alles wirklich nicht real für mich. Fünfter Platz. Mein Trainer Philipp hat mir das gerade gesagt, und ich dachte mir: Wie kann das denn passieren?“, fasst die überglickliche KLVlern die zwei Tage von Götzis zusammen.



Beim Mehrkampf-Meeting in Götzis verbessert Vanessa Grimm vom Königsteiner LV ihre im Vorjahr aufgestellte Bestmarke (6047 Punkte) um 269 Zähler. Foto: fk

Necip Incesu folgt auf Alexandros Theodosiadis

Friedrichsdorf (gw). Mit einem neuen Trainer startet Gruppenligist Sportfreunde Friedrichsdorf in die Fußball-Saison 2021/22. Nachfolger von Alexandros Theodosiadis, der ab 1. Juli beim Regionalligisten FSV Frankfurt einer von zwei Co-Trainern von Coach Angelo Barlatta wird, ist der 42-jährige Necip Incesu. Wie Theosiadius, der im Laufe seiner Karriere auch schon als Profi beim FSV Frankfurt gespielt hat, kann auch Incesu auf Einsätze als Berufsfußballer zurückblicken. Der 43-jährige Türke, der in Offenbach geboren wurde, hat unter anderem für Kickers Offenbach, den FC Augsburg und den SV Wehen Wiesbaden die Schuhe geschnürt. Erste Trainer-Station von Incesu im Hochtaunuskreis war Gruppenligist TSV Vatanspor Bad Homburg, den er in der Saison 2019/20 betreut hatte. Holger Krieg, Haupt-Sponsor und desigrierter nächster Vereinsvorsitzender der Sportfreunde: „Mit Necip Incesu als Trainer und unserem gut bestückten Kader wollen wir in

der kommenden Saison um den Aufstieg in die Verbandsliga mitspielen.“ Wobei die ambitionierten Friedrichsdorfer sich durchaus auch einen Durchmarsch bis in die Hessenliga vorstellen können. Der 32-jährige Alexandros Theodosiadis war seit Saisonbeginn 2018/19 bei den Sportfreunden als Spielertrainer und Trainer tätig und in den vergangenen drei Jahren mit den Friedrichsdorfern überaus erfolgreich. 2019 ist er mit ihnen als Meister der Kreisoberliga Hochtaunus in die Gruppenliga aufgestiegen und hat dort in der abgebrochenen Saison 2019/20 den zwölften Platz belegt sowie in der ebenfalls abgebrochenen Runde 2020/21 Rang drei. Darüber hinaus haben die „SFF“ zweimal in Folge im Kreispokal-Endspiel gestanden und am 29. August 2020 in Oberstedten durch einen 3:1-Erfolg gegen Teutonia Köppern diese Trophäe auch gewonnen. Im laufenden Pokalwettbewerb werden die Zwiebackstädter Ende Juni im Achtelfinale vom 1. FC-TSG Königstein erwartet.

Sport in Kürze

Tennis: Der Hessische Tennisverband hat auf seiner Homepage die aktuellen Terminlisten veröffentlicht. Der Saisonstart erfolgt am Wochenende 26. und 27. Juni, wobei die Medenrunde bis zum 26. September läuft. **Pool-Billard:** Die Delegiertenversammlung 2021 ist zusammen mit der Sportwartetagung und dem Landesjugendtag für Samstag, 19. Juni, beim Landessportbund Frankfurt in der Otto-Fleck-Schneise geplant. **Tischtennis:** Noch bis zum 23. Juni kann man sich für den Sommer-Team-Cup anmelden,

den der DTTB zur Überbrückung der Pause bis zum Saisonstart 2021/22 anbietet. Teilnehmen dürfen alle Spielberechtigten der DTTB-Landesverbände, die maximal einen Q-TTR-Wert von 1900 Punkten haben (laut dem Q-TTR-Stichtag im Mai 2021). **Fußball:** Das Meldefenster für Jugend-Spielgemeinschaften sowie die Meldungen von Mannschaften und Spielern ist wegen der besonderen Situation durch die Corona-Pandemie vom 5. Juli bis zum 15. Juli verlängert worden. (gw)

„Kirchturmdenken ist jetzt der falsche Weg“

Hochtaunus (how). Endlich geht es wieder los – seit 17. Mai sind im Hochtaunuskreis nach monatelangen Schließungen aufgrund der Corona-Pandemie wieder Öffnungen in der Gastronomie möglich. Mittlerweile dürfen Gastronomen sowohl im Außen- als auch im Innenbereich wieder Gäste bewirten, denn der Hochtaunuskreis mit seinen niedrigen Inzidenzen befindet sich in der Stufe 2 der Hessischen Landesverordnung. Den Re-Start des Hotel- und Gaststättengewerbes nahm der Hochtaunuskreis zum Anlass für einen Gedanken- und Meinungsaustausch zwischen Landrat Ulrich Krebs, Erstem Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr, dem Fachbereich Tourismus und Wirtschaftsförderung, und dem Vorstand des Dehoga Hochtaunus. „Der Tourismus ist für den Hochtaunuskreis ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Beschäftigungsmotor. Zu einem ausgewogenen touristischen Angebot gehört als integraler Bestandteil ein gutes und breitgefächertes gastronomisches Angebot, das uns sehr am Herzen liegt“, resümiert Krebs. „Der Dehoga Hochtaunus bündelt die Interessen des lokalen Gastgewerbes und ist daher ein wichtiger Partner für einen Austausch. Gerade jetzt, nach den langen Schließungen, die die Gastronomie und Hotellerie besonders hart getroffen haben, ist es unablässig, die Anliegen der Branche zu kennen und in den Austausch zu gehen.“

Zusammenarbeit vertiefen

Tourismusdezernent Thorsten Schorr ergänzt: „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die Zusammenarbeit mit dem Dehoga Hochtaunus zu vertiefen und gemeinsam zu überlegen, wo und wie wir das Gastgewerbe im Hochtaunuskreis stärken und seinen Belangen Rechnung tragen können. Dabei ist gerade in Zeiten der Krise ein direkter Austausch unabdingbar. Wir nehmen die Anliegen der Gastronomie und Hotellerie sehr ernst und unterstützen sie mit allen Kräften.“ Bereits seit November waren Restaurants und Gaststätten aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen, viele Betriebe wurden dadurch an ihre Belastungsgrenze gebracht, und auch aktuell entspannt sich die Lage nur langsam. Um jetzt nach dem Restart wieder erfolgreich wirtschaften zu können, wünscht sich der Dehoga, dass die Dachmarke „Taunus. Die Höhe.“ für die gemeinsame Vermarktung der Region weiter gestärkt wird. „Wir müssen in der Region und bei allen Beteiligten mehr Bewusstsein für den Tourismus

als Wirtschaftsfaktor schaffen“, erklärt Thomas Studanski, Vorsitzender des Dehoga-Hochtaunus. „Die Corona-Pandemie ist eine Chance für den Deutschlandtourismus, insbesondere für unsere Region den Taunus. Unter diesem Aspekt ist es besonders wichtig, dass wir unsere Stärken bündeln und die Destination Taunus insgesamt bewerben. Ich kann verstehen, wenn Bürgermeister und Stadtverordnete zuerst an ihre Gemeinde denken, aber in diesem Fall ist Kirchturmdenken der falsche Weg.“ Alle Akteure sollten an einem Strang ziehen und die Region als Ganzes nach vorne bringen.

Ausflugskarte zum Ausmalen

Mit seinem Anliegen stieß der Dehoga-Vorstand auf offene Ohren. Beim Tourismus-Marketing arbeitet der Hochtaunuskreis eng mit dem Touristischen Dachverband der Freizeitregion Taunus, dem Taunus Touristik Service, zusammen, der die Region in ihrer Gesamtheit bewirbt. Sarah Menzebach vom TTS verspricht: „In diesem Jahr haben wir noch einige Aktionen geplant, um den Tourismus im Taunus weiter zu stärken. Dazu gehören auch einige Aktionen zur Unterstützung der Gastronomie und Hotellerie, unter anderem eine Postkartenaktion oder unsere beliebte Ausflugskarte als Ausmalversion für die kleinen Gäste. Damit möchten wir Gastgeber und Gästen eine Freude machen.“ Die Teilnehmer zeigten große Zufriedenheit mit dem rund einstündigen Austausch. Es ist geplant, sich auch in Zukunft in dieser Runde weiterhin regelmäßig auszutauschen. Schon während des Lockdowns konnte die Gastronomie mit Unterstützung des Hochtaunuskreises rechnen. Die initiierte und mit dem Dehoga-Vorstand abgestimmte Stempelpassaktion, die noch bis zum 30. Juni läuft, beflügelte das Außer-Haus-Geschäft, denn bei jeder Bestellung konnten Stempel gesammelt werden. Auch jetzt noch können bei der Abholung von Speisen oder beim Besuch der Gastronomie am Ort weitere Stempel hinzukommen. Bei der Abgabe des Stempelpasses im Taunus-Informationszentrum in Oberursel erhält jeder Teilnehmer ein Taunus-Multifunktionstuch und hat die Chance auf Gewinne, darunter ein hochwertiges E-Bike, praktische Taunus-Wanderrucksäcke und Trinkflaschen sowie Gutscheine aus den gastronomischen Betrieben. Alle Informationen zur Aktion gibt es im Internet unter www.taunus.info/htk-stempelpassaktion.

Gartenpforten öffnen nur digital

Hochtaunus (how). Am Samstag und Sonntag, 12. und 13. Juni, sollte der „Tag der offenen Gartenpforte Hessen“ zum 18. Mal stattfinden. Die Veranstaltung wird vom Bund Deutscher Landschaftsarchitekten Hessen (bdla), dem Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen (FGL) und der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur, Landesverband Hessen (DGGL) jährlich ausgerichtet. „Leider wird es bei diesem Format der Veranstal-

tung nicht möglich sein, die derzeitigen Auflagen zu Kontaktbeschränkungen und Hygienemaßnahmen flächendeckend sicherzustellen. Daher müssen die Veranstalter die ‚Offene Gartenpforte‘ leider absagen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Stattdessen wird allen Gartenfreunden ein digitaler Einblick in die diesjährigen sowie auch in Gärten aus den vergangenen Jahre auf der Internetseite der „Offenen Gartenpforte Hessen“ (www.offene-gartenpforte-hessen.de) ermöglicht.



Ursel: Juhu, morgen beginnt die Europa-Meisterschaft im Fußball. Ich bin schon ganz aufgeregt.
Philipp: Du? Eine Heilige und Fußball?
Fritz: Ich glaube, die Mannschaften können himmlischen Beistand sehr gut gebrauchen.
Ursel: Genau. Jetzt, wo es doch keine Unterstützung von jubelnden Fans beim Public Viewing in deinem Bad Homburg gibt.
Philipp: Dafür hat sich Seulberg zur Talentschmiede entwickelt. Ein 15-jähriger Schüler von dort hat jetzt einen Fördervertrag bei Schalke 04 unterschrieben.
Fritz: Na und? Zu mir kommt diesen Monat die Prominenz des weißen Sports zum Bad Homburg Open. Sogar die Wimbledon-Titelverteidigerin Simona Halep ist eingeladen. Und auch sonst ist einiges los in meiner Kurstadt.
Ursel: Bei mir aber auch. Und zwar gibt es Musikkabarett-mit dem „Duo Camillo“ beim Haus Heliand.
Fritz: Muss natürlich wieder was Geistliches sein, wenn es von dir kommt, Ursel. Bei denen geht es doch meist um Kirche und Glauben, oder? Ich könnte da noch das Poesiefestival im Oktober in Bad Homburg anbieten und die Verleihung des Hölderlinpreises an Marcel Beyer aus Baden-Würt-

temberg am Sonntag, die per Livestream verfolgt werden kann.
Philipp: Nun komm mal wieder den Teppich, Fritz, oder besser auf deine Wolke. In meinem Friedrichsdorf wird am 19. Juni ein Pickleball-Turnier veranstaltet, das ist doch auch nicht schlecht.
Fritz: Keine Ahnung, was das ist, aber solange sich alle an die Corona-Regeln halten, von mir aus.
Philipp: Na klar machen die das, und Pickleball ist eine in Amerika entstandene Ballsportart, die Elemente des Badminton, Tennis und Tischtennis verbindet. Dynamisch und abwechslungsreich, Fritz, also ganz anders als du es bist.
Ursel: Dafür aber genauso wie der Hessian-Tag, der 2011 in meinem Orschel stattfand. Genau heute vor zehn Jahren ging's los. Da steppte der Bär und wurde die Wildsau rausgelassen.
Fritz: Die beiden sind mir lieber, wenn sie auf Entfernung im Wald bleiben oder gar vor die Flinte gehen.
Ursel: Womit wir wieder bei Oberursels Waldzeit wären, von der ich euch vergangene Woche schon erzählt habe, Sport und Kultur im Wald, herrlich.
Fritz: Besonders herrlich dabei Zecken und Eichenprozessionsspinner im Wald.

+++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammler sucht Modellautos und Eisenbahn, alle Maßstäbe, auch größere Sammlungen, zahle bar. Tel. 0176/56533570

Privatsammler sucht Briefmarken u. Münzen aus Deutschland, China, Österreich, Schweiz usw. Münzen 5 u. 10 DM, Kaiserreich, Drittes Reich Pri. Tel. 0611/524382 oder 0172/6140426

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt-+ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Audemars Royal Oak, Omega Speedmaster, Rolex Explorer von Sammler gesucht. Kronberg Tel. 06173/63155

Achtung Sammler sucht Pelze, Lederjacken aller Art, Näh- u. Schreibmaschinen, Porzellan, Ferngläser, Uniformen, Perücken, Bierkrüge, Briefmarken, Teppiche, Lampen, Gläser, Klaviere, Telefonapp. Bücher, Möbel, Schallplatten, Ölgemälde, Zinn, Bleikristall, Figuren, Puppen, Musikinstrumente, Silber, Gold, Münzen, Schmuck, Modeschmuck, Silberbesteck, kostenl. Wertschätzung vor Ort, 100% seriös Barabwicklung vor Ort, Hausauflösungen anrufen lohnt sich Mo. - So. 8 - 20 Uhr Tel. 069/34873976

Sammler sucht: Trachten, Ledermäntel, alte Handtaschen, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Zinn, Silberbesteck, alles auch aus Omas Zeiten. Zahle bar und fair Tel. 06196/7860216

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

Immer informiert!

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06104/9879935

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Direktankauf von Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Herr sucht Gardinen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Spinnräder, Weine, alte Möbel, Puppen, Porzellan und viele andere Sachen. Rufen sie mich an und bieten sie es mir an. Tel. 0157/57888542

Mit Werbung erfolgreich zum Ziel ...

Sammler kauft Luxus Armbanduhren. Omega, Breitling, Rolex, Tudor, IWC und weitere. Auch defekt. Tel. 0162/5988179

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



AUTOMARKT

VW Golf 5, TÜV neu, 102.000 km, BJ 2005, Benzin, 75 PS, schwarz metallic, Klimaanlage, elektr. Fen.he., sehr guter Zustand, sehr gut gepflegt, unfallfrei, Preis n. VHB.
Tel. 06172/71446

Auto-Liebhaber sucht von Privat BMW, Mercedes Benz, Porsche. Vielen Dank. Tel. 0174/4054545

Traktor Hermann Lanz Aulendorf HELA D112 mit MWM AKD 112 E Motor, 12 PS, BJ 1958, zu verkaufen in Ober-Mörlen. Fahrbereit, neu lackiert, TÜV 11/2022, 7.500,- € VB, Tel. 0178/3127400

BMW Z1, EZ 09/92, rot, 170 PS, KAT + Sportsitze + Leder + Zentralverriegelung + Funkfernstrg. + Alarmanl. + BMW-Radio/Kassette + Sportfahrr., 117.500 km, 1 Vorbes., TÜV 05/23 Tel. 0177/3732836

SMART 04/2013 26.500 km. Extras super gepfl rot/schw. mhd Garage € 5900,-. Tel. 06174/61550

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Oberursel-WK, Doppelgarage zu verm., meist feststehende PKW-Oldtimer. Gar. sicher mit Strom, 160,- € + 3 MM KT. Tel. 06171/8447

PKW-Stellplatz mit E-Ladestation 16 Amp. Tiefgarage, ab 01.07.21 Kleeblatt-Haus, Ke.-Fischbach zu vermieten. Preis: 100,00 € + 19 % Mwst., Tel. 06195/6871

Tiefgaragenplatz Kelkheim Stadtmitte zu vermieten Tel. 0152/29652313

Garage im Garagenhaus Kelkheim, Breslauer Str. 32 ab 1.7.21 zu vermieten. Miete Euro 60,- pro Monat. Tel. 0151/40078223

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621

KENNELNERNEN

Auch noch zu jung, um alleine zu bleiben? Sie, 60, zuverlässig, gut. Bitte melde Dich! Chiffre OW 2302

Ich w. 62 J. aus Bad Homburg suche nette „beste Freundin“ für gemeinsame Unternehmungen. E-Mail: Farosu1958@web.de

Sie sucht Singles für Rommé-Gruppe, +/-50, max. 4 Pers. E-Mail: sun4play@t-online.de

Ü60-Singletreff am 23.06. um 19:00 Uhr in Oberursel, keine PV oder Vertrag. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

Unternehmungslustige Frau, Anf. 60, sucht sympathische Menschen bis 70 J. zum Reden, Lachen, für gemeinsame Unternehmungen, z.B. Spazieren, Schwimmen und alles, was Spaß macht. Interessiert? Ich freue mich! Tel. 0176/83369947

PARTNERSCHAFT

Für d. restl. Zeit Partner, NR, ab 68 J. ges., k. Abenteuer, v. jung gebl., romant., molliger Seniorin. Chiffre OW 2305

Er, 81 Jahre, Witwer, Naturkünstler, sportl. Gymnastik, Pedelecfahrer, Wassergymnastik, sucht SIE mit identisch. Interessen und mehr als Lebenspartnerin, Alter egal. Tel. 06172/79059

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

PARTNERVERMITTLUNG

► **Claudia, 60 J.**, mit toller Figur, bodenständig, hilfsbereit, Naturfreundin. Suche nach einiger Zeit des Alleinseins wieder e. lieben Mann, dem eine fleißige u. herzengute Frau fehlt. Ruf gleich üb. pv an u. lass mich nicht so lange warten. Tel. 0152-24910120

Ich Monika, bin 68 J., verwitwet und sehr einsam. Ich suche über pv einen netten Mann bis 80 J., hier aus der Umgebung. Ich würde für Sie sorgen, Ihnen Ihr Lieblingessen kochen u. Sie zärtlich verwöhnen. Die tägliche Ansprache fehlt mir sehr. Gerne würde ich mich mit Ihnen verabreden Tel. 0160 – 7047289

An eine Frau aus dem Taunus: Eduard, 79/183, ehemaliger Arzt, erreichbar unter Tel.: 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **Rosemarie, 72 J.**, seit üb. einem Jahr verwitwet, alleine bleiben will ich nicht länger. Wenn ich für mich alleine koche, bin ich traurig, denn ich bin eine Frau, die gerne umgibt u. sich um alles kümmert. Gemeinsam können wir ein schönes Leben haben. Lassen Sie die Zeit nicht verstreichen u. melden Sie sich gleich üb. pv Tel. 0176-57801677

Ulla 78 J., 159 groß, bin eine einfache, aber recht hübsche Frau mit weiblicher, vollbusiger Figur, gerne würde ich wieder einen Mann (Alter unwichtig) glücklich machen. Habe ein Auto u. wäre jederzeit umzugsbereit. Wann können wir uns verabreden. Bitte rufen Sie heute noch an üb. pv und fragen nach mir. Tel. 0151 – 62913874

An Marina, 69J., Zahnarztwitwe, attraktiv. Gibt es im Taunus noch einen allein stehenden Witwer? Erreichbar unter 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **Elke, 66 J.**, mit schöner weibl. Figur, noch immer fit u. lebensfroh, möchte wieder gebraucht werden u. mit meiner liebevollen Weiblichkeit e. aufrichtigen Mann rundum glücklich machen. Bin e. ausgezeichnete Köchin u. gute Autofahrerin, auf Wunsch auch umzugsbereit. Ihr Anruf üb. pv wäre unser Glück. Tel. 0176-34498648

Lydia, 73 J., verwitwet (ehem. Landwirtin, zuletzt war ich als Hauswirtschafterin tätig). Ich suche üb. pv einen Mann (Alter egal). Ich bin gepflegt, habe eine sehr schöne frauliche Figur, mag die gemütliche Häuslichkeit, die Natur, bin christlich, lebensfroh, fleißig u. zärtlich, e. gute Autofahrerin. Wir könnten getrennt oder auch gern zusammen wohnen. Tel. 0151 – 20593017

An Manuela, blond, groß, 59 J. Apothekerin, Kein One-night-stand. Erreichbar unter 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **Maria, 77 J.**, ehem. Köchin, schlank, rüstig u. jung geblieben, umzugsbereit. Rufen Sie üb. pv an, ich bin eine sichere FahrerIn u. stelle mich gerne bei Ihnen vor. Tel. 0176-45986085

An Handwerksmeister, 70J., groß. Sind Sie verwitwet? Dann möchte ich Sie kennenlernen? 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

BETREUUNG/PFLEGE

Suche ehrenamtliche Hilfe: Person im Rollstuhl (72 J.) sucht jd., der/die mich ehrenamtlich ca. 14-tägig in die Stadt (Königstein) begleitet, um kl. Erledigungen/Einkäufe zu tätigen. Tel. 06174/2093600

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

PROMEDICA PLUS

 Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

 06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Woche
- Bad Sodener Woche

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Deutsche Seniorenbegleiterin hat noch Termine für Bad Homburg und Umgebung frei. Fühlen Sie sich einsam oder überfordert? Ich biete meine Gesellschaft und Hilfe im Alltag an. Z.B. Einkaufen, Haushalt, Freizeitaktivitäten, Arzttermine. PKW vorhanden. Keine Pflege. Tel. 0170/9043161

Selbständiger, zertifizierter und empathischer Alltagsbegleiter in HG bietet stundenweise Sozialbetreuung für Senioren an. Tel. 0171/9529982

Suche ab sofort rund um die Uhr Betreuungsstelle mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0176/55308892

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück, ca. 1800m², Maasgrund, Nähe Weiher, zu verkaufen. Tel. 0171/3360095

Suchen Baugrundstücke/ Abrissgrundstücke ab 800 m² Vermittlungsprovision bei Abschluss 2.000 €
jug2021@t-online.de
06002-93665-11
Ab 13 Uhr: 0176-60007033

IMMOBILIENGESUCHE

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Haus gesucht! Ob DHH, RH oder EFH. Nette kleine Familie sucht ein Haus/Grundstück mit Garten und Wfl. ab 120 m² im Frankfurter Umfeld (mit ÖPNV). Finanzierungsbestätigung vorhanden. Über Angebote freuen wir uns! Tel. 0176/24768592

Familie sucht Haus mit Garten oder Baugrundstück zum Kauf. Tel. 0172/3846722 oder E-Mail: suchehaus@pm.me

Junge Familie sucht kleines Haus (EFH) im MTK, ab 3 Zimmer, kleiner Garten, Kaufpreis bis 500.000,- €. Danke. Tel. 0176/99529955

Kaufgesucht: Junges & solventes Paar (35/31) sucht zu seinem Familienglück nun das passende Haus oder Baugrundstück in MTK/HTK. Das Haus kann auch renovierungsbedürftig sein. Wir freuen uns über Angebote. Tel. 0176/23375875 E-Mail: Unsere-Haussuche@web.de

Suchen Grundstück zur Wohnbebauung in Oberursel, Bad Homburg, Kronberg. Ggf. Abriss/Umbau einer Bestandsimmobilie. Tausch 3-Zi-ETW gg. größere Wohnung o. Hauswertausgleich. Preis VB: Tel. 0160/5550813

Familie sucht ein Haus / eine Wohnung mit Garten ab 110 m² / 4 Zimmer zur Miete oder Kauf in Oberursel, HG oder Fdorf. Tel. 0177/5031497

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus (auch sanierungsbedürftig) mit Garten zum Kauf in Oberursel - bis 1,2 Mio €. Wir freuen uns über jeden Hinweis. Tel. 0162/7369599

Suche Reihenhäus zum Kauf von Privat. Tel. 0151/27570461

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 06081/9128584

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Junge Familie sucht ein Häuschen in Kelkheim, Hofheim, Bad Soden & Umgebung. Mind. 4 Zimmer + Garten. Wir freuen uns über Ihren Anruf Tel. 0157/71592412

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIENANGEBOTE

Jetzt kaufen! 3,8% Rendite, 30 Jahre Mietgarantie, keine Arbeit, Selbstläufer, krisensicher investieren, konjunkturabhängig! Tel. 0173/3285613

GEWERBERÄUME

Schreibtisch zu vermieten ab Juli in kleiner Bürogemeinschaft. 180,- € pro Monat. Tel. 0152/23201460

Kronberg: 2 Büroräume, Teeküche, 111 m², 1. OG + Nebenraum als Lager/Archiv. Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

MIETGESUCHE

Ruhige Mieterin sucht ruhiges Haus (2-3 ZW). Chiffre OW 2304

Auszubildende (19), sucht Wohnung mit Kochmöglichkeit bis 450,- € warm. Tel. 0176/20370653

Exam. Pflegerin sucht in Oberursel und Umgebung 2-3 Zimmer, KBB, max. 600,- € warm.Chiffre OW 2301

Rentnerin, NR, ruhig, sucht 2-3-Zi.-Whg. mit Balkon/Terr. in HG u. Umgebung oder in Bad Soden. Tel. 0160/92382676

Berufstätige Frau (Ende 50) sucht 2 ZKB, Balkon, gerne DG, PKW-Stellplatz, in Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, ab ca. 60 m², Kaltmiete bis ca. 780,- €. Tel. 0173/4864173 oder E-Mail: estmail@aol.com

Festangestellter sucht 2 Zi-Whg mit Balkon o. Gartenmitbenutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

48 Jahre, weibl., Lebenserfahrung, unbefristet angestellt, suchen Whg. in Orschel oder direkter Umgebung, möglichst mit Balkon, bis ca. 800,- € warm. altstadtnews@web.de oder Tel. 0178/1406533

Rentnerin, NR, ruhig, keine Haustiere, sucht in Oberursel eine 2 Zi-Whg, EG mit Balkon/Terr. Gute Infrastruktur, ohne Makler. Tel. 0175/6050542

Junggebliebene, humorvolle Rentnerin sucht für sich und ihre kleine, liebe Hündin eine preisgünstige, ummöblierte Zweizimmerwohnung mit Balkon am liebsten in Königstein oder auch in Bad Soden oder Bad Soden Neuenhain. Über eine Antwort freue ich mich. Mobil: 0176/234352405

Alleinstehende Dame sucht ruhige 1-2-Zimmer-Wohnung mit kleinem Balkon/Terrasse im Raum Friedrichsdorf/Bad Homburg. Tel. 0152/53918955

Familie aus Afghanistan, Eltern, 6 Kinder suchen Haus oder entsprechende 5-Zi. Whg. im Hochtaunuskreis. Kaltmiete 1.200,- € einschl. Nebenkosten, Heizung wird extra bezahlt. Tel. 06082/2323 mobil: 0151/23422849

VERMIETUNG

HG-Gonzenheim, helle, gepfl. DG Whg. 2 Zi., Bad, Einbauk., Balkon, KR, Stellplatz, 530,- € + NK + Kt. Tel. 0151/55832429

2-ZW, 50m², PKW-Abstellplatz, Eschborn, kleine Wohneinheit, 1. Stock, Einbauküche, 590,- € + 45,- € PKW-Platz, Nebenkosten 170,- €. Tel. 0171/7778606

Bad Homburg/Kirdorf 3-Zi.-Wohnung zu vermieten, 1.OG, 77 m², Küche, Bad, WC, Balkon, SW-Lage, Keller, ab 1.9., KM 924,- € + Umlagen 160,- € + 3MM Kaution. Chiffre OW 2206

Bad Homburg, große 3-Zi-Whg., 111m² in 3 Fam.-Haus, gediegene Ausstattung, modern, Südbalkon, zentrale Stadtlage, nahe S-Bahn/ Fußgängerzone/Kurpark, Miete monatl. 1080,- €, zzgl. Umlagen ca. 300,- €. Tel. 06172/44512 o. E-Mail: duweck@gmx.de

Mammolshain 3 Zi.-Whg., 75 m², Küche, Bad, WC, gr. Balkon, Fernblick, ab ca. 1.9., KM ca. 1.000,- € + Umlagen 280,- €, Garage 50,- € Tel. 06173/5662

Glash.: 70 m² Whg. mit großem Wannenbad, Schlafzi., Abstellk., Sonnenbalkon, 700,- € KM + NK + KT, ab sofort. Tel. 0176/67366644

Königstein-Mammols., 2 Zi.KB Balkon, 65 m², eig. Parkpl., 1. OG, ruhige Lage, KM 680,- € + 30,- € Parkpl. + NK + 3 MM Kt. AmHaideplacken@gmx.de

Kelkheim, große 3-Zi.-Whg., ca. 95 m², in 2-FH ab 1.10.21, 910,- € + NK + Kt. Tel. 06195/4823

Königstein: Helle, großzügige 2-Zi.-Wohnung. Schwimmbad, Sauna, Aufzug. WM 1050,- €. Tel. 0152/56929283

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Bei Cuxhaven, Fewo am Deich, 2 SZ, große Terrasse, Sommertermine frei, traumferienwohnungen.de/209792, Tel. 06196/848124

Lust auf Nordsee? 2 Ferienhäuser in Carolinensiel zu vermieten. Bis 4 Pers. Juni/Juli freie Termine www.ferienhaus-krabbenpadd.de Tel. 06174/61501

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Prüfungen meistern mit starkem Mindset und ohne Lernstress. Endlich das vermittelte Wissen der Lehrer verstehen. E-Mail: nachhilfe.spelten@gmail.com

Student gibt Nachhilfe: Deutsch, Englisch, Latein, Mathe, PoWi, Geschichte (auch online möglich) Tel. 0151/25267866

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Gesucht in HG Nähe Bhf: Zuverlässige, deutschsprachige Putzfee für 3-4 Std pro Woche vormittags. Nur Selbständige/ Rechnung. Tel. 0179/4587370

Suche Gartenhilfe für stundenweise Unterstützung beim Unkraut beseitigen, Heckenschneiden, sonstige Arbeiten. Erfahrungen und Spaß am Gärtnern sind Voraussetzung. Bewerbung unter Tel. 06172/458254

Gartenpfleger/in gesucht! Für Mithilfe bei der Pflege meines kleinen Gartens in Niederhöchstadt suche ich eine Person mit Gartenerfahrung, ca. 2 Std./Woche/nach Bedarf. Tel. 0170/7125370

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

▲ Dächer ▲ Fassaden ▲ Abdichtungen

VOGT
Dachdeckermeister GmbH

www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de
Bad Homburg Wehrheim
06172-81231 06081-9658102

Fachbetriebe
der Region

**SOGERO**
IMMOBILIEN

MEHR ALS
IMMOBILIENMAKLER!
VERKAUF mit MEHRWERT

Vergleichen Sie
www.SOGERO.de

Tel: 0177 4863920 Georg Rosenbaum
Dipl.Kfm.

CASPER GmbH
Heizung · Öl · Gas · Brennwerttechnik
Sanitär · Sanierung · Moderne Bäder
Solartechnik · Wärmepumpen · Brennstoffzelle
*Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis*
Benzstraße 4 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 72777 · www.caspermgbh.de

**Rolladen und
sonnenschutz**
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt


Ihr Familienbetrieb
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissees
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 06172-82233
Telefax 06172-86164
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

**Autohaus
Weicker**
 Service  Nutzfahrzeuge
Service

Philipp-Reis-Straße 2
61273 Wehrheim
Tel. 06081/953260
www.vw-weicker.de

**Gebrüder
HETT**
Haustechnik & Co. KG
MITARBEITER GESUCHT!
IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

RAUMAUSSTATTUNG Erich Kraft
Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

- Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Sonnenschutz und Markisen
- Gardinenstudio
- Eigene Polsterei

Profitieren Sie von
unserem Können.
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 · 61381 Friedrichsdorf · Tel. 06172-79694
www.raumausstattung-kraft.de

Ein starkes Team für den Kanal

Kuchem
Kanalservice



Dihn
Kanalreinigung

Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Daimlerstrasse 13 a · 61449 Steinbach
Telefon: 02247 - 91 91 0 www.kanal-kuchem.de
Telefon: 06171 - 88 78 60 www.kanal-dihn.de

 **Bad Homburger
Woche**
 **Friedrichsdorfer
Woche**

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote
informieren möchten,
wenden Sie sich an unsere Anzeigenberater:

Herr Striffler, Tel. 06171 / 62 88 15
L.Striffler@hochtaunusverlag.de
Herr Hörner, Tel. 06171 / 62 88 14
R.Hoerner@hochtaunusverlag.de
Herr Trohorsch, Tel. 06171 / 62 88 11
J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de

Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 16,0

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz weiter gesunken. Sie lag am Dienstagabend im Kreisgebiet bei 16 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 108 aktiven Fällen wurden 13 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, fünf von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 72 881 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 29 668 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten. Am Mittwoch vergangener

Woche wurde die 100 000. Impfung im Impfzentrum in Bad Homburg verabreicht. Bekommen hat sie Sabine Dellwisch aus Oberursel, die mit dem BioNTech/Pfizer-Impfstoff geimpft wurde. Der organisatorische Leiter des Impfzentrums, Christian Stein, überraschte die 51-Jährige mit einem bunten Blumenstrauß. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr bedankte sich bei allen Bürgern, die sich impfen lassen, und „bei jenen, die uns helfen, uns vor einer Corona-Erkrankung zu schützen“.

	Stand 31. Mai 2021	Stand 8. Juni 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	8246	8287	+41
hiervon verstorben	197	199	+2
hiervon noch isoliert	187	108	-79
hiervon genesen	7862	7980	+118
Sieben-Tage-Inzidenz	33,3	16	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	2319	2331	+12
Friedrichsdorf	873	879	+6
Glashütten	120	120	+0
Grävenwiesbach	228	229	+1
Königstein	559	573	+14
Kronberg	612	613	+0
Neu-Anspach	407	407	+0
Oberursel	1392	1395	+3
Schmitten	293	296	+3
Steinbach	418	418	+0
Usingen	554	554	+0
Wehrheim	287	288	+1
Weilrod	184	184	+0

Freude am Tanzen

Hochtaunus (how). Am Samstag, 12. Juni, findet von 18 bis 19 Uhr ein Workshop „Freude am Tanzen“ statt. Er wird per Zoom gestartet und richtet sich an Tänzer mit Vorkenntnissen. Veranstalter ist die Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus. Kosten: sechs Euro. Anmeldung unter Telefon 0173-1946733, E-Mail: tanzen@dianaschramm.de.

„Was ist Natur?“

Bad Homburg (hw). Die Ausstellung „Was ist Natur?“ im Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dauert bis zum 22. August und ist dienstags bis freitags von 14 bis 19 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Kontakt unter Telefon 06172-5950500.

IMMOBILIEN

Wir bieten:

- **Umzugsservice**
- **Transport**
- Möbelmontage
- Entrümpelung
- Renovierungen aller Art

0176 81968626

Büroräume

für Steuerkanzlei gesucht, ca. 50-60 qm, im Umkreis von 3-10 km um HG-City, ruhige Lage, von Privat

Tel. 0174-3262585

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

- Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Heizöl: Öl
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Brennholz, Holzpellets, Holzackschnitzel: Hz
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel: Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D • **Mögliche Abkürzung:** V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland iVd

Tennisspaß am Brückentag



Die Wettervorhersage war zwar alles andere als beruhigend, aber Petrus hatte offensichtlich mit dem Bewegungsdrang der Kinder und Jugendlichen ein Einsehen. Bei schwül-warmem Wetter mit viel Sonnenschein konnten Kinder bei der SG Ober-Erlenbach am Brückentag Tennis spielen. Auf drei Plätzen wurden von drei Trainern neun Mädchen und Jungen im Alter von acht bis zwölf Jahren unterrichtet. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz, denn das Training wurde mittels vieler Spiele abwechslungsreich und interessant gestaltet. „Die Kinder und Jugendlichen waren so richtig glücklich, sich mal wieder auspowern zu können“, sagte Club-Präsident Lieuwe de Jong.

Foto: SGO

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

S & R

Umzüge und Transport

Kurierdienste & Entrümpelung

Wallstr. 92 - 61440 Oberursel

Kontakt: **0159-01265482**

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art

Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock

www.dingeldein-schornstein.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau

Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren

Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung

Fassadendämmung · Gartenarbeiten

Abbrucharbeiten · Entrümpelungen

Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313

www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen

Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543

Baumpflege Rental

www.taunus-nachrichten.de

Haushaltsauflösungen

Entrümpelung

Kleine Umzüge

Mobil: 0152 - 366 851 56

www.ks-facilityservices.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Beerenstarker Genuss

Gesundes Obst naschen auf Terrasse und Balkon

(djd). Frisch geerntete Beeren gehören zur warmen Jahreszeit einfach dazu. Alleine deshalb wird der Anbau im eigenen Außenbereich immer beliebter – selbst auf dem Stadtbalkon. Kompakte Pflanzen machen es möglich, sich den Genuss bequem nach Hause zu holen. Auf diese Weise sind die süßen Früchte beim Relaxen auf Terrasse oder Balkon jederzeit zum Greifen nah.

Üppige Ernte auch bei wenig Platz

Einige heutige Beersorten speziell für den Hausgarten oder den Kübel haben nichts mehr mit einem widerspenstigen, dornigen Gestrüpp gemeinsam. Die Pflanzen wachsen teilweise wie hübsche Ziergehölze und tragen dabei auch noch viele Früchte. Mit dem BrazelBerry-Sortiment zum Beispiel kommt jeder auf den Geschmack - bei einer der vier Blaubeer-Sorten, bei der dornenfreien, kompakten Brombeere oder der niedrig wachsenden Himbeere. Neu erhältlich ist in vielen Gartencentern die Sorte „Perpetua“, Adressen von Fachhändlern aus der Nähe gibt es etwa unter www.brazelberry.de. Anders als andere Blaubeeren trägt die Neuzüchtung gleich zweimal in der Saison leckere Früchte. Im Sommer bringt die kompakte, vasenförmig wachsende Pflanze die ersten leckeren Beeren hervor. Kurze Zeit später setzt sie ohne Winterruhe erneut bienenfreundliche Blüten an, die im Herbst für weitere aromatische, süße Früchte sorgen. Sie eignen sich direkt zum Naschen, für Muffins, Desserts oder auch zum Einfrieren für die kalte Jahreszeit.

Häufige Fehler vermeiden

Die Beerenfrüchte sind pflegeleicht und tragen zuverlässig viele Früchte - vorausgesetzt, die Gartenliebhaber beachten einige grundsätzliche Tipps bei der Pflege. Viele Fehler passieren etwa beim Einpflanzen: Bee-

renobst wünscht sich genügend Platz für das Wachstum, am liebsten an einem sonnigen, windgeschützten Standort. Das Pflanzloch ist dabei doppelt so groß wie der Wurzelballen anzulegen. Auch die Wahl der richtigen Erde ist wichtig. Blaubeeren wünschen sich einen sauren Boden mit einem pH-Wert von 4,5 bis 5,5. Beim Einpflanzen im Beet oder im Kübel lässt sich Rhododendronerde verwenden. Himbeeren und Brombeeren hingegen benötigen einen normalen Boden mit einem pH-Wert von 6,5 bis 7,5. Beim Einpflanzen im Gefäß sollte man lieber normale Pflanz Erde nutzen. Die Pflanzen nach dem Einsetzen gründlich angießen und stets ausreichend wässern. Auch zwischen der Blüte und Ernte ist es wichtig, dass die Erde nicht austrocknet. Bei Blaubeeren ist ein jährlicher Schnitt nicht erforderlich, Himbeere und Brombeere hingegen werden direkt nach der Ernte beschnitten – und zwar nur die fruchtragenden Triebe kurz über dem Boden.



Beerenobst ist nicht nur lecker, sondern auch vitaminreich und gesund.

Foto: djd/BrazelBerry

Ofenstudio

Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN

SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel

Tel. 0 61 01 / 80 33 144

www.ofenstudio-gmbh.de

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

müller+co

Fenster und Türen

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH

Merzhausener Straße 4 - 6

61389 Schmitten-Brombach

Telefon 06084 42-0

Niederlassung

Auf dem kleinen Feld 34

65232 Taunusstein-Neuhof

Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türeinstellungen

Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.fenster-mueller.de

Polizei kontrolliert im Feldberggebiet

Hochtaunus (how). Am Freitag führte die Polizei Zweiradkontrollen im Feldberggebiet durch. Am Nachmittag richteten die Beamten am Parkplatz „Teufelsquartier“ eine Kontrollstelle ein. Dort nahmen sie Motorräder sowie die Fahrer derselben genauer in Augenschein. Parallel hierzu waren uniformierte Kradfahrer auf den Schwerpunktstrecken rund um den Feldberg auf Streife. 35 Zweiräder wurden kontrolliert, wobei zehn Verstöße festgestellt wurden. In fünf dieser Fälle führten technische Veränderungen an den Fahrzeugen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis. Keine Auffälligkeiten wiederum waren bei den kontrollierten Bikern selbst festzustellen. Alle verfügten über eine gültige Fahrerlaubnis und wiesen keinerlei Auffälligkeiten auf, die auf Alkohol- oder Drogenkonsum hätten schließen lassen können.

Kisseleffstraße wird wegen Tennisturnier gesperrt

Bad Homburg (hw). Vom 19. bis 26. Juni wird mit den „Bad Homburg Open“ ein großes Tennisturnier in der Kurstadt ausgetragen. Um einen reibungslosen Auf- und Abbau des gesamten Turniengeländes im Kurpark zu gewährleisten, muss die Kisseleffstraße bis Freitag, 2. Juli, für den Verkehr gesperrt werden. Die Sperrung betrifft den Straßenabschnitt ab Höhe des Restaurants „Am Römerbrunnen“ bis Ecke Paul-Ehrlich-Weg. Der Bereich ab Ecke Kaiser-Friedrich-Promenade bis zum „Römerbrunnen“ wird zur Sackgasse Anlieger frei. Anwohner des Paul-Ehrlich-Wegs und des Weinbergswegs werden gebeten, andere Zufahrtswege zu nutzen, etwa über den Schwedenpfad. Der Busverkehr wird umgeleitet: Linie 6 und 26 fahren ab der Haltestelle

„Weinbergsweg“ über Weinbergsweg – Augustaallee – Kaiser-Friedrich-Promenade – Wilhelm-Meister-Straße – Louisestraße – Ferdinandstraße und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Maria-Ward-Schule“, „Kaiser-Wilhelms-Bad“ und „Kisseleffstraße“ entfallen. Im Weinbergsweg Ecke/Quellenweg wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet, und die Haltestelle „Rathaus“ wird in mit angefahren. Die Linien 31, 33 und 34 fahren ab Haltestelle „Bahnhof“ über Marienbader Platz – auf den Hessenring – weiter über Thomasstraße, Kurhaus und Schwedenpfad – in den Paul-Ehrlich-Weg zum Weinbergsweg. Ersatzhaltestellen sind jeweils gegenüber der Haltestelle „Maria-Ward-Schule“ und „Weinbergsweg“ aufgestellt.

17-jähriger Radfahrer rammt geparkten Golf

Bad Homburg (hw). Ein 17-Jähriger war am Donnerstag gegen 23 Uhr mit seinem Pedelec in der Tannenwaldallee in Richtung Marianenweg unterwegs, als er – weil er zuvor Alkohol getrunken hatte – einen am Fahrbahnrand geparkten VW Golf übersah und gegen das Heck des Wagens fuhr. Der 17-Jährige stürzte und zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Er setzte seine Fahrt zunächst fort und traf sich mit Freunden, die daraufhin den Rettungsdienst verständigten. Dieser brachte den verletzten Jugendlichen zur Behandlung in ein Krankenhaus. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest zeigte einen Wert von über 2,7 Promille. So muss sich der 17-Jährige demnächst wegen Verdachts der Verkehrsunfallflucht sowie unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten.

STELLENMARKT

Wir suchen einen
Mitarbeiter (m/w/d) für unseren Rezeptions/Barbereich
an 2 Abenden die Woche auf Midi-Job oder TZ-Basis.
Ein gepflegtes Äußeres, Flexibilität und deutsch als Muttersprache sind Grundvoraussetzungen.
Ansprechpartner: Hotel Beuss, Landwehr 6b, 61440 Oberursel/Oberstedten
Frau Beuss unter: 0171-4624608

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG V.D.HÖHE
Personalbüro · Nehringstr. 7-9
61352 Bad Homburg v.d.Höhe
www.betriebshof-bad-homburg.de



Der Betriebshof Bad Homburg v.d. Höhe, ein Eigenbetrieb der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe mit derzeit rd. 200 Beschäftigten, hat **zum nächstmöglichen Termin** die folgende Stelle zu besetzen:

Forstwirt (m/w/d)
Digital Manager (m(w/d))
Straßenbauer (m/w/d)

Die Ausführlichen Stellenangebote finden Sie auf unserer Webseite unter www.betriebshof-bad-homburg.de unter dem Punkt > Arbeitgeber Betriebshof > Stellenausschreibungen.
Für weitere Informationen steht Ihnen auch das Personalbüro unter Tel. 06172 677566 gerne zur Verfügung.



Beikoch/Jungkoch (w/m/d)
für die kalte Küche ab sofort in Kronberg gesucht, in Vollzeit.
Aufgrund der Verkehrsanbindung Kfz. erforderlich.
Tel.: 06173 963620 oder 0172 5954844 · info@buergelstollen.de

Internistische Hausarztpraxis
sucht eine/n

• **Auszubildende/n* MFA**

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung per E-Mail:
Praxis Dr. Reinhild Allef
Louisenstraße 126
61348 Bad Homburg
praxis@dr-allef.de
www.dr-allef.de

Pizzeria in Oberursel sucht
1 Küchenhilfe (m/w/d)
auf TZ-Basis (Rentner willkommen)
Tel. 0170-4856079

Die Volkshochschule Hochtaunus sucht neue Mitarbeiter*innen (m/w/d)

- eine*n **Mitarbeiter*in** im Kundenservice (zum 1.9.21) und
- eine*n **Sachbearbeiter*in** in der **Verwaltung** (zum 1.10.21) mit Aufgabenstellungen in der Fachbereichsassistentz (Gesellschaft, Kunst & Kultur, Sprachen, EDV).

Ausführliche Stellenausschreibungen siehe: www.vhs-hochtaunus.de
Bewerbungen bitte jeweils per E-Mail bis 30.6.21
an den Leiter der vhs Hochtaunus, Carsten Koehnen.



Zukunft im Kopf. www.vhs-hochtaunus.de

Steuerfachangestellte (m/w/d) für Frankfurt am Main



Zur Verstärkung unseres Teams in der Hauptverwaltung der Bewachungsinstitut Eufinger GmbH suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Steuerfachangestellten (m/w/d)**
Ihre Aufgaben u.a.:

- Erfassung der Lohnstunden inkl. Zuschläge gemäß Tarifvertrag
- Enge Zusammenarbeit mit der Personalabteilung und den Personaldisponenten
- Begleitung und Überwachung des gesamten Melde- Berichtswesens an die Sozialversicherungsträger und die Finanzbehörden
- Eigenständige Abwicklung des Bescheinigungswesens
- Pflege der Zeiterfassungsdaten und der Urlaubsverwaltung
- Allgemeine Aufgaben der Personalverwaltung
- Unterstützung Finanzbuchhaltung und Lohnbuchhaltung

Die Anforderungen:

- Sie sind teamfähig und arbeiten selbständig
- Durch gute Organisation haben Sie die täglichen Aufgaben fest im Griff; ihre Arbeitsweise ist genau und akkurat
- Sie bringen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie idealerweise mehrjährige Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung mit
- sehr gute Sozialversicherungs- und Steuerrechtskenntnisse sind zwingend notwendig
- einen sicheren Umgang mit Abrechnungsprogrammen

Wir bieten:

- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Rahmen einer weitgehend selbstständigen Arbeitsweise
- teamorientiertes Arbeiten bei angenehmem Betriebsklima
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten und attraktive Bezahlung
- moderne Büroräume mit aktuellen EDV-Ausstattungen und Anwendungen
- einen langfristigen, sicheren Arbeitsplatz

Interessiert? Wir freuen uns auf SIE und Ihre aussagekräftige Bewerbung vorzugsweise bitte per E- Mail an **personalabteilung@eufinger.de**

Bewachungsinstitut Eufinger GmbH
In der Römerstadt 52 · 60439 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/95 80 19-0

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen
mit Rat & Tat
zur Seite.

Wir sind ein modernes, ökologisch ausgerichtetes Seminarzentrum und suchen eine/n

Mitarbeiter/in für die Spülküche (m|w|d)
Vollzeit für 40 Std. pro Woche,

Mitarbeiter/in für die Zubereitung des Frühstücks (m|w|d)
auf 450,00 EUR – Basis (Aushilfe)

Mitarbeiter/in für die Spülküche (m|w|d)
auf 450,00 EUR – Basis (Aushilfe)

Mitarbeiter/in für den Restaurantservice (m|w|d)
auf 450,00 EUR – Basis (Aushilfe)



AKADEMIE GESUNDES LEBEN
STIFTUNG REFORMHAUS-FACHAKADEMIE
Stiftung Reformhaus-
Fachakademie
Gotische Straße 15
61440 Oberursel-Oberstedten
Tel. 06172/3009-840 (Herr Bürger)
Mail: d.buerger@rfa-oberursel.de
www.akademie-gesundes-leben.de

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in für den Anzeigenverkauf

im Angestelltenverhältnis
zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderverbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil

- Sie verfügen über
- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen

- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Sportlich unterwegs für den guten Zweck

Hochtaunus (how). Der gemeinnützige Verein Wandern und Walken für den guten Zweck Hochtaunus aus Oberursel lädt ein zum virtuellen Extrem-Marsch #everystepcounts2 vom 19. bis zum 21. Juni. Es kann gewandert, gewalkt oder gelaufen werden für einen guten Zweck. Jeder entscheidet selbst, wann und wo er unterwegs sein will, ob über fünf, zehn, 30 oder 50 Kilometer. Die Gewinne aus den Veranstaltungen des Vereins werden in einen Sozialfonds gesammelt und gehen daraus an gemeinnützige Projekte, an sozial schwache Familien, in den Naturschutz und in die Obdachlosenhilfe. Aus diesem Lauf werden Projekte im Hochtaunuskreis unterstützt. Tickets können bezogen werden im Internet unter www.wuwhochtaunus.de. Dort finden sich auch weitere Infos zu den Veranstaltungen des Vereins.

Raiffeisenbank zieht eine positive Bilanz

Hochtaunus (how). Die virtuelle Versammlung der Mitgliedervertreter der Raiffeisenbank im Hochtaunus hat eine Dividendenhöhe von 2,5 Prozent beschlossen. In den ersten Monaten des Jahres 2021 hat die Raiffeisenbank ihren Erfolg aus dem Vorjahr nicht nur fortgeführt, sondern erneut gesteigert: Die Bilanzsumme stieg bis Ende April um 13,5 Prozent, die Forderungen gegenüber Kunden stiegen um 10,9 Prozent, und die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden um 15 Prozent; das Kernkapital ist um 28,3 Prozent gewachsen. „Das sind Zahlen, die sich sehen lassen können“, sagt Vorstandsvorsitzender Achim Brunner, „zumal in schwierigen Zeiten.“ Der Bank gelinge es, während der Covid-19-Pandemie mit ihren Auswirkungen auf die Wirt-

schaft und den Finanzmarkt in einem ohnehin schwierigen Marktumfeld ihre Stärken voll und ganz auszuspielen. Voraussetzung dafür sei ein über viele Jahre aufgebautes stabiles Fundament, dem Kunden und Mitglieder Vertrauen schenken. „Umso erfreulicher, dass dieses Vertrauen jetzt belohnt wird. Unsere Mitglieder sind die Stützen unserer Genossenschaftsbank, ihr Invest die Basis gemeinsamen Erfolgs. Und eine Dividende von 2,5 Prozent ist der Beweis für diesen Erfolg“, so Brunner. Aufgrund der hohen Nachfrage beschloss die Raiffeisenbank im Hochtaunus im Herbst 2020, die maximale Anlagesumme für die Mitgliedschaft pro Person von 25 000 auf 50 000 Euro zu erhöhen.

Patient greift Rettungskräfte an

Bad Homburg (hw). Am späten Freitagmittag wurde die Polizei in den Schaberweg gerufen, nachdem dort ein Mann gegenüber Rettungskräften handgreiflich geworden war. Gegen 17.10 Uhr wollten eine Rettungswagenbesatzung sowie der ärztliche Notdienst einen 44-Jährigen medizinisch versorgen. Der Patient versuchte jedoch, die eingesetzten Rettungskräfte während der notwendigen Behandlungsmaßnahmen durch Schläge und Tritte zu verletzen. Hinzu kamen Bedrohungen und Beleidigungen gegenüber den Helfern. Erst gemeinsam mit den zur Hilfe gerufenen Polizeibeamten gelang es, den 44-Jährigen zur Untersuchung in ein Krankenhaus und anschließend in eine psychiatrische Klinik zu bringen. Dabei verhielt dieser sich fortwährend aggressiv, sodass zwei Polizeibeamte leicht verletzt wurden.

STELLENMARKT

Wir suchen für unsere Praxis in Kelkheim Verstärkung.

MFA (m/w/d)

gerne interessierte Wieder-/Quereinsteiger

Vollzeit/Teilzeit/Minijob

Chiffre KW 23/01

Zahnmedizinische Praxisgemeinschaft DentiMed in Bad Homburg

sucht zum 01.09.2021

REZEPTIONSKRAFT

für ca. 21 Std/Woche, sowie für Urlaubs- u. Krankheitsvertretung

Wir arbeiten im Schichtbetrieb (7-14 Uhr oder 14-21 Uhr)

Bewerbungen bitte an gl@dentimed.net

DENTIMED
Zentrum für orale Gesundheit

Orthopädische Praxis in Obu. sucht Teamverstärkung:

MFA (m/w/d)

ca. 20 h/Wo, gerne auch Quer- o. Wiedereinsteiger.

Bewerbungen bitte per Email an: info-bernardi@gmx.net.

+++ www.taunus-nachrichten.de +++

Wir freuen uns auf SIE!

WIR SIND ...
eine innovative Zahnarztpraxis mit einem netten, sympathischen Team im Taunus

WIR SUCHEN ...
eine freundliche, engagierte, flexible, einfühlsame

Mitarbeiter*in (m/w/d) für den Bereich Administration und Rechnungswesen – mit Ausblick auf Teamleitungsaufgaben.

SIE HABEN ...

- ✓ idealer Weise eine Ausbildung zur/zum ZFA, in einem anderen medizinischen Beruf ODER sind als Branchenfremde/r interessiert und motiviert, sich neues Wissen anzueignen
- ✓ Spaß am Organisieren, Kommunizieren und sind zuverlässig, offen und begeisterungsfähig

...und arbeiten gerne selbstständig sowie im Team

WIR BIETEN ...

- ✓ Eine dauerhafte und sichere Perspektive
- ✓ Ein bestens ausgestattetes, modernes Arbeitsumfeld
- ✓ Wertschätzung und Anerkennung Ihrer Arbeit
- ✓ Eine attraktive Vergütungs- und Entwicklungsmöglichkeit
- ✓ Zentrale Lage mit guter Erreichbarkeit – auch von Frankfurt

EIN PERSÖNLICHES GESPRÄCH SAGT MEHR ALS DIE BESTE ANZEIGE!

Ihre Bewerbung geht an:
Zahnarztpraxis Dr. Schnell
z. H. Dr. Karin Schnell · Vorstadt 18 · 61440 Oberursel
info@drschnell.com

Der Abwasserverband Oberes Erlenbachtal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

• einen Elektroniker (m/w/d) für Automatisierungstechnik

• zwei Fachkräfte (m/w/d) für Abwassertechnik

• einen Mitarbeiter (m/w/d) im Kanalbetrieb

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.avoe.eu

Verkäufer/in (m/w/d) & Auf-/Abbau für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz
Dienstag + Freitag von 6.00 - 15.00 Uhr gesucht. **Tel. 0151-12421442**

Sachbearbeiter (m/w/d) Teil-/Vollzeit für E-Commerce und Store gesucht. Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Wir bieten eine Stelle im **VERKAUF** unseres Delikatessengeschäftes.

Haben Sie Interesse an gutem Essen und Trinken, eine gepflegte Erscheinung und Freude an einer lebhaften Tätigkeit im Team?

Dann bewerben Sie sich bei Lautenschläger unter bewerbung@feinkostlautenschlaeger.de

LAUTENSCHLÄGER
seit 1907
FEINKOST LAUTENSCHLÄGER
BAD HOMBURG V.D.H.
TEL. 06172-60059-0
WWW.FEINKOST-LAUTENSCHLAEGER.DE

Bayer Bedachung
Spenglerei & Dachdeckerei

Wir suchen ab sofort! Dachdecker-/Spenglergeselle (m/w/d) mit Führerschein in Vollzeit.

Milcheshohl 21, 61462 Königstein
Tel. 0170 8019112
saschabayer@t-online.de
www.spenglerei-bayer.de

Knappschaft Bahn See

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See als Verbundsystem aus Sozialversicherung, Ärzten und Gesundheitsdiensten ist Träger von neun Reha-Kliniken.

Für unsere **Paul-Ehrlich-Klinik in Bad Homburg** suchen wir zum **01.08.2021** einen

Mitarbeiter für unsere Buchhaltung/Rechnungswesen (w/m/d)
wünschenswert in Vollzeit

Die Paul-Ehrlich-Klinik, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Psychosomatik mit 190 Patientenbetten sowie ca. 100 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ist nach der Qualitätsmanagement-Norm DIN EN ISO 9001:2015 und den Vorgaben der DEGEMED zertifiziert und verfolgt ein ganzheitliches Therapiekonzept.

Ihr Profil:

- Buchhalter/in oder Steuerfachwirt/in oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung auf dem Gebiet der Buchhaltung/Rechnungswesen
- Umgang mit dem Buchhaltungsprogramm ‚Sage‘ wünschenswert
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Eigeninitiative
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität
- Fähigkeit in komplexen Themen sachgerechte Lösungen zu finden sowie Freude an Optimierungen)

Ihre Aufgaben:

- Erstellen der Monats-, Quartals- und Jahresabschlüsse mit den dazugehörigen Anlagen und Statistiken
- Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldungen sowie der Jahresmeldung Ertragssteuer
- Überwachung der Kreditoren- und Debitorenkonten
- Kontenabstimmungen
- Durchführung von Buchungen im Sachkontenbereich
- Durchführung von Überweisungen
- Mitwirkung bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes
- Bearbeitung von Miet-, Betriebs- und Heizkostenabrechnungen
- Bearbeitung der Abrechnungen in Vertretung
- Bearbeitung der Eingangsrechnungen in Vertretung

Wir bieten:

- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes mit betrieblicher Zusatzversorgung
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für die DRV Knappschaft-Bahn-See
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz bei einem bundesweit organisierten Arbeitgeber
- Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team mit Gestaltungsspielraum
- Attraktive Angebote zur Gesundheitsförderung
- Fachbezogene Fortbildungen
- Ein angenehmes, kollegiales Betriebsklima

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See verfolgt aktiv das Ziel der beruflichen Förderung von Frauen und fordert deshalb qualifizierte Frauen auf, sich zu bewerben. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Sie sind kommunikativ, arbeiten gerne im Team und verlieren nie den Dienstleistungsgedanken aus den Augen? Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Für Rückfragen zur ausgeschriebenen Position steht Ihnen im Vorfeld gerne Frau Dagmar Brück, Verwaltungsleiterin der Paul-Ehrlich-Klinik, unter der Tel.-Nr.: 06172/128600 oder E-Mail dagmar.brueck@kbs.de zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, unter Angabe Ihrer möglichen Verfügbarkeit, per Post oder gerne per E-Mail an:

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See Paul-Ehrlich-Klinik
z. Hd. Herrn David Gebhardt (stv. Verwaltungsleiter)
Landgrafenstraße 2-8 · 61348 Bad Homburg von der Höhe
Tel.-Nr.: 06172/128-601 · E-Mail: david.gebhardt@kbs.de
Mehr Informationen erhalten Sie unter www.paul-ehrlich-klinik.de

Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

Ab sofort sucht unser Team

eine **Stuhlassistenz (m/w/d)** und eine/einen **Rezeptionist/in (m/w/d)**

der/die unser dynamisches, gut gelauntes Team durch seinen/ihren professionellen Auftritt verstärkt und unterstützt.

Werden Sie Teil von unserem Team und freuen sich auf ein spannendes Tätigkeitsfeld

Sie haben Erfahrung in der Kieferorthopädie und wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an an@dr-schweitzer.de

Erste Fragen beantworten wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 06081-44490.

Dr. Markus Schweitzer · Wilhelmstraße 2 · 61250 Usingen

Kieferorthopäde Dr Schweitzer



PC-SPEZIALIST
Bad Homburg

Unsere Öffnungszeiten
ab Mo, den 21.06.2021
Mo - Di - Mi - Do
10 bis 13 Uhr
Mo und Mi 15 bis 18 Uhr
06172 . 928815

61348 Bad Homburg · Louisenstr. 144
kontakt@PIOCH.GmbH · www.PIOCH.GmbH

Bio. Teppich-Hand-Wäsche



Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger
Lichtspiele
mein Kino...

10. 6. – 16. 6. 2021

Raya und der letzte
Drache
Sa. + So. 15.00 Uhr

Nomadland
Fr. – Di. 20.15 Uhr
Sa. – Mo. auch 17.30 Uhr

Nomadland – wir freuen uns,
Ihnen den Oscargewinner vor
dem offiziellen Starttermin
zeigen zu können.
Mitgebrachter Selbsttest
vor Ort möglich.

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert  06173/ 7 93 85

www.taunus-nachrichten.de

Eseldamen zeigen ihr Können



Die Inzidenzwerte im Hochtaunuskreis bleiben niedrig, deshalb gibt es im Freilichtmuseum Hessenpark mehr Angebote für Besucher. Seit einigen Tagen sind die historischen Gebäude und Sonderausstellungen wieder zugänglich. Unter Einhaltung der gültigen Richtlinien können Führungen und auch Kindergeburtstage gebucht werden. Nun steht sogar der erste Thementag in diesem Jahr an – vorausgesetzt das Pandemiegeschehen lässt es zu. Unter dem Motto „Schwing die Hufe“ können Gäste am Sonntag, 13. Juni, von 11 bis 17 Uhr Spannendes zu den Nutztieren Pferd und Esel erfahren. Die drei Eseldamen im Hessenpark sind nicht vom Aussterben bedroht und gehören deshalb nicht zum Arche-Park des Freilichtmuseums. Sie zählen aber trotzdem zu den historischen Nutztieren und sind echte Besucherlieblinge. Esel wurden und werden noch immer als Packtiere eingesetzt. Früher transportierten sie beispielsweise Getreidesäcke zur Mühle und das Mehl anschließend von der Mühle zum Bauern. Am nächsten Sonntag zeigen sie rund um das Nachtwächterhaus ihr Können. Die Vorführung „Nutztier Pferd“ findet in der Hofanlage Nieder-Gemünden, Baugruppe Mittelhessen, statt. Besucher erhalten dort Informationen über Pferde und deren Funktion und Rolle in der historischen Landwirtschaft. Zusätzlich geht es – mehrfach am Tag und ohne zeitliche Ansage – mit den zwei Kaltblütern ins Museumsgelände. In der Baugruppe Mittelhessen wird während des gesamten Tages ein Kaltblüter-Gespann vom Waldacker unterhalb der Seilerei aus Gießen bis hoch zur Kapelle aus Lollar Bäume rücken. Und in der Schmiede aus Selters stellt der Schmied Hufeisen her. Ein Museumsbesuch ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich (www.hessenpark.de/anmeldung).

Foto: Esther Gunkel

Orgelmatinee in der Schlosskirche

Bad Homburg (hw). Die Orgelmatinee wird nach coronabedingter Pause am Samstag, 12. Juni, um 11.30 Uhr erstmals wieder in der Schlosskirche stattfinden. Der Stipendiat des Kuratoriums, Lukas Adams, wird Kostproben seines Könnens geben und freut sich bereits darauf, sein Publikum begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung erfolgt unter bekannten Aufla-

gen: Grundsätzlich gilt Maskenpflicht. Zusätzlich ist ein Negativnachweis gemäß Paragraph 1b der CoKoBeV (Testergebnis) vorzulegen. Darüber hinaus wird eine Anwesenheitsliste geführt. Die anwesenden Vorstandsmitglieder des Kuratoriums achten auf den gebotenen Mindestabstand und die maximale Teilnehmerzahl.

Tschüss Lockdown.
Hallo Glück!

Wieder offen für Neues? Wir auch:
Die Spielbank Bad Homburg empfängt
Sie ab sofort wieder mit bewährtem
Hygienekonzept, neuem Spielangebot
und vielen tollen Spielideen!



François Blanc
Spielbank Bad Homburg
seit 1841

www.spielbank-bad-homburg.de

Zutritt ab 18 Jahren | Bitte Personalausweis mitbringen
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

40 Jahre Alte Oper Frankfurt
hr-Sinfonieorchester
Alain Altinoglu, Leitung
Werke von Hindemith, Schumann und Ravel
Alte Oper Frankfurt
28.08.2021, 19.00 Uhr 19,00 – 57,00 €

W-Festival 2021
An acoustic performance by Katie Melua
Alte Oper Frankfurt
03.09.2021, 22.00 Uhr 48,00 – 94,00 €

Ein Abend für die ALTE OPER
Archaische Klänge in klassischen Formen –
vom Nahen zum Fernen Osten
Alte Oper Frankfurt
11.09.2021, 20.00 Uhr 35,00 – 60,00 €

Mahler Chamber Orchestra
Yuja Wang, Klavier und Leitung, Werke von J. S.
Bach, Strawinsky und Schostakowitsch
Alte Oper Frankfurt
19.09.2021, 19.00 Uhr 29,00 – 79,00 €

FRATOPIA - Mainova-Spitzenklänge
London Symphony Orchestra
Sir Simon Rattle, Leitung
Alte Oper Frankfurt
23.09.2021, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

FRATOPIA - Open Space
Step across the Border
Alexej Gerassimez, Schlagzeug, Jazzrausch Bigband
Alte Oper Frankfurt
25.09.2021, 22.00 Uhr 28,00 €

FRATOPIA - Open Space
Klavierlandschaften
Pierre-Laurent Aimard & Michael Wollny,
Tasteninstrumente
Werke von J. S. Bach, Schubert,
Skrjabin, Ligeti, Kurtág u.a.
sowie Improvisationen von Michael Wollny
Alte Oper Frankfurt
26.09.2021, 20.00 Uhr 49,00 €

FRATOPIA - Open Space
360 Grad
Junge Deutsche Philharmonie
André de Ridder, Leitung *, Kit Armstrong, Klavier
Werke von Mozart, Dessner/Woodkind und
Schumann
Alte Oper Frankfurt
28.09.2021, 20.00 Uhr 35,00 €

Wiener Symphoniker
Andrés Orozco-Estrada, Leitung *, Antoine Tame-
tit, Viola, Werke von Haydn, Martinů und Dvořák
Alte Oper Frankfurt
03.10.2021, 19.00 Uhr 29,00 – 85,00 €

Live Nation GmbH und
BB Promotion GmbH präsentieren
WE WILL ROCK YOU
Das Musical von QUEEN und Ben Elton
Alte Oper Frankfurt
05. – 10.10.2021, 20.00 Uhr 50,90 – 87,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Kribbel-Krabbel mit Michael Quast
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
11.07.2021, 17.00 Uhr 25,00 €

Andy Ost - KUNSTPARK OST
Kabarett & Musik & Comedy von Andy Ost
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
25.08.2021, 19.30 Uhr 28,00 €

Jean-Philippe Bordier Quartett
Kulturkreis Oberursel e.V.
Rathaus Oberursel
17.10.2021, 17.00 Uhr 20,00 €

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
30.10.2021 – 11.12.2021, 20.00 Uhr 19,80 €

Das Würzburger Klaviertrio
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
31.10.2021, 17.00 Uhr 28,00 – 20,00 €

Trio-Abend mit Laura Ruiz Ferreres -
Klarinette, Katharina Deserno - Violoncello,
Nenad Lecic - Klavier
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
12.12.2021, 17 Uhr 20,00 – 28,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ingo Appelt
Der Staats-Trainer
Kurtheater Bad Homburg
18.06.2021, 19.00 Uhr 27,25 – 34,05 €

Die Streiche des Scapin
Komödie von Molière / Neues Globe Theater
Kurtheater Bad Homburg
09.09.2021, 20.00 Uhr 20,00- 35,00 €

Mario Rom's INTERZONE
Jazz
Speicher im Kulturbahnhof
24.09.2021, 21:30 Uhr 27,50 €

Tabaluga und Lilli
Das neue drachenstarke Familienmusical von
Peter Maffay und Gregor Rottschalk
Kurtheater Bad Homburg
30.09.2021, 17.00 Uhr 26,00 – 35,00 €

Katty Salié liest aus:
„Wer wir waren“ Roger Willemssen
Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal
05.10.2021, 19.30 Uhr 34,05 €

Max Moor
Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi
Lesung mit Musik
Sankt Marien
07.10.2021, 19.30 Uhr 11,45 – 43,05 €

Bei Anruf Mord
Krimi-Klassiker von Frederik Knott Mit Michel
Guillaume u.a.
Kurtheater Bad Homburg
11.10.2021, 20.00 Uhr 20,00- 35,00 €

11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL
Matthias Matschke
Mary Shelley's Frankenstein
Vivi Vassileva, Marimba und Percussion
Güterbahnhof Bad Homburg v. d. Höhe
12.10.2021, 20.00 Uhr 34,05-49,85 €

The world famous Glenn Miller Orchestra
directed by Wil Salden
Kurtheater Bad Homburg
12.10.2021 39,00 – 48,00 €

11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL
Ben Becker – Ich, Judas!
Erlöserkirche
04.11.2021, 19.30 Uhr 19,35 – 56,60 €

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Sankt Marien
04.12.2021, 18.00 Uhr 11,45 – 43,05 €

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
05.12.2021, 18.00 Uhr 12,00 – 36,00 €

 Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 9 – 13 Uhr